



# Öhringer Nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen und  
Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen



Foto: Stadt Öhringen

**300 kostenlose Bäume:  
Öhringer Streuobstaktion  
startet zum 9. Mal** S. 7



Foto: -Keine Daten von Verknüpfung-  
Foto: Gigalitz

**Infoveranstaltung Glasfa-  
serausbau: 22. September,  
19 Uhr KULTURa** S. 8

**KANAL-TÜRPE**

WIR REPARIEREN ROHRE OHNE AUFZUGRABEN!



**Abfluss zu?  
Rohr verstopft?**

Hotline 0800.0043210  
24h freecall

Schnelle Hilfe!  
[www.kanal-tuerpe.de](http://www.kanal-tuerpe.de)

Öhr. 07941.65605 | Bretzl. 07946.944000  
Im Eisenhütte 8 | 74626 Bretzfeld

**NUSSBAUM Club**

**COUPON  
DER WOCHE**

**10 % Rabatt auf  
ausgefallene  
Schokoladen-Menüs**

Weitere 5.000 Coupons in der  
Nussbaum Club App.

[www.nussbaumclub.de/app](http://www.nussbaumclub.de/app)



 Öhringen

[www.oehringen.de](http://www.oehringen.de)



## 8. LANGE NACHT DER KULTUR

»ÖHRINGEN BEGEISTERT«

SAMSTAG  
**17.09.2022**  
THEATER, MUSIK  
UND KLEINKUNST



## Wichtiges auf einen Blick

### Rathaus

Marktplatz 15, 74613 Öhringen

Tel. 0 79 41 / 68-0

www.oehringen.de, info@oehringen.de

#### Zentrale/Fundbüro

Montag - Mittwoch: 07:30–16:00 Uhr  
Donnerstag: 07:30–18:00 Uhr  
Freitag: 07:30–12:15 Uhr

#### Einwohnermeldeamt/Passamt (in der KULTURa)

Bitte nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter [www.oehringen.de](http://www.oehringen.de) oder Tel.: 07941/68-321

Montag und Mittwoch: 07:30–13:00 Uhr  
Donnerstag: 14:00–18:00 Uhr  
Freitag: 07:30–12:15 Uhr

#### Wohngeldstelle/Rentenanträge

(Bitte vereinbaren Sie einen Termin, um Wartezeiten zu vermeiden, Tel. 07941 / 68-212 oder 68-150 oder 68-149)

#### Die übrigen Ämter der Verwaltung (bitte vereinbaren Sie einen Termin)

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:30–12:15 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Donnerstag: 14:00–18:00 Uhr

Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Verwaltung? Ihre Verwaltung ist für Sie da. Nutzen Sie unseren Service der **Gelben Karte**. Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine E-Mail an [info@oehringen.de](mailto:info@oehringen.de) oder kommen Sie vorbei und füllen im Rathaus die im Foyer ausliegende Karte aus. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

### Gemeinderatstermine 2022

KULTURa – (jeweils dienstags, 19 Uhr):  
27.09., 25.10., 22.11., 13.12. (17:30 Uhr).

### Tourismus

Kulturvilla, Umlandstraße 23, Tel.: 07941/68118

### Stadtseniorenrat

stadtseniorenrat@oehringen.de,  
Seniorentreff „Haus an der Walk“, An der Walk 10,  
74613 Öhringen, Tel.: 07941 / 985730

Buchung des Seniorenmobils,  
dienstags 10:00 - 12:00 Uhr, Tel.: 07941 985730  
Fahrzeiten: mittwochs 8:00 bis 13:00 Uhr und  
donnerstags 8:00 - 18:00 Uhr

### Stadtmarketing

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., Poststraße 86,  
74613 Öhringen, Tel.: 07941/9845520  
E-Mail: [info@oehringen-liebingsstadt.de](mailto:info@oehringen-liebingsstadt.de)  
Persönliche Termine nach Vereinbarung.

### Stadtbücherei

Untere Torstraße 1, 74613 Öhringen

Tel. 0 79 41/68 42 00

Dienstag, Donnerstag 10:00–18:00 Uhr  
Mittwoch, Freitag 14:00–18:00 Uhr  
Samstag 10:00–13:00 Uhr

[www.stadtbuecherei-oehringen.de](http://www.stadtbuecherei-oehringen.de)

[stadtbuecherei@oehringen.de](mailto:stadtbuecherei@oehringen.de)

Der Medienrückgabeautomat ist außerhalb der Öffnungszeiten verfügbar.

### Stadtwerke Öhringen

Poststr. 86, 74613 Öhringen Tel. 07941/6494360  
[info@stadtwerke-oehringen.de](mailto:info@stadtwerke-oehringen.de)

Termine nach Vereinbarung

### Jugendmusikschule Öhringen

Haller Straße 22

Tel. 0 79 41/ 68 40 30

Montag - Donnerstag: 09:30–12:00 Uhr

Donnerstag: 15:00–18:00 Uhr

Volkshochschule Tel. 07941 / 68 42 50

Uhlandstraße 23 (Kulturvilla)

### Soziales

#### Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstr. 32, 74653 Künzelsau  
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststr. 60,  
Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014  
Email: [pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de](mailto:pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de)

#### Ökumenischer Hospizdienst

##### Region Öhringen e.V.

Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen

Tel.: 07941 / 64 80 26

[info@hospizdienst-oehringen.de](mailto:info@hospizdienst-oehringen.de)

#### Seniorentreff "Haus an der Walk"

seniorentreff-oehringen@t-online.de

An der Walk 10, 74613 Öhringen

Tel.: 07941 / 62897

#### Ambulante Krebsberatungsstelle

##### Schwäbisch Hall -

##### Außensprechstunde Öhringen

1. Dienstag im Monat: sozialrechtliche Beratung

3. Dienstag im Monat: psychologische Beratung

Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen

Termine unter 0791-89402

### H2Ö – das Strandbad:

Öffnungszeiten:

Täglich von 8:00 - 19:30 Uhr.

Bis 30 Minuten vor Ende der Badezeit ist der Eintrittsbereich geöffnet.

Kontakt: H2Ö - Das Strandbad  
Rendelstraße 31, 74613 Öhringen  
Telefon 07941 68 43 50

### Wochenmarkt:

Marktzeiten von Mai - September:

Mittwoch 07:00 bis 13:00 Uhr

Samstag 07:00 bis 12:30 Uhr

### Recycling

#### Recyclinghof Westallee/Ziegeleistraße

Dienstag, Freitag, Samstag 9:30 - 16:00 Uhr

Mittwoch 13:00 - 18:00 Uhr

Die Annahme von Altholz und Bauschutt auf den Schwerpunkthöfen wird mit der AWH-Servicekarte und den jeweiligen Marken geregelt.

#### Grüngutplatz Michelbach

(An der Kreisstraße 2387, Cappel – Michelbach)

So., Mo. und Mi.: geschlossen

Di.: 13:00 - 17:00 Uhr (Sommerzeit 17:30 Uhr)

Do.: 09:00 - 12:00 Uhr

Fr.: 10:00 - 17:00 Uhr (Sommerzeit 17:30 Uhr)

Sa.: 10:00 - 17:00 Uhr

Achten Sie bitte auf eine strikte Trennung von Reisig und Grüngut.

### Baubetriebshof

Kuhallmand 16 Tel. 0 79 41 / 68 4910

Montag - Freitag: 7:00 - 12:00 Uhr

Montag - Donnerstag: 13:00 - 16:30 Uhr

[baubetriebshof@oehringen.de](mailto:baubetriebshof@oehringen.de)

Wasserwerk Golberg Tel. 07941 - 38574

(Rufbereitschaft) Tel. 0175 5828348

Kläranlage (Rufbereitschaft) 0171 3827478

### Notrufe

Notruf/Feuerwehr

Tel. 112

Polizei

Tel. 110

Giftnotrufzentrale

Tel. 0 761/19 24 0

### Krankenhaus Öhringen

Kastellstraße 5, 74613 Öhringen

Notfallambulanz Tel. 0 79 41/69 23 34

#### Notfallpraxis

##### im Krankenhaus Öhringen

Samstag, Sonntag, Feiertag 08:00 - 22:00 Uhr

Im Krankenhaus sind Sie richtig bei akuten Blutungen, Frakturverdacht, akuter Atemnot, Brustschmerz, Ohnmacht, Lähmungserscheinungen oder plötzlichem Sehverlust. Bei den meisten anderen Erkrankungen oder Verletzungen ist Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ist die Praxis geschlossen, stehen Ihnen die Notfallpraxen der kassenärztlichen Vereinigung im Krankenhaus Öhringen zur Verfügung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117

(kostenfreie Rufnummer) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

#### Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Tel. 0 791/75 30

Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus

Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523

Schwäbisch Hall (Kinderklinik,

1. Stock, (K1)

Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00 - 15:00 Uhr

Die **Kinder- und Jugendärzte** sind werktags von 18 bis 21 Uhr und am Wochenende von 09 bis 15 Uhr unter der zentralen Rufnummer 0 18 03/11 20 01 erreichbar.

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0711/78 77 700

#### docdirekt – Kostenfreie Diagnose vom

##### Online-Arzt via Telefon, App oder Chat

Tel. 0711/965 897 00

Montag - Freitag

9:00 - 19:00 Uhr

Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzliche Versicherte) unter oder [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de)

**Apotheken-Notdienst** (siehe Innenteil der Ausgabe)  
[www.aponet.de/notdienst](http://www.aponet.de/notdienst)

#### Mobiz im Hauptbahnhof

Mo. bis Fr. 7:15 bis 18:30 Uhr

Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr Tel. 0 79 40/91 440

#### Krankentransport

Tel. 0 79 41/19 222

#### Frauen- und Kinderschutzhaus

Hohenlohekreis Tel. 0 79 40 / 58 95 4

#### Kinder- und Jugendtelefon

Tel. 0 800 / 111 0 333

Montag - Samstag

14:00 - 20:00 Uhr

### Info an Vereine und Veranstalter

Veranstaltungen melden Sie bitte an [christine.busch@oehringen.de](mailto:christine.busch@oehringen.de). Verwenden Sie hierfür das vorhandene Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen. Dies kann Ihnen auf Wunsch gerne zugesandt werden. Ebenso zu finden ist es auf <https://www.oehringen.de/freizeit/veranstaltungskalender/> Bitte denken Sie aber auch in jedem Fall daran die Stadtverwaltung ggf. über Absagen oder Verlegungen zu informieren.



## Beginn des amtlichen Teils



### Amtliche Bekanntmachungen

#### Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen

##### Öffentliche Bekanntmachung: Genehmigung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen hat in öffentlicher Sitzung am 28.04.2022 die 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans festgestellt.

Die 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans umfasst das Gesamtgebiet der Stadt Öhringen und der Gemeinden Pfedelbach und Zweiflingen.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans mit Erlass vom 18.08.2022, AZ RPS21-2511-3/107/69, aufgrund von § 6 Baugesetzbuch (BauGB) **genehmigt**. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

##### Mit dieser Bekanntmachung wird die 1. Änderung der 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplans wirksam.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan einschließlich der Begründung mit Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung bei der Stadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen sowie bei den Gemeinden Pfedelbach (Hauptstraße 17, 74629 Pfedelbach) und Zweiflingen (Eichacher Straße 17, 74639 Zweiflingen) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen:  
Unbeachtlich werden:

1. eine nach §214 Abs.1 Satz 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des §214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach §214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Auf die Vorschriften des §44 Abs.3 Satz 1 und 2 BauGB über die Geltendmachung von Planungsschadensersatzansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (vgl. §43 BauGB) im Fall der in den §§39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile wird hingewiesen. Gemäß §44 Abs.4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §44 Abs.3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit herbeigeführt wird. Hierfür bedarf es eines Antrags an den Entschädigungspflichtigen.

Soweit der Bebauungsplan mit Satzung über örtliche Bauvorschriften unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder auf Grund der GemO zu Stande gekommen ist, gilt er ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen (§4 Abs.4 Satz 1 GemO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind (§4 Abs.4 Satz 2 Nr.1 GemO), der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach §43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Landeshauptstadt Stuttgart unter Bezeichnung des Sachver-

halts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist (§4 Abs.4 Satz 2 Nr.2 GemO). Ist eine Verletzung nach §4 Abs.4 Satz 2 Nr.2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Verletzungen sind schriftlich oder elektronisch gegenüber der Großen Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen oder einer anderen Stelle der Stadtverwaltung - geltend zu machen.

##### Öffnungszeiten:

###### Rathaus Öhringen:

Montag bis Freitag von 8:30 bis 12:15 Uhr  
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

###### Rathaus Pfedelbach:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr  
Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr  
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

###### Rathaus Zweiflingen:

Mo, Di, Do, Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr  
Montag von 13:00 bis 18:00 Uhr  
Dienstag von 13:00 bis 17:30 Uhr

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft  
Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen  
09.09.2022

Thilo Michler,  
Oberbürgermeister, Verbandsvorsitzender

## Ende des amtlichen Teils



Große Kreisstadt  
Öhringen

Aktuelles aus  
der Stadt Öhringen

#### Ortschaftsratsitzung Baumerlenbach am 20.09., 19 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Baumerlenbach am **Dienstag, 20.09.2022, um 20:00 Uhr**, Ort: Ratssaal 1.OG, im Schul- und Rathaus Baumerlenbach

##### Tagesordnung:

- TOP 1: Fragestunde für Einwohner
  - TOP 2: Verschiedenes und offene Punkte aus der letzten Ortschaftsrats-Sitzung
  - TOP 3: Informationen aus den letzten Gemeinderat-Sitzungen und Veranstaltungen
  - TOP 4: Status und Abstimmung Hundekot-Mülleimer und -Beutelstationen
  - TOP 5: Status und Nutzung altes Feuerwehrmagazin
  - TOP 6: Termine
  - TOP 7: Anfragen von Ortschaftsräten
- Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung des Ortschaftsrats statt.

Anmerkungen: Es gelten die zum Zeitpunkt der Sitzung gültigen Regeln im Rahmen des Corona-Managements 2022 der Landesregierung Baden-Württemberg.

#### Ortschaftsratsitzung Eckartsweiler am 22.09., 20 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eckartsweiler am **Donnerstag, 22.9.2022, um 20:00 Uhr**, Ort: Dorfgemeinschaftshaus Weinsbach

##### Tagesordnung:

- TOP 1: Bekanntgabe des Protokolls der letzten Sitzung
- TOP 2: Bürgeranfragen
- TOP 3: diverse Bauangelegenheiten
- TOP 4: laufende Erledigungen
- TOP 5: Verschiedenes

## Ortschaftsratssitzung Büttelbronn am 20.09., 19.30 Uhr

Einladung zur 14. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am  
**Dienstag 20.09.2022, um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Büttelbronn

### Tagesordnung öffentliche Sitzung:

1. Fragestunde der Einwohner
2. Protokollverlesung
3. Abrechnung Homepage über Jagdpachtkasse
4. Anschlagtafel Büttelbronn
5. Gehölzpflege am Häldebach
6. Termine
  - Seniorenfeier
  - Bürgerversammlungen
7. Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

**Bitte um Beachtung:** Coronabedingte Hygiene- und Abstandsregeln und das Tragen einer FFP2-Maske sind einzuhalten.

## Straßensperrung Heilbronner Straße im Bereich des Bahn-Viaduktes

Wegen Sanierungsarbeiten am Bahn-Viadukt in Öhringen, muss die Heilbronner Straße im Bereich des Bahn-Viaduktes vom 12.09. bis 24.09.2022 (nicht am 17. + 18.09.) jeweils in der Zeit von 20:00 Uhr bis 06:00 Uhr voll gesperrt werden. Die Umleitungsstrecken über die L 1036 – Westallee – Pfedelbacher Straße werden entsprechend ausgeschildert.

## Straßensperrung Pfaffenmühlweg

Wegen Wasserleitungsarbeiten ist in Öhringen der Pfaffenmühlweg zwischen der Rendelstraße und dem Limesring seit Montag, 5. September voll gesperrt. Die Arbeiten laufen noch bis Freitag, 16. September. Die Umleitung erfolgt über die Rendelstraße – Haller Straße für beide Richtungen.

## Lange Nacht der Kultur - Info für die Bewohner der Innenstadt

Am Samstag, 17. September 2022 findet von 18 bis 23 Uhr wieder die „Lange Nacht der Kultur“ in Öhringen statt. Die gesamte Innenstadt wird sich in eine große Theaterbühne verwandeln.

An 22 Spielorten präsentieren sich Theatergruppen, Musiker und

andere Künstler aus der gesamten Region.

Gespielt wird in der gesamten Innenstadt. Die Stadtverwaltung bittet um Ihr Verständnis, wenn durch die Besucherströme der Lärmpegel an diesem Abend etwas höher ist.

Wir freuen uns, Sie als Besucher unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Kommen Sie doch einfach vorbei und lassen sich vom Zauber der „Langen Nacht der Kultur“ begeistern!

## Wohngeld- und Rentenstelle geschlossen

Die Wohngeld- und Rentenstelle der Stadtverwaltung Öhringen ist wegen einer Fortbildung am Dienstag, den 18.10.2022 geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Abschaltung der Straßenbeleuchtung zwischen 1 und 5 Uhr

Die Straßenbeleuchtung wird im gesamten Öhringer Stadtgebiet, dort wo es die Verkehrssicherungspflicht zulässt, aufgrund der im Gemeinderat beschlossenen Energiesparmaßnahmen aktuell zwischen 1 und 5 Uhr ausgeschaltet. Einige historische Gebäude werden nur bis 23 Uhr beleuchtet. Die Verkehrssicherungspflicht regelt Orte, an denen die Beleuchtung nicht abgeschaltet werden darf, wie Hauptverkehrsstraßen, Verkehrsknotenpunkte, die Innenstadt oder der Hofgarten.

Bereits seit zehn Jahren erfolgt die Umrüstung der Straßenbeleuchtung zu LED. Hier sind schon rund 60 Prozent der Leuchtmittel ausgetauscht worden. Insgesamt gibt es in Öhringen 5500 Laternen. Die Energiekosten der Beleuchtung lagen 2021 vor den Preissteigerungen bei 250.000 Euro im Jahr. Die Gesamtenergiekosten der Stadt Öhringen lagen 2021 bei ca. 2,3 Mio. Euro. Auch die Schaufenster und Läden in der Innenstadt werden teilweise nicht mehr beleuchtet. Das ist neben Energieeinsparungen ebenfalls auf bereits angekündigte Preissteigerungen der Energieversorger zurückzuführen.

## Information der Bäderbetriebe Öhringen

Das Freibad Michelbach ist seit dem 05.09.2022 geschlossen. Das Öhringer Freibad HzÖ bleibt bis auf Weiteres zu den gewohnten Öffnungszeiten täglich von 8 bis 19:30 Uhr geöffnet.



## Bekanntgabe: Ausschreibung Offenes Verfahren - VgV

### Ausschreibungsgegenstand

**Große Kreisstadt Öhringen  
Marktplatz 15  
74613 Öhringen**

**Rahmenverträge über die  
Anlieferung von Mittagsverpflegung für zwei  
Kindertageseinrichtungen  
in Trägerschaft der Stadt  
Öhringen (Los 1) sowie für  
drei Schulen in Trägerschaft  
der Stadt Öhringen (Los 2)**

**Leistungsbeginn:  
01.03.2023**

### Fristen / Zuschlag

**Einreichungsfrist:**  
30.09.2022, 9:00 Uhr

### Einreichungsstelle Angebote:

Angebote dürfen ausschließlich elektronisch abgegeben werden.

### Ablauf der Bindefrist:

30.11.2022  
Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie unter <https://www.deutsche-evergabe.de>  
Zuschlagskriterien  
70 % Brutto-Gesamtpreis / 30 % Leistung

### Anforderung Unterlagen

Die Ausschreibung wird ausschließlich elektronisch abgewickelt.

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a6e80be1-dd01-479c-b555-d2ac78909c84>

Zur Teilnahme an dieser Ausschreibung registrieren Sie sich bitte kostenlos auf dem Ausschreibungsportal: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Die Unterlagen sind dort hinterlegt unter der

### Projektnummer 2022004423

Bitte füllen Sie die Unterlagen mit Hilfe des Programm-Assistenten aus und wenden sich bei Rückfragen zur Bedienung der Software an <https://www.deutsche-evergabe.de>

Absendung EU-Bekanntmachung: 25.08.2022

## Erst-Energieberatung für Wohngebäude im Rathaus in Öhringen

Steigende Energiepreise, Belastung für das Klima und die Umwelt - es gibt ausreichende Gründe Energie sparsam und effizient einzusetzen.

Diese und andere Fragen zu Wohngebäuden beantwortet am **22. September von 16 bis 18 Uhr** ein zertifizierter Energieberater im Rathaus in Öhringen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können einen maximal 30-minütigen Beratungstermin im **Blauen Saal** wahrnehmen.

Eine **Voranmeldung** ist über das Klima-Zentrum des Hohenlohekreises per E-Mail unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer an [klimazentrum@hohenlohekreis.de](mailto:klimazentrum@hohenlohekreis.de) erforderlich.

Zur Vorbereitung auf Ihren Termin erhalten Sie im Nachgang an Ihre Anmeldung eine Checkliste für die Energieberatung. Wir bitten Sie diese Unterlage bereits ausgefüllt zum Termin mitzubringen.



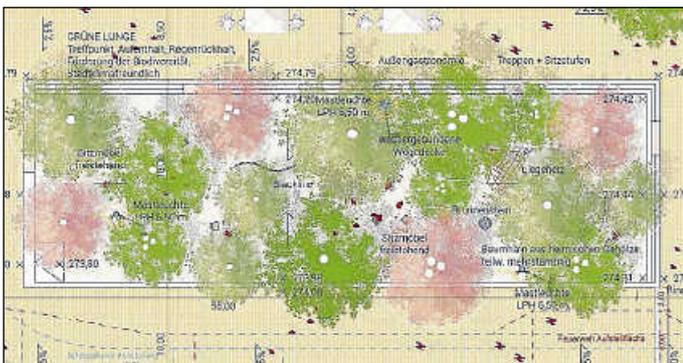
Foto: pixabay

## Quartiersplatz Limespark



Entwurf des neuen Quartiersplatzes im Limespark (Mitte im Plan), im Süden Querschnitt der neuen Grundschule mit Sporthalle

Im Bereich des Limesparks sind in den kommenden Jahren verschiedene Baumaßnahmen zu koordinieren. Konkreter Termin ist die Inbetriebnahme der Grundschule Limespark im September 2024. Nördlich angrenzend zur Schule soll der Quartiersplatz entstehen.



Details des Quartiersplatzes u.a. mit Brunnen, Liegenetz, Sitzmöbeln sowie Sitzstufen  
Fotos: Stadt Öhringen

Dieser Bereich ist zudem der Hauptzugangsbereich zur Schule. Hier ist eine Bauzeit von ca. sechs Monaten vorgesehen. In Abstimmung mit den beteiligten Ingenieurbüros kann dieser Platz ab ca. März/April 2024 bis September 2024 realisiert werden. Der Quartiersplatz bildet im Herzen des Limesparks den Abschluss

des grünen Bogens vom Ströllerbach. Das zentrale Thema des Entwurfs bildet ein Inlay aus wassergebundener Wegedecke mit zahlreichen Bäumen, welches sich über wenige Stufen innerhalb eines gepflasterten Platzes erreichen lässt. Dieses Element wird durch eine asymmetrische Baumreihe im westlichen Anger ergänzt. Die Anordnung der Bäume erfolgt bewusst nicht in einem strengen Raster. Zudem sieht der Entwurf vor, dass der Platz über die Ströllerbachallee hinweg nach Osten weitergeführt wird. Dort soll eine überdachte Stadtlounge mit integrierter Lösung für Wartende der Bushaltestelle entstehen.

Die Gestaltung des Platzes ist sehr einfach gehalten, die Bäume sind für das städtische Kleinklima von enormer Wichtigkeit und bieten für anfallenden Regen gute Speichermöglichkeiten. Insofern wurde ein guter Mix zwischen notwendiger Befestigung und mehr als sinnvoller Begrünung erreicht werden. Da sich der Quartiersplatz über die Ströllerbachallee hinweg nach Osten erstreckt, muss auch dieser Bereich bis September 2024 hergestellt werden.

### Tempo 30

Im Bereich des Quartierplatzes wird die maximale Geschwindigkeit der Ströllerbachallee auf 30 km/h beschränkt. Der derzeitige Straßenentwurf sieht eine langgezogene Mittelinsel mit zwei Querungshilfen vor, um vor allem im Bereich der Bushaltestände ein Überholen des wartenden Busses zu verhindern. Insgesamt sollen niedrige Bordsteine aber eine Querung auf gesamter Länge erlauben. Ein farbiger Asphalt führt den Platz optisch über die Straße und schafft eine Verbindung der beiden Platzbereiche im Westen und Osten. Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros Glück beläuft sich auf insgesamt ca. 3,2 Mio. Euro brutto. Darin sind die Kosten für die Platzfläche vom Bereich Betonweg bis zur westlichen Grenze der Ströllerbachallee mit ca. 1,95 Mio. Euro brutto, dem Parkplatz östlich des Betonwegs mit ca. 0,3 Mio. Euro brutto sowie die Erweiterungsfläche des Quartiersplatzes östlich der Ströllerbachallee mit ca. 0,95 Mio. Euro enthalten. Hinzu kommen doch die notwendigen Planungskosten. Diese belaufen sich für den ersten Abschnitt, also ohne den Bereich östlich der Ströllerbachallee, auf brutto ca. 400.000 Euro. Für den ersten Abschnitt fallen somit insgesamt Kosten in Höhe von ca. 2,65 Mio. Euro an, die in den Jahre 2023 und 2024 zu finanzieren sind.

### Neue Brücke

Zeitgleich zur Grundschule sollen auch die Römerallee mit Brückenbauwerk über den Betonweg und ein weiterer Teil der Ströllerbachallee (von Römerallee bis Gladiatorenring) hergestellt werden. Ein Förderantrag nach Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz für die Römerallee wurde fristgerecht gestellt. Hier ist eine Bauzeit von Juni 2023 bis Ende 2024 kalkuliert. Ab Ende 2022 bis Mitte 2023 wird bereits das Brückenbauwerk hergestellt, da hier Setzungen in der Dammschüttung zu berücksichtigen sind und die Brücke als Zufahrt zum Baufeld Römerallee dienen soll. Für den Förderantrag zum Bau der Römerallee wurde eine Bausumme von rund 10 Mio. Euro brutto berechnet. Diese Mittel, wie auch die Fördermittel sind im Haushalt der Folgejahre eingestellt oder werden angepasst. Aufgrund der aktuellen Situation ist jedoch mit Preissteigerungen zu rechnen.



Foto: ImpactPro/Stock/Thinkstock

## Neubau des HGÖ



An der Westseite ist bereits die Fassadenverkleidung mit den für Öhringen typischen roten Farbakzenten sichtbar

Foto: Stadt Öhringen

Während der Ferien wurden an der Baustelle des Hohenlohe-Gymnasiums die Arbeiten an den Technikgewerken (Heizung, Lüftung Sanitär, Elektro) vorangetrieben, sodass die Wände im Trockenbau geschlossen werden konnten. Weiterhin wurden die Fensterbauarbeiten fortgesetzt. Sie sind Voraussetzung für weitere Arbeiten an der Fassade. Die Stadtwerke Öhringen haben auf dem nördlichen Bauteil eine Photovoltaikanlage installiert. Aktuell wird der Aufzug eingebaut. Parallel dazu werden die Lüftungsanlagen mit einem Kran auf das Dach der Südseite gehoben.

## Schulbeginn nach den Sommerferien



Die Stadt Öhringen wünscht allen Schülerinnen und Schülern einen gelungenen Schulstart!  
Foto: pixabay

Schule	Unterrichtsbeginn
Hohenlohe-Gymnasium Öhringen	Montag, 12.09.2022 um 8 Uhr erster Schultag für <b>Klassen 6–13</b> Dienstag, 13.09.2022 ab 8.30 Uhr <b>erster Schultag für die neuen Fünftklässler</b> , hierzu folgen zu einem späteren Zeitpunkt noch genauere Details direkt an die Eltern.
Realschule	<b>Klassenstufen 6–10</b> Unterrichtsbeginn am Montag, 12.09.2022 um 8 Uhr, <b>Klassenstufe 5</b> ist der 1. Schultag Dienstag, 13.09.2022 um 08.15 Uhr mit einer Begrüßung im Musiksaal

August-Weygang-Gemeinschaftsschule

Montag, 12. September 2022, 8.50 Uhr – **alle Schüler**  
Dienstag, 13. September 2022, 9.00 Uhr – **neue 5er in der Aula**

Schillerschule

Erster Schultag, **Kl. 2–4** Montag, 12. September, 8.35 – 11.20 Uhr, GTB-Start = Dienstag, 13.09.2022  
Einschulung + Aufnahmefeier **Kl. 1**, Freitag, 16. September / Kl. 1e = 8.00 Uhr, Kl. 1c = 9.00 Uhr, Kl. 1d / VB = 10.00 Uhr, Kl. 1b = 10.00 Uhr, Kl. 1a = 11.00 Uhr  
**Einschulungsgottesdienst** Stiftskirche **Kl. 1**, Freitag, 16. September, 17.00 Uhr  
Erster Schultag **Kl. 1**, Montag, 19. September + GTB-Start = Mittwoch, 26.09.2022

Grundschule Cappel

Erster Schultag, Montag, 12. September von 8.40 – 11.15 Uhr

Hungerfeldschule

Erster Schultag, Montag, 12. September, 9 Uhr Treffpunkt an der St. Joseph Kirche  
Die **Erstklässler** starten Samstag, 17. September, 9 Uhr an der St. Joseph Kirche und 9.45 Uhr an der Schule

Albert-Schweitzer-Schule

Erster Schultag, Montag, 12. September, 8 Uhr

Gewerbliche Schule Öhringen

Erster Schultag, Montag, 12. September, 8 Uhr

Richard-von-Weizsäcker Schule

Erster Schultag, Montag, 12. September, 8 Uhr

Kaufmännische Berufs- und Wirtschaftsschule und Wirtschaftsgymnasium

Erster Schultag für alle neuen Schüler, Montag, 12. September, 10 Uhr, die Raumpläne hängen aus.  
Alle bisherigen Schüler nach Stundenplan (siehe Homepage [www.ksoe.de](http://www.ksoe.de) oder telefonisch ab der letzten Ferienwoche 07941-988930)

Evangelisches PDG Obersulm

Montag, 12. September 2022: 8.30 Uhr für die Klassen 6 – 10, 9.00 Uhr für das ABG, 10.00 Uhr für die Klassen 12, 11.00 Uhr für die Klassen 11, 12.35 Uhr Schulende.  
Dienstag, 13. September 2022:  
Klassen 6 – 12: Unterrichtsbeginn: 7.40 Uhr.  
Klassen 6 – 12: Unterrichtsende: 12.35 Uhr.  
Einschulung der neuen 5ten Klassen: Erster Schultag am Dienstag, 13. September 2022 Um 9.00 Uhr wird ein Gottesdienst in der kath. Vaterunserkirche Obersulm-Willsbach (gegenüber Michael-Beheim-Schule) gefeiert. Im Anschluss finden die weiteren Feierlichkeiten in der Schule statt. Schulende für die 5ten Klassen: 12.00 Uhr.

Gemeinschaftsschule Neuenstein

Die Schüler der Klassen 2 – 4 und 6 – 10 starten am Montag, 12.09.2022 zur zweiten Unterrichtsstunde um 8.20 Uhr. Der Unterricht endet für alle Schüler an diesem Tag um 11.50 Uhr.

Die Aufnahme der neuen Gemeinschaftsschüler in die Klassenstufe 5 findet am Dienstag, 13. September 2022 ab 14 Uhr in der Stadthalle Neuenstein statt. Die diesjährige Einschulungsfeier für die Erstklässler findet am Mittwoch, 14.09.2022 auf dem Pausenhof der 1er/2er statt.

## Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026

Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung wird in den Jahren 2026 bis 2030 bundesweit für die jeweiligen Erstklässler eingeführt. Er umfasst längere Betreuungszeiten, als sie bisher üblich sind. Die ganztägige Betreuung der Grundschulkinder soll sich in normalen Schulwochen auf acht Zeitstunden an fünf Werktagen wöchentlich erstrecken. In zehn von 14 Ferienwochen ist dieser Betreuungsumfang ebenfalls garantiert.

### Aktuelle Situation in Öhringen

Öhringen verfügt über drei Grundschulen mit zwei Außenstellen. Die Schillerschule und Hungerfeldschule bieten Ganztagesbetrieb in Wahlform an. An den Außenstellen der Schulen in Michelbach und Verrenberg sowie an der Grundschule Cappel findet keine Ganztagsbetreuung statt. Die Schülerinnen und Schüler können jedoch die Betreuung an der Stammschule besuchen.

Ergänzend zum GTB gibt es ein kommunales Betreuungsangebot im Rahmen der verlässlichen Grundschule und flexiblen Nachmittagsbetreuung. Dieses wird in Kooperation mit der Ev. Jugendhilfe Friedenshort GmbH angeboten. Die Ev. Jugendhilfe Friedenshort bietet auch die Ferienbetreuung an 28 Ferientagen an (Herbstferien, Faschingsferien, Osterferien, 3 Wochen Sommerferien. In den Pfingst- und Weihnachtsferien findet keine Betreuung statt). An der Grundschule Cappel werden verlässliche Grundschule und Ferienbetreuung durch den Freundeskreis Grundschule Cappel e. V. organisiert.

### Aktuelle Maßnahmen

Die Stadt Öhringen bereitet sich aktuell auf den anstehenden Rechtsanspruch vor. Im Wohngebiet Limespark entsteht zum Schuljahr 2024/25 eine neue vierzügige Grundschule mit Ganztagesbetrieb in Wahlform. Diese ersetzt den seitherigen Schulstandort Cappel (bisher 1-zügige Grundschule ohne GTB). Öhringen verfügt dann über drei Grundschulen mit Ganztagesangebot. Lediglich an den 1-zügigen Außenstellen Verrenberg und Michelbach wird es auch weiterhin kein Ganztagesangebot geben. Ergänzend wird es auch weiterhin kommunale Betreuungsangebote an den Grundschulen (Verlässliche Grundschule, Flexible Nachmittagsbetreuung) zur Erfüllung des Rechtsanspruchs für Grundschulkinder geben.

Die größte Herausforderung bei der Umsetzung des Rechtsanspruchs stellt für die Stadtverwaltung der Fachkräftemangel dar. Es ist unklar, woher das Personal für die Erfüllung des Rechtsanspruchs in dem geforderten zeitlichen Umfang kommen soll. Bereits jetzt ist der Mangel an pädagogischen Fachkräften deutlich spürbar.

## Erneuerung Laufbahn im Otto-Meister Stadion

### Reparatur von Rissen und Versiegelung des Tartanbelags

Die Erneuerung der rund 5.200 m<sup>2</sup> großen Tartanbahn im Otto-Meister-Stadion ist abgeschlossen. Mit der neuen und hochwertigen Vollgummibeschichtung von drei Millimetern sorgt diese werthaltige Maßnahme für eine Langlebigkeit von bis zu 20 Jahren. Die neue Bahn bietet den Athletinnen und Athleten einen neuen und modernen Ansprüchen gerechten Laufkomfort. Farblich in hellerem Rot abgesetzt leuchten die Staffelwechselbereiche hervor. Auf 500 m<sup>2</sup> wurde zusätzlich zu der eigentlichen Sanierung auch der Gummianterbelag mit ausgetauscht. Sieben neue Weitsprungbalken wurden eingebaut.



Die neue Tartanbahn im Otto-Meister Stadion Foto: Stadt Öhringen

Die Kosten belaufen sich auf gut 200.000 Euro. 43.000 Euro kamen aus dem Sportstättenförderprogramm des Landes BW. Bereits Anfang 2021 wurde ein entsprechender Förderantrag über das Sportstättenauförderungsprogramm des Landes Baden-Württemberg eingereicht und im Juli 2021 positiv beschieden.

## Zur Lage der Trinkwasserversorgung in Öhringen

Wie steht es um die Trinkwasserversorgung in Öhringen? Der 19.07.2022 war mit einer abgegebenen Trinkwassermenge von 4.243 m<sup>3</sup> der bisher verbrauchsreichste Tag des Jahres. Im Vergleich hierzu wurde am 14.03.2022 mit 2.670 m<sup>3</sup> die bislang geringste Tagesabgabemenge verzeichnet.

Am verbrauchsreichsten Tag setzte sich unser Wasser wie folgt zusammen:

- Bodenseewasser: 37,5 %
- Landeswasser: 48,0 %
- Eigenwasser: 14,5 %



Filterhalle im Wasserwerk Golberg Foto: Stadt Öhringen

Durch den Zugriff auf das Wasser zweier Fernwasserversorger und den Wegfall eines Fruchtsaftherstellers als Großverbraucher ist die Trinkwasserversorgung auch an extrem heißen Tagen gesichert. Selbst der starke Zuwachs an Einwohnern wird hieran mittelfristig nichts ändern. Die oben dargestellte Zusammensetzung des Trinkwassers zeigt leider auch, dass Öhringen – wie viele andere Städte auch – nicht in der Lage ist, die Stadt selbst mit Wasser zu versorgen. Die Pegel der eigenen Brunnen sinken kontinuierlich. Auch längere Regenperioden konnten hieran in der Vergangenheit nichts ändern. Die Ströllerbach-Quelle, welche die Laufwasserbrunnen speist, schüttet immer noch zuverlässig. Hier strömt das Wasser „freiwillig“ und ohne Fremdenergie in die Quellstube und von dort in das Netz der Brunnenleitungen.

## 300 kostenlose Bäume: Die Öhringer Streuobstaktion startet zum neunten Mal

**Äpfel, Kirschen, Birnen oder Zwetschgen: Stadt Öhringen verschenkt Streuobstbäume für mehr Biotopvernetzung.**

Es ist wieder so weit: die Stadt Öhringen verteilt kostenlos 300 hochstämmige Obstbäume inklusive Pflanzmaterial. Um an dieser Aktion teilnehmen zu können, müssen Sie in Besitz eines Grundstücks auf Öhringer Gemarkung sein. Bitte melden Sie sich telefonisch am Montag, den 12.09.2022 von 8:30 Uhr bis 16 Uhr im Öhringer Rathaus bei Frau Herzog unter der Nummer 07941/68-168. Nennen Sie dabei bitte das Flurstück, auf welchem die Bäume gepflanzt werden sollen sowie die gewünschte Anzahl. Sie können auch Sortenwünsche äußern, aufgrund der begrenzten Menge pro Sorte kann jedoch nicht garantiert werden, dass Sie

jeden Baum Ihrer Wahl erhalten. Pro Bürgerin oder Bürger können maximal vier Bäume ausgegeben werden.

Die Sortenaufstellung für dieses Jahr sieht folgendermaßen aus:

Apfelsorten: Gehrers Rambour, Glockenapfel, Gravensteiner, Kardinal Bea, Rote Sternrenette und Zabergäurenente.  
Süßkirschen: Hedelfinger.  
Tafelbirnen: Pastorenbirne.  
Zwetschgen/Pflaumen: Renek-lode, Quitte.



Foto: Stadt Öhringen

Die bestellten Bäume können am Mittwoch, den 26.10.2022 von 17 bis 18 Uhr im Baubetriebshof abgeholt werden. Da die Pflanzungen der Biotopvernetzung dienen, müssen die Bäume im Außenbereich auf Streuobstwiesen gepflanzt werden. Die Umsetzung wird stichprobenhaft kontrolliert.

„Seit dem Jahr 2014 findet die beliebte Aktion bereits statt. Mit einer Pflanzung können Sie die Biotopvernetzungsaktion unterstützen und helfen, einen der artenreichsten Lebensräume Mitteleuropas, die Streuobstwiesen, zu erhalten“, sagt Oberbürgermeister Thilo Michler.

Die Pflanzung der Bäume sollte im November bei frostfreiem Wetter erfolgen. Zu beachten ist, dass junge Bäume einen Erziehungsschnitt benötigen. Für interessierte Bürger veranstalten das Landwirtschaftsamt, der Obst- und Gartenbauverein und der Landschaftserhaltungsverband verschiedene Baumschnittkurse. Einer dieser Kurse findet am 02.12.2022 und am 03.12.2022 statt. Änderungen dieser Termine können eintreten. Mitte Februar gibt es zusätzlich Kurse zur Streuobstpflanze.

### Beitrag zu neuen Lebensräumen und der Biotopvernetzung

Mithilfe der Verwaltungsgemeinschaft Öhringen – Pfedelbach – Zweiflingen wurden in den vergangenen Jahren ca. 5.700 hochstämmige Bäume gepflanzt. Dadurch entstanden bereits 52 ha (520.000 m<sup>2</sup>) neue Streuobstflächen und damit Lebensräume, welche die Bildung der Biotopvernetzung unterstützen.



Ein wichtiger Lebensraum: Biotope in den Streuobstwiesen. 5.700 Bäume und 52 Hektar Streuobstflächen sind in den letzten Jahren in der Verwaltungsgemeinschaft Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen entstanden.  
Foto: Stadt Öhringen

Die Biotopvernetzung ist von großer Bedeutung für Tier- und Pflanzenarten, weil sie wichtige Verbindungen zwischen verschiedenen Lebensräumen schafft. Durch diese Vernetzungen ist es Arten möglich, von einem Lebensraum in den nächsten zu wandern. Tiere machen dies unter anderem bei der Nahrungssuche oder auf der Suche nach geeigneten Überwinterungsquartieren. Auch bei Wanderungen zu Paarungsorten hilft die Biotopvernetzung.

Auch in Bezug auf den immer schneller voranschreitenden Klimawandel hilft diese Aktion. Bäume filtern die Luft und kühlen diese kleinklimatisch ab, was auch Vorteile für den Menschen hat.

Der geschaffene Lebensraum an sich hilft vielen Arten weiter, wie zum Beispiel dem Gartenrotschwanz, einer Vogelart, die sich in lichten Wäldern, Parks und auch im Streuobst findet. Durch die wärmeren Temperaturen bleiben mehr Vogelarten den Winter über in der Region, die dem Gartenrotschwanz Konkurrenz um geeignete Brutreviere machen. Durch die Schaffung neuer Lebensräume, kann diesem Problem etwas entgegengewirkt werden.

### Informationen zu den Sorten

Die Pastorenbirne wurde angeblich vor langer Zeit von einem französischen Pfarrer in einem Wald aufgefunden. Der Baum der Pastorenbirne ist in der Jugend starkwüchsig und insgesamt stellt er keine zu großen Ansprüche an Boden und Lage. Das Fruchtfleisch ist weißgelb und saftig. Der Geschmack wird durch ein ausgewogenes Zucker-Säure-Verhältnis mit schwachem Aroma beeinflusst.



Pastorenbirne Foto: Von manfred.sause@volloeko.de - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, commons.wikimedia.org, Botanischer Obstgarten Heilbronn

Glockenäpfel werden im Oktober geerntet. Ein durchlässiger, nährstoffreicher Boden und ein sonniger bis halbschattiger Standort sind gute Bedingungen für den Wuchs des Baums. Der Geschmack ist säuerlich-erfrischend mit einem wenig saftigen Fruchtfleisch. Der Baum weist eine gute Frosthärte auf.

Die Rote Sternrenette ist ein dunkelrot gefärbter Apfel und galt früher als „der klassische Weihnachtsapfel“. Sie war sehr weit verbreitet. Der Baum bevorzugt tiefgründige und feuchte Böden. Zudem ist er widerstandsfähig gegen Krankheiten und Frost. Das Fruchtfleisch ist gelblichweiß, mittelfest, nur mäßig saftig und süßsäuerlich.

Wenn Sie die Artenvielfalt Ihrer Grundstücke weiter erhöhen möchten, sollte eine extensive Grünlandbewirtschaftung mit späterem Schnittzeitpunkt (ab Mitte Juni) erfolgen. Auch ein Verzicht auf Stickstoffdüngung erhöht die Artenvielfalt.

### Aktuelle Einwohnerzahl Öhringen

Zum 30. Juni 2022 wohnten 25.487 Menschen in Öhringen. Zum 31.05.2022 waren es 25.469 Personen. 5.808 Personen leben in den Ortsteilen. Der größte Ortsteil ist Michelbach mit 1.230 Einwohnern. Danach folgt Cappel mit 1.090 Bewohnern. Der kleinste Ortsteil ist Eckartsweiler mit 95 Einwohnern.

### Flächendeckende Glasfaser: Öhringen macht sich stark für die Zukunft

Glasfaser-Informationsveranstaltung der Deutschen GigaNetz GmbH am 22.09.2022 um 19 Uhr in der KULTURa

Die Stadt Öhringen setzt auf Zukunft und plant eine nahezu flächendeckende Versorgung mit der Internetanbindung der nächsten Generation. Mit dem Prinzip „Glasfaser bis in die eigenen vier Wände“ begegnet die Verwaltung den hohen Anforderungen in der enorm beschleunigten digitalen Entwicklung. Durch eine Kooperationsvereinbarung der Stadt mit der Deutschen GigaNetz GmbH über den Aufbau eines Glasfaser-Netzes, stellt Öhringen die Weichen für die Infrastruktur der Zukunft. Glasfaser ist für Mieterinnen und Mieter sowie Immobilienbesitzende der Schlüssel ins digitale Zeitalter.



Am 22. September um 19 Uhr gibt es in der KULTURa Informationen zum neuen Glasfasernetz für Öhringen Foto: GigaNetz

„Mit Homeoffice, flexiblen Arbeitsweisen, Umstellung von Unternehmensprozessen und der Digitalisierung von Bildung und Verwaltung sind viele Vorteile, aber genauso auch die Abhängigkeit von zuverlässigen Anschlüssen verbunden: Eine stabile Anbindung ist die Grundlage für moderne Teilhabe und Gestaltung. In Öhringen wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern einen zuverlässigen, schnellen und zukunftssicheren Internetanschluss ermöglichen“, so Oberbürgermeister Thilo Michler.

**Am 22.09.2022 um 19.00 Uhr lädt die Deutsche GigaNetz zur Informationsveranstaltung in die KULTURa gemeinsam mit Oberbürgermeister Thilo Michler ein. Im Rahmen der Veranstaltung stellt die Deutsche GigaNetz ihre Pläne zum Ausbau und Anschluss an das Glasfasernetz vor. Die Teilnehmenden haben im Anschluss die Möglichkeit, direkt erste Fragen zu stellen.**

„Wir freuen uns, mit der Deutschen GigaNetz GmbH ein Experten-Team für den Glasfaserausbau gewonnen zu haben, das langfristig orientiert arbeitet. Nun haben es die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen in unserer Stadt in der Hand, sich für einen Anschluss und damit für den Ausbau der hiesigen Infrastruktur zu entscheiden. Wenn sich eine ausreichende Zahl von Teilnehmenden für eine Anbindung entscheidet, wird die Deutsche GigaNetz das Glasfasernetz auf eigene Kosten hier vor Ort errichten“, so Oberbürgermeister Thilo Michler weiter.

„Die Deutsche GigaNetz ist im Glasfasermarkt angetreten, um die Regionen in Deutschland mit einem flächendeckenden Ausbau entsprechender Netze topfit für die digitale Zukunft zu machen. Mit uns werden zukunftssichere Bandbreiten für Unternehmen wie für private Haushalte verfügbar. Allen Kundinnen und Kunden, die sich bis zum Ende der Vermarktungsphase für einen Anschluss entscheiden, verlegen wir diesen kostenlos bis in die eigenen vier Wände“, sagt Soeren Wendler, Geschäftsführer der Deutsche GigaNetz GmbH. Übertragung durch Glasfaser-Technik ermöglicht bereits heute Bandbreiten von bis 1.000 Mbit/s symmetrisch in die Sende- und Empfangsrichtung. Daher rechnet die Stadt mit einem regen Interesse, um die Mindestzahl von Anschlüssen für einen Ausbau zu erreichen.

**Neues Kursprogramm der VHS Öhringen:  
Jetzt anmelden! Semesterstart am 19. September**

Herzlich willkommen zum Herbst-/Wintersemester! Nach vielen Einschränkungen im Kursbetrieb, Impf- und Maskenpflicht aufgrund der weltweiten Corona-Pandemie erwarten Sie unter dem Motto „**Bildung erleben**“ ab dem 19. September rund 550 Kurse, Seminare und Vorträge aus verschiedenen Fachbereichen in der Volkshochschule Öhringen. Das digitale Kursangebot ist auf einer Sonderseite für Sie zusammengefasst. Der Bereich vhs“ listet speziell Kurse für Kinder und Jugendliche auf und auf einer weiteren Sonderseite finden Sie diejenigen Kurse, welche in unseren Außenstellen Bretzfeld, Neuenstein, Pfdelbach und Zweiflingen stattfinden.



Foto: vhs Öhringen

**Das neue Kursprogramm**

Das neue Kursprogramm der VHS Öhringen ist seit dem 14. Juli 2022 online als digitaler Blätterkatalog unter [www.volkshochschule-oehringen.de](http://www.volkshochschule-oehringen.de) einsehbar. Das Kursheft kann auch im Rathaus und in der Kulturvilla (Uhlandstraße 23) kostenlos mitgenommen werden. Anmelden zu den Kursen können Sie sich über die Homepage der VHS.

**Volkshochschule Öhringen**, Uhlandstr. 23, 74613 Öhringen, Telefon: 07941 68-4250, E-Mail: [volkshochschule@oehringen.de](mailto:volkshochschule@oehringen.de), [www.volkshochschule-oehringen.de](http://www.volkshochschule-oehringen.de)

**Öffnungszeiten:** Montag - Freitag: 8:30 - 12:15 Uhr, Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr, Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr

**Azubis 2022 bei der Stadtverwaltung  
Ein neuer Lebensabschnitt bei der Stadt Öhringen 2022**



Die Stadtverwaltung Öhringen begrüßte am 1. September 26 neue Azubis, Praktikantinnen und Praktikanten Foto: Stadt Öhringen

Der langersehnte 1. September kam schneller als gedacht. 24 junge Frauen sowie zwei junge Herren starteten bei der Stadtverwaltung Öhringen in die Berufswelt. Unter den 26 Neueinsteigerinnen und Neueinsteigern befanden sich zahlreiche Praktikantinnen und Praktikanten, Auszubildende im Erzieherbereich sowie eine neue Bundesfreiwillige im Jugendpavillon. Die weiteren Ausbildungsbereiche umfassen: Vermessungstechniker, Fachangestellte für Bäderbetriebe, Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste in der Bibliothek, Verwaltungsfachangestellte, sowie das Einführungspraktikum für den Studiengang Public Management.

Der erste Tag der Neulinge startete mit einer Begrüßung durch die Personalabteilung, einer gesunden Verpflegung und diverser Kennenlernspiele am Vormittag. Nachmittags wurden die Azubis von Michaela Mugele vom Personalamt durch das Rathaus geführt und durften sich bei ihren neuen Kolleginnen und Kollegen vorstellen. Am darauffolgenden Tag stand ein Rathausspiel an, um sich mit der neuen Umgebung vertraut zu machen.

„Herzlich willkommen im Team der Stadtverwaltung! Ich wünsche den Auszubildenden und Praktikanten eine erfolgreiche und lehrreiche Zeit bei der Stadt Öhringen“, freut sich auch Oberbürgermeister Thilo Michler über die zahlreichen Neuzugänge. Sind auch Sie an einer Tätigkeit bei der Stadt interessiert? Die Stellenanzeigen der Stadt Öhringen finden Sie in den Öhringer Nachrichten und immer aktuell unter [www.oehringen.de/stellenangebote](http://www.oehringen.de/stellenangebote).

**„Ansichtssache“ - Kunstausstellung  
im Rathaus Öhringen von  
den Kunstfreunden Neckarsulm e. V.**

**Vom 27.09. bis 17.11.2022 – Vernissage am 29.09.2022 um 19 Uhr**

Der Titel der Ausstellung heißt „Ansichtssache“, ein tolles Thema für Künstler. Jeder Mensch ist einzigartig und somit hat auch jeder eine eigene Ansicht auf Dinge z. B. Kunst, aber auch Politik oder Religion. Es ergeben sich verschiedene Blickwinkel und Perspektiven, die von den Künstlern ganz unterschiedlich interpretiert werden.



„Spiegel der Seele“

Foto: Bettina Illitsch

Mit eigenen „Ansichten“ setzen die Künstlerinnen und Künstler individuell in ihren Werken, aus den verschiedensten Blickwinkeln und Perspektiven, das Ausstellungsthema um. Der Titel darf zu Gesprächen und Diskussionen anregen. „Wir sind ein Zusammenschluss von Künstlerinnen und Künstler aus dem Raum Neckarsulm, der sich intensiv mit Malerei, Fotografie, Bildhauerei und Keramik auseinandersetzt. Wir feierten vor Kurzem das 25 jährige Bestehen des Kunstvereins“, sagt ein Vertreter des Vereins.

Die aktuelle Ausstellung mit dem Titel „Ansichtssache“ wird am 29.09.22 um 19 Uhr im Öhringer Rathaus mit einer Vernissage eröffnet. Der Saxophonist Nico Müller wird die Vernissage an diesem Abend musikalisch begleiten.

### Mosterei in Ohrnberg in Betrieb

Ab 05.09.2022 ist die Mosterei in Ohrnberg wieder in Betrieb. Termine können sie mit **Gerhard Kollmar, Heidengasse 4, Eichach, Tel. 07948/301, Tel. 0152/24099445** vereinbaren.

Es freut uns, dass Gerhard Kollmar diese Tradition weiter pflegt. Auch im 31. Jahr seiner Tätigkeit presst er viel Streuobst zu leckeren Säften und vermittelt dieses Handwerk damit auch an die Kinder.

### 3. Ohrnberger Ferienprogramm



Besuch des Steinbruchs in Unterohrn bei „laufendem Betrieb“ inklusive Sprengung Foto: pr

Spannende Einblicke und Kreativität pur, so lässt sich das 3. Ohrnberger Ferienprogramm zusammenfassen, zu dem die Kinder aus Ohrnberg, Möglingen und Baumerlenbach eingeladen waren. Auch in diesem Jahr konnte der Ohrnberger Ortschaftsrat dieses Angebot ermöglichen, da Bürgerinnen und Bürger Ihre Ideen und Talente einbrachten bzw. durch entsprechende Kontakte interessante Einblicke ermöglichten.

Bereits Kinder ab vier Jahren waren eingeladen um einen Vormittag unter dem Motto: Raum für Kreativität gemeinsam zu verbringen. Ob tanzend mit selbst gebastelten Tanzstäben, beim Bau einer Kugelbahn oder bei der Station: Wie kann ich Oma Inge mit ihrer Ziege übers Meer bringen? – mit ganz einfachen Materialien und viel Kreativität verbrachten die neun Kinder einen wunderschönen gemeinsamen Vormittag.

Mit den Rädern ging es für Kinder ab acht Jahren zu einem Besuch ins Kocherwerk nach Ernsbach. Dort gab es zunächst bei einer Führung einen Überblick über die Wirtschaftsgeschichte der Region im Bereich Schrauben und Befestigung von den Anfängen der Industrialisierung in Hohenlohe bis heute. Exponate und Dokumente aus den Firmenarchiven sowie Technik zum Anfassen und Ausprobieren ermöglichten spannende Einblicke in das Wirtschaften damals und heute. Zum Abschluss konnte noch eine Sonnenuhr gebastelt werden.

Der Besuch des Steinbruchs in Unterohrn bei „laufendem Betrieb“ war für rund 15 Jungs und Mädchen ab dem Alter von acht Jahren ein ganz besonderes Erlebnis. Zwei Mitarbeiter der Firma bmK nahmen sich Zeit, berichteten von den Anfängen des Unternehmens und informierten über die Entstehung des Muschelkalkgesteins. Die verschiedenen Arbeitsschritte beim Abbau konnten auf dem großen Gelände gut beobachtet werden – inkl. einer Sprengung – das war sicherlich das Highlight des Nachmittags. Für alle gab es noch ein kleines Präsent, das die Kinder an den erlebnisreichen Nachmittag erinnern wird. Auch hier war man gemeinsam nach Unterohrn geradelt. Wieder zurück in Ohrnberg wurde die Gruppe bereits auf dem Spielplatz mit Grillwürsten und Getränken zum Abschluss erwartet.

Dagegen geruhsam und beschaulich ging es auf der Terrasse des Sportplatzes zu, beim Angebot „Malen mit Acrylfarben“. T-Shirts konnten mit verschiedensten Motiven gestaltet werden. Die Kids waren mit einer großen Konzentration und Freude bei der Arbeit. Ob frei gestaltet oder mit Hilfe von Schablonen, alle freuten sich über ihre schönen Shirts.

Auf eine spannende Spurensuche nach den Anfängen der Ohrnberger Besiedlung machten sich 12 Kinder ab einem Alter von sieben Jahren. Nach einer kurzen Einführung am Geländemodell im Ohrnberger Rathaus ging es auf den Buckelberg. Dort suchte man nach dem „Hohen Buckel“, den Rest der Ohrnberger Burg. Wie die Burg der Ritter von Ohrenburg vor ca. 1000 Jahren ausgesehen hat? Diese Frage versuchten die Teilnehmenden dann mit einem Modellbau zu beantworten.

Angeln am Kocher, ein Angebot das es bis jetzt bei jedem Ferienprogramm gab. Tipps und Tricks vom Profi vermittelt – so wurde die Faszination Angeln erlebbar gemacht. Der einzige Tag des Ferienprogramms mit reichlich Regen – das Fangergebnis hatte aber nicht darunter gelitten, ganz im Gegenteil, so wurde eine vier Pfund Barbe sowie ein Wells gefangen – die Kinder waren beeindruckt.

Ganz herzlichen Dank an alle Beteiligten, es ist schön und wertvoll, dass man den Kindern insbesondere nach der herausfordernden Coronazeit bei uns vor Ort so schöne und erlebnisreiche Stunden ermöglichen konnte.

Ein Hinweis noch zum neuen Soccer-Park in Ohrnberg. Dieser wurde in den Ferien von den Kinderturn-Kids für gemeinsame Volleyballspiele genutzt. Dieses Angebot soll weiterlaufen bzw. evtl. auch noch mit Basketball ergänzt werden. Bei Interesse gerne die Ansprechpartnerinnen des Kinderturnens des TSV Ohrnberg kontaktieren. <https://tsv-ohrnberg.de/index.php/kinderturnen>.

### Noch bis Oktober: 400 städtische Wasserzähler werden ausgetauscht

Im gesamten Stadtgebiet müssen aufgrund der ablaufenden Eichfrist im Jahr 2022 ca. 400 Wasserzähler ausgetauscht werden. Dies betrifft alle städtischen Wasserzähler des Baujahres 2015 und 2016.

Die **Firma Horst Schlotterbeck, Ziegelhofstr. 31, 73269 Hochdorf** wurde von der Stadt Öhringen beauftragt, das Wasserwerk in der Zeit von März bis Oktober 2022 beim Zählerwechsel zu unterstützen.

Die betroffenen Grundstückseigentümer bzw. Mieter werden gebeten den Monteuren den Zugang zum städtischen Wasserzähler zu ermöglichen. Die beauftragten Monteure werden einen städtischen Ausweis mitführen, der auf Verlangen vorgezeigt werden kann.

Das Wasserwerk und die Stadtkämmerei bedanken sich für die Mithilfe.



Foto: Stadt Öhringen

### WC gesucht? Nette Toilette gefunden!

Wer in der Stadt unterwegs ist und nach einem stillen Örtchen sucht, hat in Öhringen die Qual der Wahl. Denn die Große Kreisstadt ist Vorreiter beim Konzept „nette Toilette“ in der Region.

Neben öffentlichen Toiletten, stellen auch viele Einrichtungen und Gastronomiebetriebe ihre WCs Touristen, Gästen, Kunden und Besuchern kostenlos zur Verfügung. Die teilnehmenden Betriebe erkennen Sie am roten Klebeschild am Eingang.

#### Alle öffentlichen Toiletten:

- Stifts-WC am Marktplatz (rollstuhlgerecht)
- WC beim Hauptbahnhof



- WC im Rathaus (Mo.-Mi. 7:30-16:00 Uhr, Do. 7:30-18:00 Uhr, Fr. 7:30-12:15 Uhr) (rollstuhlgerecht)
- WC am Festplatz Herrenwiese
- WC im Parkhaus Alte Turnhalle (rollstuhlgerecht)
- WC im Hofgarten (rollstuhlgerecht)

**Alle netten Toiletten** (Neu mit dabei sind das Café Vivo und das neue Schlosscafé Louise)

- Vivo Cafe, Wein & Mehr, Poststr. 74
  - Café-Bistro Hamballe, Ledergasse 27
  - Café de Paris, Untere Torstraße 15
  - Bäckerei Konditorei Café Discher, Poststr. 29
  - Brauereigasthof Krone, Marktstraße 24
  - Hotel & Restaurant Sinzingers's Krone in Öhringen-Unterohrn, Neuenstadter Str. 101
  - Kultura Restaurant, Herrenwiesenstraße 28 (rollstuhlgerecht)
  - Pub Key West, Altstadt 30
  - Elia Öhringen, Marktplatz 21
  - Ristorante Pizzeria Italia, Marktstraße 23
  - OBI Profi-Baumarkt Schneider GmbH, Steinsfeldle 13 (rollstuhlgerecht)
  - Schlosscafé, Marktplatz 16 (rollstuhlgerecht)
  - Seniorenheimat Öhringen, Münzstraße 88 (rollstuhlgerecht)
  - Sporthotel Öhringen GmbH, An der Lehmgrube 17 (rollstuhlgerecht)
  - TSG Stadiongaststätte, Pfaffenmühlweg 44 (rollstuhlgerecht)
  - HEICamp (Wunderbar Wandelbar), Verrenberger Weg 33 (rollstuhlgerecht)
  - Evangelische Kirchengemeinde Ohrnberg, Backhausweg 4
- Die Idee der „netten Toilette“ wurde zunächst in Aalen erfolgreich umgesetzt und ist ein Win-Win für die teilnehmenden Betriebe und die Stadt. So erhalten die Einrichtungen eine Entschädigung von der Stadt und gewinnen außerdem neue Kundschaft. Die Stadt kann wiederum auf den kostenintensiven Bau weiterer öffentlicher WCs verzichten.

## Führungen in Öhringen

### Nachtwächterführungen in Öhringen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachtspaziergang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günther Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

#### Nächste Termine: 21. September und 5. Oktober

- Dauer: 90 Minuten
- Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15.
- Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachtwächter oder bei der Tourist-Info gebeten.



Nachtwächter Fritz Offenhäuser  
Foto: Stadt Öhringen



Nachtwächter Günther Patzelt  
Foto: Stadt Öhringen

Nachtwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387, Nachtwächter Günther Patzelt, Tel. 07942 941888, Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, [tourist@oehringen.de](mailto:tourist@oehringen.de)

### Öffentliche Stadtführungen

Öffentliche Stadtführungen finden von Mai bis Oktober jeden **zweiten und vierten Sonntag im Monat** statt. So können auch Einzelpersonen, Tagesgäste oder spontane Besucher in den Genuss einer Führung kommen.

- Uhrzeit: Beginn jeweils um 14:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten
- Treffpunkt Rathauseingang, Marktplatz 15
- Gebühr: 3,00 Euro pro Person, Kinder bis zu 12 Jahren frei. Inhaber des Landesfamilienpasses dürfen gegen Vorlage eines aktuellen Passes kostenlos an der Führung teilnehmen.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führungen finden bei jedem Wetter statt.

Weitere Informationen: Tourist-Info Öhringen, Telefon: 07941 68-118, E-Mail: [tourist@oehringen.de](mailto:tourist@oehringen.de)

### Nachtwächterführung für Kinder!

Speziell für Kinder führt Nachtwächter Fritz Offenhäuser am Dienstag, 13.09.2022, in einer kleinen Runde durch Öhringen und den Schlosshof und erzählt kurze interessante Geschichten. Seid gespannt!

#### Treffpunkt: ist vor dem Rathauseingang, Marktplatz

- Beginn: 17 Uhr (Dauer: ca. 90 Min)
  - Die Führung ist für Kinder von 6 bis 10 Jahren geeignet
  - Preis für Kinder: 5 Euro (Begleitperson frei)
- Bitte melden Sie sich für die Teilnahme bei der Tourist-Info Öhringen an: E-Mail: [tourist@oehringen.de](mailto:tourist@oehringen.de), Tel. 07941 – 68 118.



Foto: Stadt Öhringen

## Stellenausschreibungen

### Bewirb dich jetzt! Azubis 2023



**Wir bilden ab 1. September 2023 in folgenden Berufen (m/w/d) aus:**

- + Bachelor of Arts – Public Management
- + Verwaltungsfachangestellte\*
- + Erzieher\*in
  - Berufskolleg 1. Jahr
  - Anerkennungsjahr 4. Jahr
  - 3-jähriges Berufskolleg PIA
- + Gärtner\*in FR Garten- und Landschaftsbau
- + Fachkraft für Bäderbetriebe
- + Fachkraft für Wasserversorgung
- + Fachkraft für Abwasserversorgung
- + Bundesfreiwilligendienst im Jugendreferat

Bist du interessiert? Dann freuen wir uns über deine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und dem letzten Schulzeugnis bis spätestens **30. September 2022** an die Stadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen oder per E-Mail an [bewerbungen@oehringen.de](mailto:bewerbungen@oehringen.de)



Wenn du noch weitere Informationen benötigst oder Fragen hast, darfst du dich gerne an Frau Michaela Mugele wenden, Tel. 07941 68-127, oder unter [www.oehringen.de](http://www.oehringen.de).

**Wollen Sie die Zukunft unserer Stadt mitgestalten?**

Suchen Sie (m/w/d) eine neue berufliche Herausforderung und einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

- Sachbearbeiter\*in im Ausländeramt in Vollzeit
- Pädagogische Fachkraft für mehrere Kindergärten
- Sozialpädagoge\*in/Sozialarbeiter\*in für die Mobile Jugendarbeit
- Integrationsmanager\*in
- Diplom-Ingenieur\*in (FH) oder Bachelor bzw. Bautechniker\*in für das Stadtbauamt
- Fachkraft für Abwassertechnik
- Hausmeister\*in für die Wohn- und Geschäftsgebäude, Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünfte

Die **Große Kreisstadt Öhringen** ist ein innovativer Arbeitgeber im öffentlichen Dienst mit motivierten Teams, flexiblen und familienfreundlichen Arbeitszeiten, Fortbildungen sowie betrieblicher Altersversorgung. **Weitere Infos zu den einzelnen Stellen finden Sie im Internet unter [www.oehringen.de](http://www.oehringen.de), Rubrik Stadt > Stellenangebote.**



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bei der Stadtverwaltung Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen. Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an [bewerbungen@oehringen.de](mailto:bewerbungen@oehringen.de). Für Fragen steht Ihnen Frau Michaela Mugele, Tel. 07941 68-127, gerne zur Verfügung.

**Viel erreicht, viel vor!**

Sie wollen die Zukunft unserer Stadt mitgestalten? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Flexible Arbeitszeiten, ein krisensicherer Arbeitgeber in Wohnortnähe sowie attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten – das sind nur ein paar der vielen Vorteile, die ein Job bei der Großen Kreisstadt Öhringen hat.

Neugierig? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Unsere offenen Stellen, Kontaktdaten und weitere Infos finden Sie unter: [www.oehringen.de/stadt/stellenangebote](http://www.oehringen.de/stadt/stellenangebote).

**Altersjubilare**

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
26.08.	90	Rosa Illy	Öhringen
09.09.	85	Hinze, Klara	Möhrig
09.09.	70	Lintner, Adelgunde	Michelbach
10.09.	70	Busow, Alexander	Öhringen
11.09.	75	Vidackovic, Slavko	Öhringen
14.09.	85	Tränkle, Lydia	Öhringen
15.09.	90	Fischer, Hildegart	Öhringen
16.09.	80	Gerlach, Ursula	Öhringen
17.09.	85	Schnell, Hedwig	Michelbach
17.09.	75	Lang, Wolfgang	Öhringen
18.09.	75	Rehbein, Heinz-Dieter	Öhringen
19.09.	70	Harmgarth, Rüdiger	Ohrnberg
19.09.	70	Britz, Gerda	Michelbach
20.09.	80	Köhler, Edeltraud	Öhringen
20.09.	75	Keller, Edmund	Michelbach
20.09.	70	Kast, Wilhelm	Öhringen
21.09.	70	Manglus, Viktor	Öhringen
21.09.	70	Acker, Hannelore	Öhringen
22.09.	70	Ickert, Rudi	Michelbach
22.09.	70	Maserkopf, Horst Walter	Öhringen



**Ich liebe meinen Job,**

weil die Stadt auch in der Krise zuverlässig für uns da ist.

Foto: Stadt Öhringen

**Lätzchen-Aktion der Stadt Öhringen**



Seit September 2019 bekommen alle Babys, die in Öhringen gemeldet sind und sechs Monate alt werden, von der Stadt Öhringen ein kleines Überraschungspaket inklusive schicken Willkommensgeschenk.

Der kleine Liam mit seinem schicken neuen Öhringer Lätzchen  
Foto: pr

## Geburten

- 26.07.2022** **Levi Reinold**  
Nicole und Philipp Reinold  
**09.08.2022** **Sophia Thim**  
Tanja und Paul Thim



Foto: Jani Bryson/iStock/Thinkstock

## Eheschließungen

- 29.07.2022** Natalie und Felix Übele  
**12.08.2022** Madeleine Lang und Fabian Follath  
**13.08.2022** Gaby und Andreas Wittmann  
**13.08.2022** Nathalie Rödl und Marco Selanger  
**19.08.2022** Stefanie Egger und Rafael Palermo  
**26.08.2022** Diana Graur und Cristian Marian Ion



Foto: Serpil\_Berlu/iStock/Thinkstock

## Ehejubilare

- 23.08.** **Goldene Hochzeit**  
Raffaele und Anna Cesare, Michelbach  
**25.08.** **Diamantene Hochzeit**  
Albert und Ilse Ertle, Cappel  
**26.08.** **Goldene Hochzeit**  
Anton und Lidia Lesik, Öhringen  
**16.09.** **Goldene Hochzeit**  
Johann Josef und Christine Maria Bastek, Öhringen



Foto: peopleimages/gettyimages

## Sterbefälle

- 04.08.2022** Viktor Synkow  
**09.08.2022** Lars-Oliver Porath  
**14.08.2022** Alfred Speckmaier  
**16.08.2022** Günter Wittmann  
**19.08.2022** Rita Sieglinde Göddertz, geb. Wittoch  
**26.08.2022** Gerhard Otto Illig  
**27.08.2022** Gerda Weidmann, geb. Kayser  
**29.08.2022** Ferdinand Bründlinger  
**30.08.2022** Lydia Stürzl, geb. Herbst  
**02.09.2022** Anneliese Wilhelmine Weber, geb. Müller



Foto: iStockphoto/Thinkstock

## NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

### Günter Wittmann

der im Alter von 77 Jahren verstorben ist.

Herr Günter Wittmann war von 1965 bis 2011 im Baubetriebshof der Stadt Öhringen beschäftigt. Er war ein äußerst pflichtbewusster und sehr zuverlässiger Mitarbeiter, der seine Aufgaben stets mit großer Sorgfalt und Umsicht erledigt hat.

Wir werden Günter Wittmann in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Tochter und allen Angehörigen.



### Für die Große Kreisstadt Öhringen

Thilo Michler  
Oberbürgermeister



Stadtseniorenrat  
Öhringen

### Stadtseniorenrat

## Einladung zum „Nachmittag des Humors“

Der Stadtseniorenrat und das Haus an der Walk laden im Rahmen ihrer „Mittwochsreihe“ am 21. September um 14.30 Uhr ein zu einem Nachmittag des Humors. Frau Ingrid Sodeik liest Texte des tschechischen Schriftstellers Jaroslav Hasek, der vor allem durch die literarische Figur des Soldaten Schwejk bekannt wurde. Auch seine weiteren Erzählungen und Texte zeigen, dass er ein Meister des subtilen oder ab und zu deftigen Humors war.



## Fraktionen

### FWV Fraktion

## Die Freie Wählervereinigung kritisiert den Hallenbad-Beschluss des Gemeinderats

Der in der letzten Gemeinderatssitzung auf Antrag der LBÖ-Fraktion gefasste Beschluss, das Öhringer Hallenbad zur Wintersaison geschlossen zu halten, stößt bei der Freien Wählervereinigung Öhringen auf heftige Kritik. Nach Meinung der FWV-Fraktion sei der Beschluss voreilig getroffen worden. Statt einer in Einzelschritten vorgehenden Abstimmung über Reduzierung der Öffnungszeiten, über Absenkung der Wassertemperatur und Einstellung des Saunabetriebs wurde zu einem Zeitpunkt, an dem man die Energiesituation in den nächsten Monaten noch nicht in seiner ganzen Dimension überschauen kann, schon die Einstellung des Hallenbad-Betriebs beschlossen.

Nach Ansicht der Freien Wähler gibt es gewichtige Gründe, das Hallenbad zur Wintersaison zu öffnen:

- Für Kinder und Jugendliche darf es nach der langen, coronabedingten Unterbrechung nicht schon wieder einen Ausfall des Schwimmunterrichts in der Schule, im Verein, bei der DLRG oder mit den Eltern geben. Schwimmunterricht ist in den Lehrplänen aller Schularten enthalten! Der Anteil der Kinder, die nicht schwimmen können, hat in den letzten Jahren dramatisch zugenommen.
- Schwimmen dient der Gesundheit! Reha-Sport und regelmäßiges Schwimmen, besonders der älteren Bevölkerung, tragen viel zur Fitness und Beweglichkeit bei.
- Die Schwimmabteilung der TSG und das DLRG-Team brauchen regelmäßige Trainingsmöglichkeiten.

Weitere Gründe für die Öffnung des Hallenbades:

- Die ihrer Qualifikation entsprechende Beschäftigung des Bäderpersonals.
- Das Hochfahren der technischen Anlage, die bei längerem Stillstand Schaden erleiden könnte.

Die Fraktion der Freien Wähler wird sich dafür einsetzen, dass die aufgeführten Gründe nicht so einfach ignoriert werden. Ein Hallenbad ist keine Luxus-Einrichtung, sondern deckt Grundbedürfnisse der Bevölkerung ab!

- Anzeigen -

Unser Seminarangebot finden Sie unter: [www.drk-karlsruhe.de](http://www.drk-karlsruhe.de)

**Deutsches Rotes Kreuz**  
Kreisverband Karlsruhe e. V.

**HELFFEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!**

links fährt nach links

rechts fährt nach rechts

Rettungsgasse

112

design by Transik.com

Mehr zum Thema Auto-diebstahl:

**ACHTUNG: AUTODIEB!**

- ✓ Parken Sie Ihr Fahrzeug möglichst im Hellen und in der Nähe von anderen Fahrzeugen.
- ✓ Lassen Sie Ihr Lenkschloss immer einrasten!
- ✓ Sie haben eine Diebstahlwarnanlage? Nutzen Sie diese!
- ✓ Achten Sie auf das Blinklicht beim Verschließen des Fahrzeugs mit der Fernbedienung!

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de) oder auf [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

**Ihre Polizei**  
Kompetent. Kostenlos. Neutral.

**Hydranten freihalten**

Verdeckte Hydranten verhindern eine schnelle Wasserversorgung im Notfall.

**Werden Sie Lebensretter! Seien Sie Spender.**

Blutkrebs kann häufig durch eine Stammzelltransplantation geheilt werden. Ihre Stammzellspende ist vielleicht die einzige Hoffnung auf Heilung für einen todkranken Menschen.

**Registrieren Sie sich jetzt als Stammzellspender.**  
Alle Infos finden Sie unter [www.blutev.de/spender-werden](http://www.blutev.de/spender-werden)

**blut.eV**  
Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte

blut.eV Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte  
Wülzerstr. 19 | 76356 Weingarten | [www.blutev.de](http://www.blutev.de) | [info@blutev.de](mailto:info@blutev.de)



**Notdienste**

**Apotheken-Notdienste**

**10.09.2022**

Bären-Apotheke Kupferzell  
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell Tel. 07944 - 94 00 58  
Bach-Apotheke Assamstadt  
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt Tel. 06294 - 4 20 70

**11.09.2022**

Schloss-Apotheke Ingelfingen  
Mühlstr. 2, 74653 Ingelfingen Tel. 07940 - 5 05 93 31

**12.09.2022**

Hirsch-Apotheke Öhringen  
Marktplatz 3, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 24 04  
Marien-Apotheke Dörzbach  
Hauptstraße 15, 74677 Dörzbach Tel. 07937 - 99 00 50

**13.09.2022**

Post-Apotheke Bretzfeld  
Einsteinstr. 5, 74626 Bretzfeld Tel. 07946 - 9 16 60  
Johannes-Apotheke Künzelsau  
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 82 12

**14.09.2022**

Schiller-Apotheke Öhringen  
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 3 94 04  
Kilian-Apotheke Mulfingen  
Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Jagst Tel. 07938 - 99 00 99

**15.09.2022**

Morstein-Apotheke Niedernhall  
Schmiedsgasse 2, 74676 Niedernhall Tel. 07940 - 5 05 93 34

**16.09.2022**

Rats-Apotheke Öhringen  
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 82 64  
MediKÜN Apotheke Künzelsau  
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 93 11 40

**17.09.2022**

Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot  
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot Tel. 07945 - 94 00 91  
Kloster-Apotheke Schöntal, Großer Garten 11  
74214 Schöntal, Jagst (Kloster) Tel. 07943 - 22 82  
Schloss-Apotheke Neuenstein  
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ. Tel. 07942 - 5 50

**18.09.2022**

Hof-Apotheke Öhringen  
Marktplatz 9, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 23 21  
Kochertal-Apotheke Braunsbach  
Marktplatz 3, 74542 Braunsbach, Württ. Tel. 07906 - 86 38

**19.09.2022**

Kosmas-Apotheke Pfedelbach  
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach Tel. 07941 - 31 80  
Stadt-Apotheke Krautheim  
Götzstr. 17, 74238 Krautheim Tel. 06294 - 4 21 00

**20.09.2022**

Bahnhof-Apotheke Öhringen  
Bahnhofstr. 25, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 85 84  
Comburg Apotheke Künzelsau  
Komburgstr. 3, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 84 90

**21.09.2022**

Rats-Apotheke Forchtenberg  
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg Tel. 07947 - 9 43 40 50

**22.09.2022**

Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41,  
74243 Langenbrettach (Brettach) Tel. 07139 - 45 22 33

Hohenlohe-Apotheke Künzelsau  
Keltergasse 13, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 9 10 90

**23.09.2022**

Bären-Apotheke Kupferzell  
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell Tel. 07944 - 94 00 58  
Bach-Apotheke Assamstadt  
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt Tel. 06294 - 4 20 70



**Sonstige Institutionen**

**Betrugsversuche nehmen wieder zu**

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hatte bereits im Mai darüber informiert, dass Trickbetrüger mit einer neuen Masche versuchen, an das Geld von Bürgerinnen und Bürgern zu gelangen. Durch die Medienberichterstattung kam es für kurze Zeit zu keinen neuen Fällen. In den letzten Tagen meldeten sich jedoch wieder besorgte Versicherte beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger und schilderten erneut den Betrugsversuch: Die Angerufenen wurden allesamt über ihre private Mobilfunknummer kontaktiert. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dann suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, müsse man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen.

Die DRV Baden-Württemberg warnt nochmals eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden in dieser Form nicht. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren ([www.polizei-bw.de/internetwache](http://www.polizei-bw.de/internetwache)).

Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären.

Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer „Vorsicht Trickbetrüger“. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)).

**Weitere ELSTER-Ausfüllhilfen zur Grundsteuererklärung**

**Die Finanzverwaltung hat weitere Ausfüllhilfen für das Portal „Mein ELSTER“ veröffentlicht. Neben der Schritt-für-Schritt-Gesamtanleitung werden nun auch Fallkonstellationen, die im Zusammenhang mit dem Grundvermögen häufig auftreten, erläutert.**

Die Finanzverwaltung hat das Informationsangebot für das Portal „Mein ELSTER“ nochmals erweitert, um die Bürgerinnen und Bürger bei der elektronischen Abgabe der Grundsteuererklärung zu unterstützen: So gibt es neben der Schritt-für-Schritt-Gesamtanleitung nun auch Erläuterungen zu Fallkonstellationen, die im Zusammenhang mit dem Grundvermögen häufig auftreten:

- Ich bin Alleineigentümer/in eines Einfamilienhauses.
- Meine Frau / Mein Mann und ich sind Eigentümer eines Einfamilienhauses.
- Meine Geschwister und ich haben ein Haus geerbt.
- Ich bin Alleineigentümer/in einer Eigentumswohnung mit (Tief-)Garagenstellplatz.
- Meine Frau / Mein Mann und ich sind Eigentümer eines Reihenhauses.

In den Erläuterungen wird dargestellt, welche Eingaben genau für den jeweiligen Fall in der Feststellungserklärung einzutragen sind. Alle Anleitungen sind auf der zentralen Internetseite der Finanzämter Baden-Württemberg abrufbar. Darüber hinaus steht die Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Erklärung des Grundvermögens auch „verfilmt“ zur Verfügung.

## So wenig Tote im Straßenverkehr wie noch nie

**Die Verkehrsunfallbilanz des ersten Halbjahres 2022 verzeichnet so wenig Getötete wie noch nie. Die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ist mit den Lockerungen der Corona-Beschränkungen und der Rückkehr des öffentlichen Lebens gestiegen. Zugenommen haben Unfälle im Radverkehr und bei der Nutzung von Elektrokleinstfahrzeugen.**

„Zum dritten Mal in Folge starben auf den Straßen Baden-Württembergs weniger Menschen. Das bedeutet zum dritten Mal in Folge einen historischen Tiefstand. Wir kommen unserem ambitionierten Ziel – keine Toten im Straßenverkehr – immer näher. Gleichwohl ist jeder Tote im Straßenverkehr ein Toter zu viel. Deshalb lassen wir in unseren Anstrengungen für mehr Verkehrssicherheit nicht nach“, sagte der Stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl anlässlich der Vorstellung der Halbjahresstatistik der Verkehrsunfälle (PDF). Im ersten Halbjahr 2022 verunglückten auf den Straßen Baden-Württembergs 144 Menschen tödlich (-2,7 Prozent im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021).

Die Zahl der Verkehrsunfälle insgesamt ist im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 von 122.751 auf 138.763 gestiegen (+13,0 Prozent). Bei diesen Unfällen verletzten sich 16.034 Personen leicht (+22,8 Prozent) und 3.234 Personen schwer (+11,7 Prozent). „Mit den Lockerungen der Corona-Beschränkungen ist vielerorts wieder das öffentliche Leben zurückgekehrt. Das spüren wir auch bei den Unfallzahlen“, erklärte Innenminister Thomas Strobl.

Auffällig ist: Mehr als 37 Prozent der Getöteten (54) hat die Polizei allein bei den Motorrad- und Fahrradnutzerinnen und -nutzern verzeichnet. Bei den Schwerverletzten nutzen mehr als 46 Prozent (1.506) aller Schwerverletzten Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer (3.234) ein Rad oder Motorrad. „Die Polizei hat deshalb landesweit die Motorrad- und Radfahrerinnen und -fahrer besonders in den Fokus genommen“, so Innenminister Thomas Strobl.

### Weniger Tote bei Motorradunfällen

Bei den Unfällen unter Beteiligung von Motorrädern gab es weniger tödliche Ausgänge (2022: 23, 2021: 31). „Fast 26 Prozent weniger getötete Motorradfahrer machen deutlich: Die Konzepte zur Vermeidung tödlicher Motorradunfälle greifen. So haben zum Beispiel beim ersten landesweiten Aktionsmonat Motorrad die Einsatzkräfte im Mai ganz genau hingeschaut: Mehr als 5.500 Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer wurden kontrolliert und sensibilisiert“, so Innenminister Thomas Strobl weiter.

Steigende Unfallzahlen zeichnen sich bei den Radunfällen ab, die im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 von 4.732 auf 5.764 gestiegen sind (+21,8 Prozent). An mehr als jedem vierten Radunfall war ein Elektrofahrrad beteiligt (1.685 von 5.764). Die Zahl der getöteten Radfahrerinnen und Radfahrer stieg von 25 auf 31. „Von den getöteten Radfahrern waren fast 75 Prozent mit einem Elektrofahrrad unterwegs. Darüber hinaus trugen insgesamt mehr als die Hälfte keinen Helm! Viele Radfahrer unterschätzen leider nach wie vor die Gefahren und insbesondere die Geschwindigkeiten im Straßenverkehr. Da kann ein Helm Leben retten. Deswegen beteiligen wir uns gerade an der bundesweiten Präventionskampagne #KopfEntscheidung. Bekannte Gesichter aus dem Südwesten werben bei dieser Social-Media-Kampagne in kurzen Clips für den Fahrradhelm“, unterstreicht Innenminister Thomas Strobl.

### Mehr Unfälle mit Elektrokleinstfahrzeugen

Auch die sogenannten Elektrokleinstfahrzeuge (eKF), wie zum Beispiel E-Scooter, stellen die Polizei vor Herausforderungen: 50 schwerverletzte eKF-Nutzerinnen und -nutzer waren im ersten Halbjahr 2022 zu verzeichnen – so viele wie noch nie zuvor. „Die Fortbewegungsmittel ändern sich, die Mobilitätswende zeigt sich immer deutlicher. Mit E-Scootern kommt man leicht und schnell von A nach B. Diesen Trend unterstützen wir natürlich – aber nicht zu Lasten der Verkehrssicherheit“, stellte Innenminister Thomas Strobl klar.

Bei den Hauptunfallursachen für tödliche Verkehrsunfälle gibt es wenig Bewegung. Die unangefochtene Nummer eins ist noch immer erhöhte oder nicht angepasste Geschwindigkeit (51 von 137 tödlichen Verkehrsunfällen).

„Wir verlieren diesen bedauerlichen Umstand nicht aus den Augen. Am 24. März 2022 waren im Rahmen des bundesweiten Speedmarathons mehr als 1.300 Polizistinnen und Polizisten im Einsatz. 450 Messstellen im Land, 200.000 Geschwindigkeitsüberprüfungen und 8.000 Verstöße sprechen für sich“, bilanzierte Innenminister Thomas Strobl abschließend.

## Volles Potential bestehender Photovoltaik-Anlagen nutzen

**Bisher dürfen Photovoltaik-Anlagen bis zu einer Leistung von 25 Kilowatt nur 70 Prozent ihrer Leistung einspeisen. Baden-Württemberg fordert vom Bund, diese Begrenzung schnellstmöglich auch für Bestandsanlagen aufzuheben.**

Wegen der befürchteten Gasengpässe unterstützt Baden-Württemberg Überlegungen, verstärkt Energie aus erneuerbaren Quellen zu nutzen. Die baden-württembergische Umweltministerin Thekla Walker setzt sich in einem Brief an Wirtschaftsminister Robert Habeck dafür ein, dass künftig mehr Energie aus Photovoltaik-Anlagen in die Stromnetze eingespeist werden kann.

Derzeit gilt für Anlagen bis zu einer Leistung von 25 Kilowatt, dass maximal 70 Prozent des erzeugten Stroms ins Netz eingespeist werden dürfen – der Rest muss selbst verbraucht werden oder bleibt ungenutzt. „Analog zu dem ab Januar 2023 geltenden Wegfall der 70 Prozent-Kappungsgrenze für Neuanlagen, sollte diese Grenze auch für Bestandsanlagen dauerhaft entfallen“, heißt es in dem Brief an Habeck. Sinnvollerweise sollten beide Regelungen, also für bestehende und neue Photovoltaikanlagen zeitlich vorgezogen werden, so dass sie so schnell wie möglich, noch in diesem Jahr ihre Wirkung entfalten könnten.

## Bleibeperspektive für gut integrierte Ausländerinnen und Ausländer

**Durch den Erlass konkreter, landeseigener Anwendungshinweise haben wir eine bessere Bleibeperspektive für gut integrierte, aber ausreisepflichtige Ausländerinnen und Ausländer geschaffen.**

Baden-Württemberg schafft durch den Erlass konkreter, landeseigener Anwendungshinweise eine bessere Bleibeperspektive für gut integrierte, aber ausreisepflichtige Ausländerinnen und Ausländer im Land. Dies teilte Staatssekretär für Migration, Siegfried Lorek, am Samstag, 13. August 2022 mit, nachdem der entsprechende Erlass den Ausländerbehörden des Landes bekannt gemacht worden war.

Durch die Anwendungshinweise, die von den Ausländerbehörden bei der Gesetzesanwendung zu berücksichtigen sind, werden gesetzliche Spielräume bei der Anwendung des Aufenthaltsgesetzes landeseinheitlich zugunsten eines Bleiberechts gut integrierter Flüchtlinge genutzt.

Staatssekretär für Migration Siegfried Lorek sagte: „Wer arbeitet und sich integriert, soll bleiben dürfen. Darauf haben wir uns im Koalitionsvertrag geeinigt, und entsprechend haben wir geliefert: Wir wollen denjenigen, die sich bereits seit vielen Jahren im Land aufhalten, nicht straffällig geworden und gut integriert sind, einen rechtmäßigen Aufenthalt ermöglichen. Mit den landeseigenen Anwendungshinweisen setzen wir hier ergänzend an. Damit würdigen wir nicht nur die Leistung der Menschen, die Deutsch lernen, einen Beruf anstreben oder sich ehrenamtlich engagieren, sondern damit bereiten wir auch den Weg, im Hinblick auf die angekündigte Neuregelung des § 25b des Aufenthaltsgesetzes durch den Bund.“

### Leitlinie von Humanität und Ordnung

Florian Hassler, Staatssekretär für politische Koordinierung und Europa im Staatsministerium, erklärte: „Wir folgen in unserer Flüchtlingspolitik der Leitlinie von Humanität und Ordnung. Mit dem neuen Erlass nutzen wir als Land alle unsere Spielräume, damit jene Geflüchtete ein dauerhaftes Bleiberecht erhalten können, die seit vielen Jahren hier leben, Deutsch sprechen und gut integriert sind, die einen Arbeitsplatz haben und ihren Lebensunterhalt selbst verdienen. Das ist nicht nur ein Gebot der Humanität, sondern es ist angesichts des sich zuspitzenden Fachkräf-

temangels auch im ureigenen Interesse unseres Landes. Denn in vielen Branchen – von der Gastronomie, über die Pflege bis zum produzierenden Gewerbe – wird händierend nach Arbeitskräften gesucht. Deshalb kommen wir mit unserer neuen Regelung dem Wunsch vieler Unternehmen aus dem ganzen Land nach, die gefordert hatten, dass verdiente und gut integrierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bisher in Deutschland nur geduldet waren, eine dauerhafte Bleibeperspektive bekommen.“

#### **Härtefallkommission ist weiter ein wichtiger Baustein**

Das geltende Ausländerrecht sieht vor, dass Menschen, deren Asylantrag abgelehnt wurde und die Deutschland eigentlich verlassen müssen, bei nachhaltiger Integration unter bestimmten Voraussetzungen ein Aufenthaltsrecht bekommen können. Bei der Gesetzesauslegung bestehen jedoch oft Spielräume. Vor diesem Hintergrund bilden die erlassenen Anwendungshinweise einen Leitfadens für die Ausländerbehörden zur Rechtsanwendung und Nutzung dieser Spielräume.

Inhaltlich bestimmen sie unter anderem welche Integrationsleistungen derart ins Gewicht fallen, dass sie zu einer Verkürzung des erforderlichen mehrjährigen Voraufenthaltes in Deutschland führen können. Aber auch im umgekehrten Fall ist geregelt, dass bei Vorliegen bestimmter Kriterien, insbesondere einer Straffälligkeit von einigem Gewicht, ein Ausländer nicht als integriert angesehen und ein Bleiberecht deshalb gerade nicht gewährt werden kann.

Ein weiterer wichtiger Baustein für das Bleiberecht gut integrierter Ausländerinnen und Ausländern ist die Härtefallkommission unter Leitung von Landrat a. D. Klaus Pavel. Hier hat sich die Stattgabequote nachhaltig erhöht, und die Empfehlungen der Härtefallkommission werden nun in aller Regel umgesetzt. Das zeigt auch, dass sich die Landesregierung intensiv mit den individuellen Fällen auseinandersetzt, um dann Lösungen zu finden.

#### **Vereinbarung im Koalitionsvertrag**

Im aktuellen baden-württembergischen Koalitionsvertrag lautet der entsprechende Absatz wörtlich: „Für diejenigen [Geflüchtete], die viele Jahre im Land, nicht straffällig geworden und gut integriert sind, werden wir daher alle Möglichkeiten im Land nutzen, um ein Bleiberecht zu ermöglichen.“

Dazu werden wir konkrete, landeseigene Anwendungshinweise erlassen: Entlang der Maxime ‚Wer arbeitet und sich integriert hat, soll bleiben dürfen‘ werden wir die Spielräume der Paragraphen 25a und 25b des Aufenthaltsgesetzes nutzen. Ziel ist es, diesen Geflüchteten nicht nur eine Duldung, sondern einen rechtmäßigen Aufenthalt zu ermöglichen. Um dies umzusetzen, werden wir die Anwendungshinweise mit einem landeseinheitlichen Kriterienkatalog verbinden.

Nachhaltige Integrationsleistungen sollen beispielsweise zugunsten einer Verkürzung der Voraufenthaltszeiten gewürdigt werden. Auf diese Weise schaffen wir Kompensationsmöglichkeiten und können Integrationsbemühungen konsequent belohnen. Das schafft Anreize, Deutsch zu lernen, die berufliche Integration voranzutreiben und sich sozial und ehrenamtlich zu engagieren. Die Klärung der Identität ist von entscheidender Bedeutung. Spielräume zugunsten Geflüchteter, die mitwirkungsbereit sind, sollen dabei im Rahmen der Ermessensentscheidungen berücksichtigt werden.“

In Bezug auf die Härtefallkommission enthält der Koalitionsvertrag insbesondere folgende Ausführungen: „In Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit ihrer Mitglieder und in Anerkennung ihrer Eigenschaft als Gnadeninstanz werden die Empfehlungen der Härtefallkommission in aller Regel umgesetzt. Nur in absoluten Ausnahmefällen, die wir klar bestimmen, wird ihrer Entscheidung nicht entsprochen. Unser Ziel ist eine hohe Stattgabequote, wie sie auch in anderen Bundesländern üblich ist.“

### **Corona-Management für Herbst und Winter**

**Das Land nutzt den Sommer intensiv zur Vorbereitung auf den Herbst und Winter und stellt weitere Weichen für das Corona-Management. Dazu gehört unter anderem eine verbesserte Überwachung des Infektionsgeschehens und die weitere Unterstützung der Gesundheitsämter. Darüber hinaus hat das Kabinett das Impfkonzept Baden-Württemberg gebilligt.**

Das Landeskabinett hat am 16. August 2022 weitere Maßnahmen mit Blick auf das Corona-Management im Herbst und Winter auf den Weg gebracht. Dazu gehört unter anderem eine verbesserte Überwachung des Infektionsgeschehens (Surveillance), die weitere Unterstützung der Gesundheitsämter sowie Modellprojekte im Bereich Long-/Post-Covid. Darüber hinaus wurde das Impfkonzept Baden-Württembergs für den Zeitraum von Oktober 2022 bis März 2023 vom Kabinett gebilligt.

„Die Debatte zum Corona-Management ist derzeit stark von Diskussionen auf Bundesebene geprägt“, sagte Sozial- und Gesundheitsminister Manne Lucha am 15. August 2022 in Stuttgart. „Dennoch nutzen wir auch auf Landesebene den Sommer intensiv zur Vorbereitung auf den Herbst und Winter.“

Konkret hat das Kabinett folgende Kabinettsvorlagen des Sozial- und Gesundheitsministeriums verabschiedet:

#### **Ausweitung des Surveillance-Systems**

Mit dem geplanten Surveillance-System soll die Häufigkeit von Atemwegserkrankungen in der Bevölkerung, die Altersverteilung der Betroffenen sowie das Vorkommen der unterschiedlichen Krankheitserreger systematisch überwacht werden. Für den Ausbau der laborbasierten Surveillance wird die bereits am Landesgesundheitsamt etablierte laborbasierte Influenza-Untersuchung deutlich erweitert. Geplant ist die wöchentliche Untersuchung von bis zu 450 Proben von Patientinnen und Patienten. Neben SARS-CoV2 und Influenza werden hierbei weitere relevante Erreger wie Humanes Respiratorisches Synzytial-Virus, Parainfluenza oder das Metapneumovirus erfasst. Die Proben sollen über niedergelassene Haus- und Kinderärzte rekrutiert werden. Auch weitere Angaben zum Impfstatus und zur Klinik fließen in die Auswertung mit ein. Auf Basis dieser aggregierten Daten entsteht ein einheitlicher Informationsstand auf Landesebene zum Infektionsgeschehen.

#### **Impfkonzept von Oktober 2022 bis März 2023**

Das Impfkonzept für den Herbst/Winter 2022/2023 sieht für Baden-Württemberg Impfangebote ohne staatliche Impfstrukturen vor. Impfangebote sollen über das Regelsystem (sowohl circa 7.000 Praxen niedergelassener Ärztinnen und Ärzte, in denen geimpft wird, als auch zusätzlich Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie Apotheken) abgedeckt werden. Hierdurch sind wöchentlich circa 810.000 Impfungen im Land möglich. Damit die Impfinfrastruktur im Bedarfsfall schnell hochgefahren werden kann, benötigt jeder Stadt- und Landkreis künftig verpflichtend eine Impfkoordinatorin oder einen Impfkoordinator. Darüber hinaus kann jeder Stadt- und Landkreis ein mobiles Impfteam aufbauen, um aufsuchende Angebote insbesondere in Einrichtungen mit vulnerablen Personengruppen anbieten zu können.

#### **Modellprojekt adaptive, sektorenübergreifende Gesundheitsversorgung Long-/Post-Covid in Baden-Württemberg**

Aufgrund des komplexen und neuartigen Krankheitsbildes Post-/Long-Covid wurden in Modellregionen bereits entsprechende Strukturen für die Behandlung von Betroffenen geschaffen. Dazu zählen etwa Spezialambulanzen und Netzwerke. Aktuell sehen sich universitäre Long-COVID-Spezialambulanzen neben der Forschung auch mit der Grundversorgung von Patientinnen und Patienten konfrontiert, da diese durch die niedergelassene Ärzteschaft bisher nicht ausreichend abgedeckt ist. Innerhalb der 18-monatigen Laufzeit soll in dem beantragten Projekt ein Stufenkonzept für eine flächendeckende sowie sektorenübergreifende Versorgung von Long-COVID-Patientinnen und -Patienten in Baden-Württemberg entwickelt werden.

#### **Unterstützung für Gesundheitsämter**

Bereits seit Beginn der Corona-Pandemie unterstützt das Land die Kreise mit Gesundheitsämtern finanziell durch Refinanzierung von Personalkosten für Aushilfskräfte, die beim Corona-Management eingesetzt sind. Diese kümmern sich unter anderem um Maßnahmen für den Schutz vulnerabler Gruppen, die Ermittlung von Ausbruchsgeschehen und Beratung von Bürgerinnen und Bürgern. Die finanzielle Unterstützung der Kreise wäre zum 31. August 2022 ausgelaufen. Nun wurde sie über den 31. August 2022 hinaus bis zum 31. März 2023 verlängert. Hierfür werden zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von knapp 6 Millionen Euro bereitgestellt.

### Tests in Schulen, Kindergärten sowie der Kindertagespflege

Basierend auf den Empfehlungen des Expertenrates der Bundesregierung sollen unter anderem besonders vulnerable Schülerinnen und Schüler sowie das Personal in Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) nach den Ferien verpflichtend zweimal wöchentlich auf das Coronavirus getestet werden. Schülerinnen und Schüler sowie das Personal in anderen Schulen, Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege sowie Kinder in Kinderkrippen, in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege werden zunächst jeweils vier Antigenselbsttests zur Testung bei Bedarf außerhalb der jeweiligen Einrichtung bereitgestellt. In den übrigen Fällen können die Bürgertests genutzt werden. In mehreren Anhörungen des Sozialministeriums hatten sich Expertinnen und Experten wiederholt für das Ende anlassloser Tests ausgesprochen. (Quelle: Landesregierung 16.08.2022)

### Corona-Hotline

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration wird auch im Herbst und Winter Informationen über die von einem externen Dienstleister betriebene Corona-Hotline (Telefon: 0711 41011160) anbieten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Corona-Hotline des Landes geben auch Auskunft in Englisch, Türkisch, Arabisch und Russisch. Für gehörlose Menschen steht zusätzlich ein Video-Chat zur Verfügung.

## Kretschmann auf Tour zu Klimawandel

**Der Klimawandel ist auch in Baden-Württemberg zu spüren. Ministerpräsident Winfried Kretschmann hat sich vor Ort über die konkreten Folgen des Klimawandels auf Mensch und Natur in Baden-Württemberg informiert.**

Ministerpräsident Winfried Kretschmann sieht die Landwirtschaft durch Dürreperioden in Zukunft vor großen Herausforderungen. Kretschmann sagte in Murr (Kreis Ludwigsburg) bei einem Hofbesuch: „Die enorme Trockenheit setzt Pflanzen und Tiere unter Stress. Böden und Gewässer leiden.“ Um die Bauern bei der Umstellung auf die veränderten klimatischen Bedingungen zu begleiten, setzt die Landesregierung auf einen Strategiedialog Landwirtschaft. Die Auftaktveranstaltung ist für den 23. September 2022 geplant.

Nach Angaben des Staatsministeriums werden noch 40 Prozent der Fläche im Südwesten landwirtschaftlich genutzt, allerdings geben immer mehr kleine Betriebe auf. Die kleinbäuerlichen Strukturen sollen erhalten bleiben. Kretschmann besuchte einen Hof, der seit bereits vier Jahrzehnten Ökolandbau betreibt. Der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau Baden-Württemberg, Marcus Arzt, sagte, Ökolandbau trage sowohl zum Schutz des Klimas als auch zum Erhalt der Ernährungssicherung bei. „Deshalb ist jeder Euro, den die Landesregierung in das System investiert, gut angelegt.“

Landwirtschaftsminister Peter Hauk sagte, die Landwirtschaft befinde sich im Umbau, Ziel sei mehr Tierwohl und Biodiversität: „Mir ist wichtig zu betonen, dass unsere heimische Landwirtschaft ein wesentlicher Teil der Lösung für mehr Klima- und Artenschutz ist.“

An der Steinlach in Ofterdingen (Kreis Tübingen), einem Nebenfluss des Neckars, informierte sich Kretschmann über die Niedrigwassersituation. Der Regierungschef sagte: „Bisher galt Baden-Württemberg nicht als Land mit Wassermangel; das ändert sich seit ein paar Jahren.“

Durch den fortschreitenden Klimawandel würden immer häufigere Trockenperioden mit sommerlichem Wassermangel auftreten. Die Steinlach biete ein eindrucksvolles Beispiel eines derzeit nahezu ausgetrockneten Flusses: „Dort, wo die Ufer der Steinlach unbefestigt sind, lassen sie dem Gewässer Raum zur eigenen Dynamik und sichern damit größere Überlebenschancen der Lebewesen in und am Gewässer bei Trockenperioden.“ Kretschmann beschäftigte sich zuvor auch mit den Themen Stadtplanung und Waldbewirtschaftung im Zeichen des Klimawandels. (Quelle: Landesregierung 20.08.2022)

Infokasten

### Wo entstehen die meisten Emissionen?

Ein Großteil der Emissionen geht auf die Erzeugung von Strom, Wärme und Kraftstoffen zurück – rund 90 Prozent aller klimaschädlichen Emissionen im Land fallen energiebedingt an. Be-

sonders viel CO<sub>2</sub> entsteht im Verkehrssektor. Mit absteigendem Anteil stammen weitere Emissionen aus dem Betrieb von Gebäuden, also private Haushalte sowie Gewerbe, Handel und Dienstleistungen, der Industrie, der Land- und Forstwirtschaft und schließlich der Abfall- und Abwasserwirtschaft. Diese verschiedenen Sektoren betrachten wir getrennt voneinander, um ihre Entwicklung separat verfolgen und beeinflussen zu können.

Das für 2020 angepeilte Zwischenziel, insgesamt ein Viertel weniger CO<sub>2</sub> auszustoßen als im Jahr 1990, haben wir erreicht. Bis 2030 verbleibt allerdings nur noch wenig Zeit, um die Gesamtemissionen um weitere 40 Prozentpunkte auf mindestens 65 Prozent gegenüber 1990 zu reduzieren.

### Ein Sofortprogramm für den Klimaschutz

Neben den gesetzlichen Grundlagen haben die Regierungspartner im Koalitionsvertrag ein Sofortprogramm für Klimaschutz und Energiewende vereinbart, das zahlreiche Maßnahmen enthält. Diese Maßnahmen haben wir bis Ende 2021 eingeleitet oder bereits schon umgesetzt. Die 17 Maßnahmen des Sofortprogramms befinden sich derzeit in der Umsetzung oder sind bereits abgeschlossen:

- Vergabeoffensive für die Vermarktung von Staatswald- und Landesflächen für die Windkraftnutzung
- Nutzung landeseigener Gebäude und Grundstücke für Freiflächen-, Dach- und Fassaden-Photovoltaik
- Einsatz für den Ausbau von Freiflächen-Photovoltaik
- Einführung eines CO<sub>2</sub>-Schattenpreises für die Sanierung und den Neubau von Landesliegenschaften
- Prüfung eines Klimavorbehalts für neue und fortzuschreibende Förderprogramme sowie Berücksichtigung von Klima- und Nachhaltigkeitszielen in der Gesetzgebung des Landes
- Sanierungsoffensive für landeseigene Gebäude
- Umsetzung des beschlossenen Abwärmekonzepts
- Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung der kommunalen Wärmepläne
- Einrichtung eines Klima-Sachverständigenrats
- Prüfung der Einführung eines CO<sub>2</sub>-Budgets für das Land
- Förderprogramm für besonders innovative, klimaneutrale Wohngebiete
- Einrichtung eines Reallabors Klimastadt
- Klimafreundliche Kreislaufwirtschaft
- Möglichst weitgehende Umstellung des Landesfuhrparks auf klimaneutrale Antriebe
- Ausrichtung der Finanzpolitik des Landes am 1,5-Grad-Ziel
- Einsatz für einen Kohleausstieg bis 2030
- Förderprogramm für Solarparkplätze im Bestand

## Positive Polizeibilanz zum Auftakt der Fußballsaison 2022/2023

**Die Fußballsaison 2022/2023 ist auch in Baden-Württemberg gestartet. Der Auftakt ist weitgehend ohne besondere Vorkommnisse verlaufen, was zuversichtlich in die Zukunft blicken lässt. Für die Sicherheit der Zuschauer während der Fußballsaison wurden Vorbereitungen getroffen.**

„Der Fußball lässt das Herz der Fans wieder höher schlagen. Die Mannschaften aus Baden-Württemberg sind vielversprechend und durchaus erfolgreich in die Runde gestartet, sowohl im Ligaspielbetrieb als auch im DFB-Pokal. Der Auftakt ist auf alle Fälle schon mal gelungen, nicht nur aus sportlicher Sicht, auch aus Sicht der Sicherheitsakteure. Eine erste Bilanz nach dem Saisonbeginn lässt uns zuversichtlich in die Zukunft blicken: Die ersten gut 30 Spiele sind weitgehend ohne besondere Vorkommnisse verlaufen. Nennenswerte Ereignisse oder gar gewalttätige Auseinandersetzungen zwischen Fangruppierungen gab es bislang nicht. Das Konzept unser Stadionallianzen hat in den ersten Heimspielen unserer Vereine gegriffen“, sagte der Stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl mit Blick auf den Auftakt der Fußballsaison 2022/2023.



Foto: Archivbild/Polizei Baden-Württemberg

Bislang sind wettbewerbsübergreifend insgesamt bei 31 Spielen nur drei leicht verletzte Personen und 43 Strafanzeigen zu verzeichnen. „Das sind aktuell durchaus erfreuliche Entwicklungen und wir werden alles daransetzen, dass dieser Trend mit wenigen Straftaten und wenigen Verletzten im Saisonverlauf bei Fußballspielen in Baden-Württemberg anhält. Wir stellen zunehmend fest, dass der Großteil der Fans – trotz aller gelebter Emotionalität – achtsam und respektvoll miteinander im Stadion umgeht. Auch das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung, die wir mit unseren Stadionallianzen an allen Spielorten im Land weiter unterstützen werden“, so Minister Thomas Strobl.

Für das Erreichen der jeweiligen Vereinsziele will auch die Polizei im Land einen wichtigen Beitrag leisten: „Indem wir gemeinsam mit unseren Stadionallianzen in den baden-württembergischen Spielorten erfolgreiche Sicherheitsarbeit leisten und für einen weitgehend reibungslosen Ablauf der Begegnungen an den Spieltagen sorgen“, so Innenminister Thomas Strobl.

**Stadionallianzen verbessern die Zusammenarbeit von Sicherheitsakteuren**

Bei den Stadionallianzen ziehen Vereine, Verbände, Fanprojekt, Kommunen und Polizei für die Sicherheit bei Fußballspielen in Baden-Württemberg gemeinsam an einem Strang. Mit der erstmaligen Initiierung der Stadionallianzen im Juli 2017 ist es gelungen, die Zusammenarbeit der handelnden Sicherheitsakteure an den relevanten Fußballstandorten in Baden-Württemberg maßgeblich zu verbessern. Dies hatte bereits in der Saison 2017/2018 dazu geführt, dass die Straftaten und die Anzahl der verletzten Personen bei Fußballspielen in Baden-Württemberg zurückgegangen sind und zugleich die polizeiliche Einsatzbelastung um rund 30.000 Einsatzstunden reduziert werden konnte.

In der darauffolgenden Spielzeit konnte dieser Wert nochmal um weitere 6.000 Einsatzstunden verringert werden. Bis zur Unterbrechung der Saison 2019/2020 durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie hielt dieser Trend weiter an. So sind seit Einführung der Stadionallianzen bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie 2020 jährlich gut zwei Millionen Euro weniger Einsatzkosten angefallen als in vergleichbaren Spielzeiten zuvor. Die in der Saison 2016/2017 noch vor Initiierung der Stadionallianzen registrierten 679 Straftaten reduzierten sich in der Spielzeit 2019/2020 auf 366. Die Zahl der Verletzten verringerte sich im Vergleichszeitraum von 145 auf 72.

Zwischenzeitlich haben die Stadionallianzen bundesweite Aufmerksamkeit erlangt. Niedersachsen, Hessen und auch einzelne Spielorte in Bayern sind bereits in der Umsetzungsphase, weitere Bundesländer zeigen großes Interesse an dem in Baden-Württemberg entwickelten Konzept. (Quelle: Landesregierung, 18.08.2022)

**Statistische Zahlen**

Saison 2022/2023	Anzahl Spiele*	Zuschauer	Eingesetzte Kräfte	Einsatzstunden	Strafanzeigen	Verletzte
Bundesliga	3	92.125	394	3.248	15	1
2. Bundesliga	5	47.925	612	3.873	12	2
3. Liga	4	20.008	350	2.072	6	0
Regionalliga Südwest	8	6.413	160	1.078	1	0
Oberliga Baden-Württemberg	6	3.858	48	129	0	0
DFB-Pokal	3	30.917	228	1.655	9	0
Landespokal	2	750	94	450	0	0
Gesamt	31	201.996	1.886	12.505	43	3

**Die häufigsten Rentenirrtümer**

Sie sind unverwundlich wie Unkraut und ansteckend wie Schnupfen: Eine Reihe von falschen Aussagen zum Thema Rente machen unter Nachbarn und Kollegen immer wieder die Runde. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hat sie unter dem Stichwort „Die häufigsten Rentenirrtümer“ zusammengestellt:

„Die letzten Jahre vor der Rente sind besonders wichtig!“ wird oft behauptet, ist aber auch falsch. Die Rentenhöhe berechnet sich aus allen bis zum Rentenbeginn zurückgelegten rentenrechtlichen Zeiten. Dabei werden die letzten Jahre genauso behandelt wie die anderen Beitragsjahre auch.

„Rente bekomme ich erst, wenn ich 15 Jahre eingezahlt habe!“ – stimmt nicht. Richtig ist: Seit 1984 ist eine Mindestversicherungszeit von nur fünf Jahren für eine Regelaltersrente erforderlich. Hierauf werden neben Beitragszeiten, zu denen auch Kindererziehungszeiten zählen, auch Ersatzzeiten und Zeiten aus einem Versorgungsausgleich, einem Rentensplitting und anteilig aus einer geringfügigen versicherungsfreien Beschäftigung (Mini-Job) angerechnet.

„Ehemänner haben keinen Anspruch auf Hinterbliebenenrente“ – hält sich hartnäckig, ist aber grundsätzlich falsch. Richtig ist: Seit der Reform des Hinterbliebenenrechts im Jahr 1986 sind Frauen und Männer in der Rentenversicherung gleichberechtigt. Wie hoch die Witwerrente ausfällt, hängt von dem Heiratsdatum, dem Alter des Hinterbliebenen sowie von dessen eigenem Einkommen ab. Insbesondere die Einkommensanrechnung führt jedoch in vielen Fällen dazu, dass es zu keinem Auszahlungsbetrag kommt.

„Wenn ich 45 Jahre eingezahlt habe, kann ich sofort abschlagsfrei in Rente gehen!“ – diese Auffassung ist nicht richtig. Wer 45 Jahre Beiträge gezahlt hat, kann nicht sofort ohne Abzüge in Rente gehen. Ausschlaggebend für den Rentenbeginn ohne Abschläge ist das Geburtsjahr des Versicherten, denn die Altersrente für besonders langjährig Versicherte steigt stufenweise von 63 Jahre auf 65 Jahre an.

„Alle müssen jetzt bis 67 Jahre arbeiten“ wird häufig behauptet, ist aber falsch. Richtig ist: Erst ab Geburtsjahrgang 1964 muss man grundsätzlich bis 67 Jahre arbeiten. Bei den Geburtsjahrgängen 1947 bis 1963 wird die Regelaltersgrenze stufenweise von 65 auf 67 Jahre angehoben. Neben der Regelaltersrente gibt es noch andere Altersrenten, die man zwar vorzeitig, aber zum Teil mit entsprechenden Abschlägen beantragen kann.

„Die Abschläge für eine vorzeitige Altersrente enden, wenn ich die Regelaltersgrenze erreicht habe“, heißt es häufig, stimmt aber nicht: Abschläge für eine Rente, die man vor der Regelaltersgrenze bezieht, gelten lebenslang und auch bei anschließend gezahlten Hinterbliebenenrenten. Dies gilt auch für die Abschläge bei Renten wegen vermindelter Erwerbsfähigkeit.

„Die Rente kommt automatisch!“ Nein, leider nicht. Alle Leistungen aus der Rentenversicherung bis auf den Grundrentenzuschlag müssen beantragt werden. Wichtig: Rentenanträge sollten drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn gestellt werden.

„Der Versorgungsausgleich ist endgültig.“ Das stimmt nur bedingt. Richtig ist: Seit dem 1. Juli 1977 gibt es den Versorgungsausgleich nach Ehescheidung. Tatsächlich ist dieser endgültig. Es gibt jedoch mehrere „Hintertürchen“, mit denen der Versorgungsausgleich überprüft oder ausgesetzt werden kann. Eine Möglichkeit für eine Aussetzung der Rentenminderung wegen eines Versorgungsausgleichs besteht, wenn der begünstigte Ex-Ehegatte verstorben ist und noch keine oder nur sehr geringe Leistungen aus der Rentenkasse erhalten hat.

„Eine Reha führt zur Kürzung der späteren Rente!“ Auch das ist ein Irrtum, denn eine Rehabilitationsmaßnahme (Reha) mindert die spätere Rente nicht. Im Gegenteil: Während einer Reha werden normalerweise Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung entrichtet, die den späteren Rentenanspruch erhöhen. Darüber hinaus führt eine erfolgreiche Reha häufig zu einer längeren Erwerbstätigkeit und damit auch zu einer höheren Rente.

„Azubis sind erst nach fünf Jahren Beitragszeiten in der Rentenversicherung gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert“, meinen viele Eltern von Schulabgängern. Dies ist nicht korrekt, denn hier sieht der Gesetzgeber Sonderregelungen vor. Auszubildende sind bei einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit bereits ab dem ersten Tag gegen das Risiko der Er-

werbsminderung abgesichert. Bei allen anderen Gründen ist das Risiko der vollen Erwerbsminderung ab dem zweiten Beitragsjahr abgedeckt.

**„Selbständige können keine volle Erwerbsminderungsrente erhalten.“** Einen derartigen Ausschluss für Selbständige gab es bis zum 31. Dezember 2000. Seit dem 1. Januar 2001 haben Selbstständige aber Zugang zur vollen Erwerbsminderungsrente und werden bei der Anspruchsprüfung den Arbeitnehmern gleichgestellt. Zur Erfüllung der versicherungsrechtlichen Voraussetzungen ist allerdings notwendig, dass die Selbständigen entsprechende Rentenbeiträge gezahlt haben.

**„Die neue Grundrente muss beantragt werden.“** Das ist falsch. Ob ein Anspruch auf den Grundrentenzuschlag besteht, wird von der Rentenversicherung automatisch geprüft. Die Auszahlung erfolgt ebenfalls automatisch. Rentnerinnen und Rentner müssen also nichts unternehmen. Der Grundrentenzuschlag wird für alle Rentenarten gezahlt, also für Altersrenten, Renten an Hinterbliebene (Witwen- und Witwerrenten, Waisenrenten sowie Erziehungsrenten) und Erwerbsminderungsrenten.

## Digitalisierung trifft Klimaschutz – CO2-App „Klima Buddy“ vorgestellt

**Digitalisierung trifft Klimaschutz – das Land hat die CO2-App „Klima Buddy“ auf der Gamescom vorgestellt. Auf spielerische Art erhalten die Bürgerinnen und Bürger hilfreiche Missionen, mit denen sie im Alltag CO2 einsparen können.**

„Der Klimawandel ist eine Herausforderung, die wir nur gemeinsam lösen können. Dazu kann und muss jeder seinen Beitrag leisten! Deshalb bringen wir jetzt mit dem Klima Buddy eine App an den Start, mit der Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) sparen im Handumdrehen gelingt. In Zusammenarbeit mit der Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg können Nutzerinnen und Nutzer ihren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck erfassen, monitoren – und bei Bedarf auch kompensieren, zum Beispiel indem sie innovative Projekte unterstützen. Die App ist ein Beitrag, im Land das Bewusstsein für den Klimaschutz zu stärken und zu schärfen“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Digitalisierungsminister Thomas Strobl anlässlich der Vorstellung der App auf der Gamescom in Köln.

Die App „Klima Buddy – hilft CO<sub>2</sub> sparen“ des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen steht im AppStore und bei GooglePlay kostenlos zum Download bereit. Sie berechnet den persönlichen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, bietet Tipps und Tricks, um den Alltag klimafreundlicher zu gestalten und enthält zahlreiche Informationen zum Thema Klimawandel sowie CO<sub>2</sub>-Kompensation. Vorgestellt wird die App aktuell auf der Gamescom in Köln auf dem Stand der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg. Sie wurde vom Digitalisierungsministerium in Kooperation mit der Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg und weiteren Ministerien entwickelt.

### Das hebt die App vom klassischen CO<sub>2</sub>-Rechner ab

„Klima Buddy – hilft CO<sub>2</sub> sparen“ ist weitaus mehr als ein einfacher CO<sub>2</sub>-Rechner. Mit der App können die Nutzerinnen und Nutzer ihre Verhaltensweisen eingeben, ihren persönlichen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ermitteln und mit Durchschnittswerten vergleichen. Auf spielerische Art erhalten die Bürgerinnen und Bürger hilfreiche Missionen, mit denen sie im Alltag CO<sub>2</sub> einsparen können. Jede erfolgreich umgesetzte Mission wird in der App mit Punkten belohnt. Diese können die Nutzerinnen und Nutzer für die persönliche Gestaltung ihres Klima Buddys, einer kleinen Waldohreule, und die Interaktion mit ihm einsetzen. Die Waldohreule, heimisch in Baden-Württemberg, deren Lebensraum vom Klimawandel bedroht ist, begleitet die Nutzerinnen und Nutzer durch die gesamte App. Neben Tipps und Tricks informiert die App zu den Folgen des Klimawandels in Baden-Württemberg.



Die App Klima Buddy hilft CO<sub>2</sub> sparen Foto: Innenministerium Baden-Württemberg

„Die neue App ‚Klima Buddy‘ kann den Menschen in Baden-Württemberg spielerisch dabei helfen, den eigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu berechnen, Energie zu sparen und das eigene Leben klimafreundlicher zu gestalten. Wir haben diesen Weg bewusst gewählt, um zu motivieren und nicht zu bevormunden“, sagt Christoph Dahl, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung, unter deren Dach die Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg angesiedelt ist. Wer seine CO<sub>2</sub>-Emissionen genauer berechnen will oder mehr Informationen zum Thema Kompensation sucht, kann auf der Website der Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg auf detaillierte Rechner zurückgreifen. Das Gesamtbudget beläuft sich auf 215.000 Euro für die Entwicklung, Wartung und Pflege der App.

### Daten bleiben bei den Nutzerinnen und Nutzern

„Baden-Württemberg hat sich das klare Ziel gesetzt, die CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2030 um 42 Prozent und bis 2050 um 90 Prozent zu verringern“, erläutert Digitalisierungsminister Thomas Strobl: „Als weiterer Baustein für das Umweltbewusstsein der Bürgerinnen und Bürger im Land dient nun die neue App. Mit dem spielerisch gewählten Ansatz sollen neben Erwachsenen auch Kinder und Jugendliche für Nachhaltigkeit und Umweltschutz begeistert werden.“

Die App erhebt keine persönlichen Daten. Die Spielfortschritte zu den Missionen und zum Klima Buddy werden ausschließlich lokal auf dem entsprechenden Smartphone gespeichert und bei einer Deinstallation komplett entfernt. Weiterführende Links werden außerhalb der App in einem separaten Browser geöffnet. So bleiben die Daten der Nutzerinnen und Nutzer von der App unberührt.

Die technische Umsetzung des Projekts erfolgte durch das Karlsruher Unternehmen kr3m.media GmbH, das sich unter anderem auf den Bereich Gamification spezialisiert hat.

## Förderprogramm KLIMAFit für alle Unternehmen offen

**Das Land hat nach einer erfolgreichen Pilotphase das Förderprogramm KLIMAFit für alle Unternehmen in Baden-Württemberg geöffnet. Mit dem Förderprogramm unterstützt das Land Unternehmen beim Einstieg in ein individuelles Klimaschutzmanagementsystem.**

Unternehmen in Baden-Württemberg bei ihrem Einstieg in ein individuelles Klimaschutzmanagementsystem zu unterstützen, ist Ziel des Förderprogramms KLIMAFit der Klimaschutzstrategie „Unternehmen machen Klimaschutz“. Nach einer erfolgreichen Pilotphase mit insgesamt 26 Betrieben hat nun das Umweltministerium Baden-Württemberg die Fortführung des Förderprogramms beschlossen und für alle Unternehmen in Baden-Württemberg geöffnet.

„Unserer Wirtschaft kommt beim Klimaschutz eine besondere Rolle und Verantwortung zu. Deshalb brauchen wir im ganzen Land Unternehmen, die klimafit sind oder es werden“, teilte Umweltministerin Thekla Walker am 25. August 2022 in Stuttgart mit. „Um die Unternehmen in Baden-Württemberg auf ihrem Weg dahin zu unterstützen, haben wir unser Förderprogramm KLIMAFit mit einer eigenen Förderrichtlinie verstetigt. Damit besteht für alle Betriebe im ganzen Land die Möglichkeit, sich einem KLIMAFit-Konvoi anzuschließen und ihr eigenes Klimaschutzmanagement zu entwickeln.“

### Einstiegsangebot in ein Klimaschutzmanagement

Das Förderprogramm KLIMAFit ist Baustein der Klimaschutzstrategie „Unternehmen machen Klimaschutz“ und bietet für Unternehmen jeglicher Größe und Branche sowie anderen Organisationen in Baden-Württemberg einen niederschweligen Einstieg in ein Klimaschutzmanagement an. An die Thematik des unternehmerischen Klimaschutzes herangeführt werden die teilnehmenden Unternehmen und andere Organisationen gemeinsam in einem Konvoi, der aus fünf bis zwölf Betrieben besteht. In gemeinsamen Workshops sowie individuellen Beratungen werden spezifische Treibhausgasbilanzen erstellt und entsprechende Maßnahmen entwickelt, mit denen die Unternehmen ihre Treibhausgasemissionen reduzieren können.

Nach erfolgreichem Abschluss des Förderprogramms erhalten die Teilnehmenden die Auszeichnung als „KLIMAFit Betrieb“. Geleitet und organisiert werden die Konvois durch einen Projektträger, der mit Mitteln aus KLIMAFit gefördert wird. Ein Beratungsunternehmen unterstützt zusätzlich die Arbeit der Konvois, dessen Laufzeit sechs bis neun Monate beträgt.

#### **Pilotphase erfolgreich abgeschlossen**

Die ersten KLIMAFit-Konvois starteten im April 2021 als Pilotprojekte im Landkreis Calw mit elf Unternehmen, in der Universitätsstadt Tübingen mit acht Betrieben sowie im Landkreis Ludwigsburg mit weiteren sieben Unternehmen. Dabei wurden Maßnahmen vor allem zur Energieeffizienz entwickelt, aber auch Themen wie Wassereinsparung und Abfallmanagement spielten eine Rolle. Unterstützung erhielten die Projektträger sowie die Betriebe im Förderprogramm von sachkundigen und praxiserfahrenen Beratern der Arqum GmbH, die auch maßgeblich an der Entwicklung von KLIMAFit beteiligt war. Zukünftig sollen die Projektträger das Beratungsunternehmen frei wählen können.

### **Steuererleichterungen für Photovoltaik-Anlagen gefordert**

**Baden-Württemberg und Hessen setzen sich im Sinne des Klimaschutzes für weitere Steuererleichterungen und mehr Bürokratieabbau bei der Besteuerung von Photovoltaik-Anlagen ein.**

Wer privat eine Photovoltaik-Anlage (PV-Anlage) anschafft und betreibt, soll künftig von Steuererleichterungen profitieren. Dafür setzen sich Hessen und Baden-Württemberg gemeinsam bei der Bundesregierung ein. Dabei erneuern die beiden Länder die Forderung des Bundesrats aus dem November des vergangenen Jahres nach einer Ertragssteuerbefreiung für Anlagen bis 30 Kilowatt peak (kWp) und wollen darüber hinaus auch neue Spielräume bei der Umsatzsteuer nutzen.

Hessens Finanzminister Michael Boddenberg: „Private PV-Anlagen können einen wichtigen Beitrag zur Energiewende leisten, denn hier zählt jeder Schritt. Wir setzen uns deshalb weiter dafür ein, PV-Anlagen bis 30 kWp von der Einkommensteuer zu befreien, um Betreiberinnen und Betreibern bürokratischen Aufwand zu ersparen. Niemand soll allein deshalb zum Steuerberater müssen.“

#### **Aktuelle Vereinfachungsregel ausdehnen**

Die aktuelle Vereinfachungsregel für die Einkommensteuer gilt nur für PV-Anlagen mit einer Leistung bis zehn kWp. Das ist aus Sicht von Hessen und Baden-Württemberg zu niedrig. Sie fordern daher, dass der Bund die Regel auf PV-Anlagen mit bis zu 30 kWp ausdehnt, um der aktuellen Leistungsentwicklung von Solarmodulen angemessen Rechnung zu tragen.

Baden-Württembergs Finanzminister Dr. Danyal Bayaz sagte: „Bei der Erhöhung auf 30 kWp denken wir insbesondere an Mehrfamilienhäuser. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Baden-Württemberg bis 2040 klimaneutral zu machen, und jede PV-Anlage unterstützt uns auf diesem Weg. Steuerliche Hemmnisse und zusätzliche bürokratische Lasten sind da fehl am Platz. Wir wollen die private Gewinnung von Solarenergie gezielt vereinfachen.“

Durch eine Änderung im EU-Recht haben seit April dieses Jahres EU-Mitgliedstaaten die Möglichkeit, die Lieferung und Installation von Solarpanelen unter bestimmten Voraussetzungen von der Umsatzsteuer zu befreien. Hessen und Baden-Württemberg sprechen sich dafür aus, diese Option beim aktuellen Jahressteuergesetz in nationales Recht umzusetzen. Eine entsprechende Regelung sieht der Gesetzentwurf bislang jedoch nicht vor.

Michael Boddenberg sagte weiter: „Mit unserer Initiative wollen wir diejenigen unterstützen, die für Klimaschutz und Energieunabhängigkeit aktiv werden. Da die EU uns nun grünes Licht gegeben hat – und das ausdrücklich im Interesse des Klimaschutzes – werden wir alle Hebel in Bewegung setzen, damit im Jahressteuergesetz auch Erleichterungen für die Umsatzsteuer umgesetzt werden.“

#### **Bürokratieabbau bei der Besteuerung**

Bislang gilt bei der Umsatzsteuer: Betreiberinnen und Betreiber von privaten PV-Anlagen sind aufgrund ihrer geringen Umsätze als Kleinunternehmer zu werten. Sie zahlen keine Umsatzsteuer. Der Nachteil an der Kleinunternehmerregelung ist: Kleinunter-

nehmer haben keinen Anspruch auf Erstattung der sogenannten Vorsteuer. Das heißt: Bei der Anschaffung einer PV-Anlage wird die in Rechnung gestellte Umsatzsteuer vom Finanzamt nicht erstattet.

Auf die Kleinunternehmerregelung kann aber auch verzichtet werden. Dann erfolgt der Wechsel in die Regelbesteuerung: Die Betreiberinnen und Betreiber der privaten PV-Anlagen müssen dann Umsatzsteuer auf Stromlieferung und Eigenverbrauch zahlen sowie Umsatzsteuervoranmeldungen abgeben, können sich im Gegenzug aber Vorsteuern vom Finanzamt erstatten lassen. In der Regel sind die Erstattungsbeträge für die Vorsteuer aus der Anschaffung der PV-Anlage höher als die für den eingespeisten oder selbst verbrauchten Strom zu zahlende Umsatzsteuer.

Dr. Bayaz: „Die Option zur Regelbesteuerung bringt vergleichsweise viel Bürokratie mit sich – für die Betreiberinnen und Betreiber und die Finanzverwaltung. Diesen Aufwand können wir uns sparen, wenn die Lieferung und Installation von Solarpaneelen umsatzsteuerfrei wird. Die PV-Anlage wird dann einfach zum günstigeren Nettopreis erworben und installiert.“

(Quelle: Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg; Ministerium der Finanzen Hessen, 26.08.2022)

### **Bilanz der Steuerverwaltung für 2021**

**Die Steuerverwaltung in Baden-Württemberg hat im Jahr 2021 mehr als 4,3 Millionen Einkommensteuererklärungen bearbeitet – und damit erneut mehr als in den Jahren zuvor. Die Finanzämter haben Steuereinnahmen in Höhe von insgesamt 84,6 Milliarden Euro abgewickelt.**

Die baden-württembergische Steuerverwaltung hat im Jahr 2021 mehr als 4,3 Millionen Einkommensteuererklärungen bearbeitet – und damit erneut mehr als in den Jahren zuvor. In Summe haben die Finanzämter Steuereinnahmen in Höhe von 84,6 Milliarden Euro abgewickelt. Trotz der Auswirkungen der Corona-Pandemie überstiegen die Steuereinnahmen des Landes Baden-Württemberg damit sogar die Einnahmen aus dem Rekordjahr 2019 um 2,6 Milliarden Euro.

#### **Leistungsfähigkeit erneut unter Beweis gestellt**

Finanzstaatssekretärin Gisela Splett sagte: „Unsere Steuerverwaltung hat auch im zweiten Jahr der Corona-Pandemie wieder einmal ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. Die vielen steuerlichen Hilfsprogramme sind zeitnah und unbürokratisch umgesetzt worden. Zehntausende Stundungsanträge und Anträge auf Vollstreckungsaufschub wurden bearbeitet. Gleichzeitig mussten die Finanzämter aber auch ihrer laufenden Arbeit – wie der Bearbeitung von Einkommensteuererklärungen – nachkommen. Das alles konnte nur durch das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ein großes Maß an Flexibilität und die Digitalisierung von Prozessen bewältigt werden.“

Oberfinanzpräsident Hans-Joachim Stephan teilte mit: „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Zahnräder einer funktionierenden Steuerverwaltung, deshalb liegt uns die Aus- und Fortbildung besonders am Herzen. Für die derzeit 2.400 Nachwuchskräfte in Ausbildung wurde im vergangenen Jahr der Neubau für das Bildungszentrum der Steuerverwaltung in Freiburg fertiggestellt, so dass er in diesem Jahr bezogen werden kann. Zudem haben wir die Bewerberportale und die Unterrichtskonzepte modernisiert. Und auch bei der Digitalisierung haben wir weitere Fortschritte gemacht: Beispielsweise haben wir die digitale Plattform SteuerCloud@BW zur Verfügung gestellt, mit der die Finanzämter schnell und sicher Daten mit Steuerberatern und Unternehmen austauschen können.“

#### **Großprojekte umgesetzt**

Die Umsetzung zweier Großprojekte stand im vergangenen Jahr ebenfalls an: die Einführung des bundesweit ersten anonymen Online-Hinweisgeberportals und die Weichenstellung für die Grundsteuerreform.

Über das Hinweisgeberportal sind im vergangenen Jahr von Oktober bis Dezember 917 Anzeigen eingegangen. Wegen einer Vielzahl an unseriösen Meldungen sind die Anfangsmonate August und September in der Auswertung nicht berücksichtigt worden.

Von den eingegangenen Anzeigen wurden 909 an die zuständigen Stellen für weitere Ermittlungen weitergeleitet. Andere Bundesländer denken nun ebenfalls über die Umsetzung eines solchen Portals nach.

Im Zuge der Grundsteuerreform sind in Baden-Württemberg insgesamt 5,6 Millionen Grundstücke neu zu bewerten, davon 4,6 Millionen im Grundvermögen und eine Million bei den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben. Hierfür ist es nötig, dass die Eigentümerinnen und Eigentümer eine Erklärung zu ihrem Grundstück abgeben, am besten elektronisch.

### Digitalisierung vorantreiben

Finanzstaatssekretärin Gisela Splett sagte: „Die Digitalisierung ist in allen Lebensbereichen angekommen. Tagtäglich haben wir damit zu tun. Auch in der Steuerverwaltung wollen wir die Digitalisierung vorantreiben. Denn sie vereinfacht und beschleunigt viele Prozesse. Unter anderem deshalb hatten wir uns ebenso wie der Bund dafür entschieden, die elektronische Abgabe der Grundsteuer-Erklärung verpflichtend zu machen. Wir sind nach wie vor der Ansicht, dass das richtig ist. Allerdings sehen wir auch, dass das Steuerportal ELSTER nicht ausreichend benutzerfreundlich ist. Das müssen wir künftig besser machen.“

### Größte Steuereinnahmequelle ist die Lohnsteuer

Die größte Steuereinnahmequelle des Landes war auch im Jahr 2021 mit Abstand die Lohnsteuer: Hierüber eingenommen wurden insgesamt 36,5 Milliarden Euro (nach Abzug des Kindergeldes und Altersvorsorgezulagen). Das ist eine Steigerung von 1,6 Milliarden Euro beziehungsweise von 4,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr und trotz anhaltender Pandemie einer der höchsten Werte in der Geschichte Baden-Württembergs gewesen. Gründe für den Zuwachs waren zum einen die hohe Zahl der Menschen in einem Beschäftigungsverhältnis, zum anderen die im Vergleich zu 2020 deutlich weniger in Anspruch genommene Kurzarbeit. Folglich erholten sich die durchschnittlichen Verdienste im Jahr 2021 wieder deutlich auf gut 40.820 Euro. Das waren 3,8 Prozent beziehungsweise knapp 1.500 Euro mehr als 2020.

Bei der Grunderwerbsteuer gab es ebenfalls einen Höchststand: Die Steuereinnahmen erhöhten sich im vergangenen Jahr um weitere neun Prozent im Vergleich zum Vorjahr auf 2,46 Milliarden Euro. Erklärt werden kann der Anstieg durch die hohe Zahl der Immobilienerwerbe in Verbindung mit höheren Immobilienpreisen. Das historisch niedrige Zinsniveau animierte auch 2021 zum Kauf, obwohl die Pandemie und ihre Auswirkungen auf die Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage im Vorjahr die Vermögensbildung für einen Erwerb erschwerten.

(Quelle: Landesregierung, 30.08.2022)

## Baden-Württemberg auf dem Weg ins Gigabit-Zeitalter

**Eine Investitionsoffensive hat Baden-Württemberg beim schnellen Internet eine bundesweite Spitzenstellung eingebracht. Rund 95 Prozent aller Haushalte im Land verfügt über einen Anschluss von mindestens 50 Megabit pro Sekunde. Die Gigabit-Studie 2022 zeigt, dass der Fördermittelbedarf noch nicht erschöpft ist.**

In Baden-Württemberg schlägt das Innovationsherz Europas. Für unser Land gehört die flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet zur Daseinsvorsorge und der fortschreitende Ausbau von Glasfasernetzen ist eine der bedeutendsten strukturpolitischen Herausforderungen unserer Zeit. Unsere Investitionen in den Breitbandausbau sind unverzichtbare Zukunftsinvestitionen. Seit 2016 haben wir deshalb für den Aufbau von Glasfasernetzen rund 3,5 Milliarden Euro investiert, 1,7 Milliarden Euro Landesmittel und – durch unsere intelligente Förderpolitik – nochmals 1,8 Milliarden Euro vom Bund, so viel wie nirgendwo sonst in der Republik.



Foto: Innenministerium Baden-Württemberg

Mit unserer Investitionsoffensive haben wir Baden-Württemberg beim schnellen Internet bundesweit vom Mittelfeld ins Spitzengebiet gebracht. Das ist jetzt aber kein Ruhepolster. Wir müssen auch in den kommenden Jahren kräftig investieren – wenn wir die erfolgreich erarbeitete Spitzenstellung halten möchten“, sagte der Stellvertretende Ministerpräsident und Digitalisierungsminister Thomas Strobl bei der Vorstellung der Gigabit-Studie (PDF) vor Vertretern aus Politik und Verwaltung am 1. September 2022.

### 3,5 Milliarden Euro in den Breitbandausbau investiert

Dank unserer groß angelegten Förderpolitik und dem privatwirtschaftlichen Ausbau der Telekommunikationsunternehmen verfügen heute bereits rund 95 Prozent aller Haushalte in Baden-Württemberg über einen Anschluss mit einer Geschwindigkeit von mindestens 50 Megabit pro Sekunde – ein Anstieg von 22 Prozentpunkten gegenüber 2016. Damit sind wir weitergekommen, als viele geglaubt haben. Die Zahl der Anschlüsse mit einer Geschwindigkeit von mindestens einem Gigabit pro Sekunde (also 1.000 Megabit pro Sekunde) stieg sogar noch wesentlich rasanter: von 1,4 Prozent Mitte 2016 auf gut 60 Prozent Mitte 2021. Gerade für ein Hochtechnologieland wie Baden-Württemberg sind Gigabit-Netze von großer Bedeutung, insbesondere auch für Zukunftstechnologien wie das autonome Fahren. Der Fördermittelbedarf ist noch nicht erschöpft. Es gibt auch weiterhin und immer noch Gebiete ohne eigenwirtschaftliche Ausbauperspektive. Laut Studie sind es rund 480.000 Adresspunkte in Baden-Württemberg, für die voraussichtlich auch mittelfristig kein eigenwirtschaftlicher Ausbau zu erwarten ist und die deshalb durch Fördermittel mit gigabitfähigen Anschlüssen ausgebaut werden müssen. Eine transparente Investitionskostenermittlung auf Basis einer Grobnetzplanung berechnet dafür eine Wirtschaftlichkeitsbeziehungsweise Deckungslücke in Höhe von rund 3,7 Milliarden Euro. Unter Berücksichtigung der getroffenen Annahmen und unter Fortführung der aktuellen Förderkulisse ergibt sich daher ab 2022 ein landesseitiger Fördermittelbedarf von rund 1,5 Milliarden Euro.

### Gigabit-Studie in mehreren Schritten

Das Kompetenzzentrum für Breitband und Mobilfunk im Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen hatte die Studie Ende 2021 in Auftrag gegeben. Mit dem Projektpartner – der MICUS Strategieberatung aus Düsseldorf – wurde zunächst die aktuelle Breitbandverfügbarkeit analysiert sowie der mittelfristig zu erwartende eigenwirtschaftliche Netzausbau abgeschätzt. Darauf aufbauend hat die Studie den voraussichtlichen Investitions- und Fördermittelbedarf für den Ausbau der gigabit-unterversorgten Gebiete berechnet.

Im ersten Schritt präsentiert die Studie eine Analyse der aktuellen Breitbandversorgung. Hierfür liegen der Studie Ausbaudaten der im Land Baden-Württemberg tätigen Telekommunikationsunternehmen vor. Die erhobenen Daten wurden mit dem aktuellen Stand des Breitbandatlas abgeglichen. Laut Breitbandatlas verfügten Mitte 2021 59,5 Prozent der privaten Haushalte in Baden-Württemberg über einen gigabitfähigen Breitbandanschluss.

Im zweiten Schritt, der Szenarioanalyse, wurde mit Hilfe unverbindlicher Ausbauankündigungen durch die Telekommunikationsunternehmen der zukünftige Gigabit-Ausbau abgeschätzt. Zusätzlich wurden diese Ausbauankündigungen durch Annahmen ergänzt, die beschreiben, in welchen Gebieten ein eigenwirtschaftlicher Ausbau wahrscheinlich ist.

In einem dritten Schritt wurde für die rund 480.000 verbliebenen, durch Förderung auszubauenden Adresspunkte, auf Basis einer Grobnetzplanung der Investitions- und Fördermittelbedarf errechnet.

### Bis 2025 flächendeckend gigabitfähige Festnetze

„In Baden-Württemberg haben wir uns das Ziel gesetzt, bis 2025 flächendeckend gigabitfähige Festnetze auf den Weg zu bringen. Das ist ein großer Kraftakt – aber ich glaube fest daran, dass wir das gemeinsam schaffen, wenn alle mitanpacken – Telekommunikationswirtschaft, Bund, Länder und Kommunen. Es gilt zu entscheiden, wie wir die digitale Infrastruktur ausgestalten wollen, denn sie ist das zentrale Nervensystem unserer Gesellschaft und Wirtschaft.“

Innovation ist unsere Lebensversicherung für das digitale Zeitalter, für das unser Land Schrittmacher sein will. Wenn wir unser Breitbandziel erreichen wollen, dann werden landesseitig weitere Mittel benötigt. Das macht die Studie unmissverständlich klar. Wenn wir jetzt nicht vorbauen, wenn es hier hakt, stoppen all unsere Vorhaben“, unterstrich Digitalisierungsminister Thomas Strobl die Bedeutung der Studie.

Der Präsident und Hauptgeschäftsführer des Gemeindetages Baden-Württemberg, Steffen Jäger, sagte: „Die flächendeckende Versorgung mit Glasfaser gehört für die Städte und Gemeinden zu den zentralen Standortfaktoren für Wirtschaft, Wissenschaft und Bevölkerung. Da der marktgetriebene Ausbau bisher nicht flächendeckend Glasfasernetze realisiert, bringen sich zahlreiche Kommunen als Ausfallbürgen in den Ausbau dieser Zukunftsinfrastruktur ein. Dies belegt die neue Gigabit-Studie. Gleichzeitig wird der weitere Ausbau- und Investitionsbedarf deutlich. Hierzu braucht es weiterhin eine gut abgestimmte und kraftvolle Förderunterstützung von Bund und Land. Das Land hat hier klare Zusagen gemacht, dafür bin ich Herrn Minister Strobl dankbar. Nun ist auch der Bund gefordert, bei den anstehenden Haushaltsberatungen Farbe zu bekennen.“

Der Hauptgeschäftsführer des Landkreistags Baden-Württemberg, Prof. Dr. Alexis von Komorowski, erklärte: „Insbesondere auch die Anfang 2019 erfolgte Neuausrichtung der Landesförderung hin zu einer Kofinanzierung der Bundesförderung hat dem Breitbandausbau in Baden-Württemberg nochmals einen gewaltigen Schub verliehen. Baden-Württemberg ist inzwischen Spitzenreiter, was die Zahl der Förderanträge auf Bundesebene angeht, und es ist gelungen, einen Milliardenbetrag an Bundesmitteln ins Land zu holen. Diese Erfolgsstory muss unbedingt fortgesetzt werden. Gerade in diesen krisenhaften Zeiten kommt es darauf an, durch flächendeckend gigabitfähige Breitbandnetze die Grundlagen für Wachstum und Wohlstand zu sichern.“

## Praxisaustausch – Internationale Fachkräfte für Ihr Unternehmen

**Schwerpunktthema: Potentiale nutzen durch Anerkennung & Qualifizierung**

**Dienstag, den 18. Oktober 2022 von 15:00 – 16:30 Uhr  
I Online (zoom)**

Eine große Chance, um dem allgegenwärtigen Fachkräftemangel zu begegnen, ist die Beschäftigung von internationalen Fachkräften. Die Fachkräfte bringen oftmals einen Berufsabschluss aus ihrem Heimatland mit. Eine Anerkennung dieses Abschlusses kann viele Vorteile mit sich bringen und ist in manchen Fällen auch eine Voraussetzung für Einreise und Berufsausübung. Als Unternehmen lohnt es sich, sich genauer mit dem Thema zu beschäftigen. So kann man interessante Bewerber\*innen bei dem Prozess unterstützen sowie bereits beschäftigte internationale Mitarbeiter\*innen dabei begleiten ihr Potential und Qualifikationen zu nutzen und weiterzuentwickeln. In unserer Online-Veranstaltung möchten wir Ihnen einen Überblick zum Thema Anerkennung verschaffen und zeigen, welche Beratungsangebote es gibt und wie Sie die Unterstützungsangebote wahrnehmen und internationale Fachkräfte erfolgreich beschäftigen können.

Freuen Sie sich auch auf Informationen und den Austausch mit den Akteuren von:

- Agentur für Arbeit, Qualifizierungsberatung
- Agentur für Arbeit, Berufsberatung im Erwerbsleben
- AWO Stuttgart, Beratungszentrum zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen
- Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Anerkennungsberatung
- Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken, Anerkennungsberatung

Nach einem kurzen Input erhalten Sie Gelegenheit sich in kleinen Gruppen mit den Ansprechpartner\*innen auszutauschen und Ihre Fragen gezielt zu platzieren. Anmeldung: <https://eveeno.com/280206785> Anmeldeschluss: 16. Oktober 2022. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Veranstalter\*innen: Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH, Abteilungen Regionale Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung und Welcome Center Heilbronn-Franken

Kontakt:

welcomecenter@heilbronn-franken.com und 07131 3825 444 oder Heilbronn.Fachkraefteeinwanderung@arbeitsagentur.de und 07131 969 582

## Internationale Fachkräfte in Elektroberufen finden und beschäftigen – Gewinnung, Berufsanerkennung und Qualifizierung

**Online: Dienstag, 20. September 2022, 15 bis 17 Uhr**

**ANMELDUNG ZUR ONLINE-VERANSTALTUNG:**

**wrs.region-stuttgart.de/Elektrofachkraeftegewinnung**

Anmeldeschluss: Montag, 19.09.2022 Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Der Fachkräftemangel hat sich insbesondere in Elektroberufen in den letzten Jahren deutlich verstärkt und wird sich angesichts der demografischen Entwicklung weiter verschärfen. Als Unternehmen aus der Elektrobranche stehen Sie zudem vor großen Aufgaben. Sie gestalten die digitale Transformation und die Energiewende aktiv mit und benötigen dafür qualifizierte Fachkräfte. Eine große Chance bietet Ihnen die Gewinnung von Fachkräften aus dem Ausland. Kommen diese aus Nicht-EU-Staaten (Drittstaaten), benötigen sie die Anerkennung ihres ausländischen Berufsabschlusses und ggf. weitere Qualifizierungen in Deutschland.

Wir zeigen Ihnen bei dieser kostenlosen Online-Veranstaltung, welche Unterstützungsangebote der Handwerkskammer Region Stuttgart, der IHK Region Stuttgart, der DIHK Service GmbH sowie der Welcome Center Baden-Württemberg es für Sie gibt und wie Sie internationale Fachkräfte in Elektroberufen finden und beschäftigen können.

Themen:

- Gewinnung von Fachkräften aus dem Ausland – Prozesse, Abläufe und Verfahren
- Aus der Praxis einer zuständigen Stelle – Berufsanerkennung in Elektroberufen
- Elektrofachkräfte auch über eine Anpassungsqualifizierung finden
- Unterstützung bei der betrieblichen Integration

Die Online-Veranstaltung richtet sich an Unternehmer\*innen und Personalverantwortliche aus Unternehmen mit Personalbedarf in Elektroberufen.

**Zum Vormerken: Folgeveranstaltung 20.10.2022**

**Online-Kennenlernmesse – Internationale Fachkräfte in Elektroberufen für Ihr Unternehmen gewinnen**

In Zusammenarbeit mit dem Projekt „ProRecognition“ bringen wir Sie in Kontakt mit Elektrofachkräften im Ausland.

Eine Kooperationsveranstaltung der Handwerkskammer Region Stuttgart, der IHK Region Stuttgart, der Welcome Center Heilbronn-Franken, Ostwürttemberg und Ulm/Oberschwaben, des Welcome Service Region Stuttgart mit dem Welcome Center Stuttgart sowie der Projekte „ProRecognition“ und „Unternehmen Berufsanerkennung“ bei der DIHK Service GmbH.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Aktionswochen „Menschen in Arbeit – Fachkräfte in den Regionen“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und von INQA vom 19. bis 30. September 2022.

Ihre Ansprechperson bei der WRS:  
Dr. Verena Andrei, 0711-22835-880  
verena.andrei@region-stuttgart.de

## Landratsamt Hohenlohekreis

**Weitere ELR-Mittel fließen in den Hohenlohekreis  
Insgesamt 106.000 Euro für zwei Projekte bewilligt**

Im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum, kurz ELR, fließen für zwei Projekte weitere 106.000 Euro in den Hohenlohekreis.

Zum Zuge kommen von insgesamt vier eingereichten Anträgen zwei umsetzungsreife Projekte in den Bereichen Innenentwicklung/Wohnen und Arbeiten. Damit können die Vorhaben in Künzelsau und Krautheim rasch umgesetzt werden.

Die Fördermittel stammen aus Rückflussmitteln des ELR-Programmjahres 2022. Das heißt, es handelt sich um bislang nicht verbrauchte Finanzmittel des ELR-Förderprogrammes. In der Hauptrunde des ELR-Programmjahres 2022 wurden zuvor bereits für 42 Projekte Fördermittel in Höhe von 1,74 Mio. Euro bereitgestellt.

Bewerbungen zur ELR-Jahresprogrammentscheidung 2023 sind aktuell möglich.

Die Ausschreibung für das ELR-Programmjahr 2023 kann unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung> abgerufen werden. Auskünfte zu den Fördervoraussetzungen, zur Antragstellung und zur Einreichungsfrist der Anträge sind bei den zuständigen Bürgermeisterämtern erhältlich.

### Hintergrund

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) des Landes Baden-Württemberg trägt dazu bei, die Strukturen in den Kommunen im ländlichen Raum zu stärken und weiterzuentwickeln. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Zuwendungen können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen erhalten. Einen Überblick über das Antragsverfahren und die vielfältigen Möglichkeiten des ELR gibt es im Erklärfilm des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unserservice/mediathek/media/mid/elr-erklaeerfilm>.

### Informationen rund um den Garten

#### Gartenführung des Landwirtschaftsamtes lockt mehr als 200 Besucher nach Kupferzell

Schon lange vor Beginn der Gartenführung an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft strömten zahlreiche Besucher in das Areal des Schulgartens. Insgesamt 220 Gartenliebhaber erweiterten bei der Veranstaltung ihr Wissen und tauschten Erfahrungen mit den Expertinnen und Experten des Landwirtschaftsamtes des Hohenlohekreises aus.

„Was sind das für große Paprika und wie gelingen Tomatenpflanzen mit so großem Behang“ waren nur zwei von vielen verschiedenen



Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

Fragen, die die interessierten Besucher im Gewächshaus stellten. Ebenso beeindruckten die erntereifen Honigmelonen Charentais und die üppigen Auberginen die Gartenfreunde.

Bei der Führung verriet Sigrun Vogt-Brück das Geheimnis der Mammutpflanzen. Für die Neubepflanzung des Gewächshauses wurde der Boden mit torffreier Erde ausgetauscht, das Gemüse hatte dadurch eine optimale Versorgung mit Nährstoffen.

Im Mischkulturengarten bewunderten die Besucher weißen Blumenkohl kurz vor der Ernte. Auf die Frage „warum werden Netze zum Abdecken verwendet“ erhielten die Hobbygärtner profunde Auskunft von Ute Schnell. Sie erklärte zudem, dass der Boden ganzjährig mit Grasschnitt, Ernterückständen oder anderem Material bedeckt sein soll, um den Humusgehalt zu steigern, sowie Wasser, Dünger und Arbeit zu sparen.

„Warum haben die Gurken diese Flecken, welche Läuse sind das?“ Diese und viele weitere Fragen beantwortete Bernd Weger, Pflanzenschutzberater des Landwirtschaftsamtes. Schmunzelnd meinte er, dass es ein „lausiges“ Frühjahr war.



Ob draußen oder im Gewächshaus: Einen ganzen Tag lang standen die Expertinnen und Experten des Landwirtschaftsamtes Gartenfreunden zur Verfügung und tauschten ihr Wissen mit den Besucherinnen und Besuchern aus Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

Die Schülerinnen der Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft präsentierten ihr Vermarktungsprojekt und verkauften selbst erzeugte Produkte. Mit großem Erfolg: 300 Gebäckstangen, sowohl süß mit Johannisbeeren als auch salzig mit Zucchini/Paprikafüllung, sowie 90 Flaschen Himbeer-Rosmarin-Sirup und 130 Chutney-Gläser nahmen die begeisterten Besucher am Ende mit.

Andreas Dürr vom Hohenloher Gartenparadies rundete die Führung mit seinen aktuellen Informationen zu Gärten in Hohenlohe ab.

### Radservicepunkte und Gartennetzwerk als Beiträge zum Tourismusangebot in der Region Staatssekretär Dr. Patrick Rapp MdL zu Gast im Hohenlohekreis



Staatssekretär Dr. Patrick Rapp MdL (6. v. l.) eröffnet mit Landrat Dr. Matthias Neth (2. v. l.) sowie weiteren Vertretern aus der Politik sowie den beteiligten Firmen und Sponsoren den Radservicepunkt in Schöntal-Westernhausen Foto: Uli Regenseit

Auf seiner Sommertour besuchte Staatssekretär Dr. Patrick Rapp MdL vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg am Mittwoch, 10. August 2022, den Hohenlohekreis. Im Fokus stand die Eröffnung der im Hohenlohekreis neu geschaffenen Radservicepunkte sowie das Hohenloher Gartennetzwerk mit dem Klostergarten in Schöntal.

In Schöntal-Westernhausen wurde der Radservicepunkt stellvertretend für alle drei (zwei weitere befinden sich in Kupferzell und Waldenburg) neu eingerichteten Radservicepunkte im Hohenlohekreis eingeweiht. Die Radservicepunkte sind Bestandteile des LEADER-Projekts „Hohenlohe mit dem Rad erfahren“ und wurden aus EU- und Sponsorenmitteln gefördert.

„Sanfter Radtourismus liegt im Trend und bietet Gästen sowie Einheimischen die Möglichkeit, ihre Umgebung umweltfreundlich und naturnah zu erkunden. Er erfordert aber auch infrastrukturelle Maßnahmen zur stetigen Qualitätssteigerung. Ich freue mich, dass dies zu den thematischen Schwerpunkten des Tourismus im Nördlichen Baden-Württemberg zählt“, sagte Rapp bei der Eröffnung.

„Der Radservicepunkt soll auch genutzt werden, um auf die Potentiale der LEADER-Förderung für den Tourismus aufmerksam zu machen und stellt einen wichtigen Beitrag für die Infrastruktur und die Radkultur dar“, erklärte Landrat Dr. Matthias Neth. Entsprechend richtete der Hohenloher Landrat den Appell an alle anwesenden Politiker, die Bewerbungen der Region Hohenlohe-Tauber und der Limesregion Hohenlohe-Heilbronn um Aufnahme in die LEADER-Förderung 2023 bis 2027 zu unterstützen.

Als weiteren Programmpunkt des Sommerbesuches von Staatssekretär Dr. Rapp führte Monika Menth, Leiterin der Schlossverwaltung Weikersheim, die Gäste durch den Abteigarten des Klosters Schöntal. Das Kloster Schöntal ist Teil des Hohenloher Gartennetzwerks, welches 24 Parks und Gärten im Landkreis Schwäbisch Hall, dem Hohenlohekreis, dem Main-Tauber-Kreis, dem Ostalbkreis sowie dem bayerischen Landkreis Ansbach umfasst.

#### Hintergrund:

Das interkommunale Projekt „Hohenlohe mit dem Rad erfahren“ besteht aktuell aus drei Radservicepunkten. Sie befinden sich auf dem Parkplatz Bahnweg/Mühlwiesenweg in Schöntal-Westernhausen, auf dem Parkplatz am Bahnpark in Kupferzell sowie bei der Mehrzweckhalle in Waldenburg und sind damit günstig an touristischen bzw. Alltagsradwegen gelegen. Der Hohenlohekreis wird nach und nach Förderanträge für weitere Radservicepunkte als Rundumservicepakete für Touristen wie auch für die Bevölkerung vor Ort stellen. Bei einem Radservicepunkt handelt es sich um einen gut einsehbaren Unterstand mit Bewegungsmelder, Ladeschrank samt Schließfächern, Werkzeugstation, Anlehnbügel, Mülleimer und (sehr zeitnah) einer Ausschilderung. In Schöntal-Westernhausen und in Waldenburg bietet der Ladeschrank leider noch keinen Strom für die Akkus, da es einen Lieferengpass für den dazu benötigten Freiluftschrank gibt.

24.960 Euro, das heißt 60 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten der drei Radservicepunkte und ihrer Ausschilderung, werden von der Europäischen Union bereitgestellt. Die Sparkasse Hohenlohekreis bringt sich mit etwas mehr als 10.000 Euro ein, ein Großteil davon stammt aus dem Budget für die Wirtschaftsinitiative Hohenlohe. Würth Elektronik beteiligt sich mit 6.500 Euro. 8.000 Euro stammen aus dem Budget der Touristikgemeinschaft Hohenlohe. Die beteiligten Gemeinden brachten sich mit viel Eigenleistung bei der Errichtung ein und stellen sicher, dass die Radservicepunkte in den nächsten Jahren funktionstüchtig bleiben.

**Weitere Informationen zum Projekt „Hohenlohe mit dem Rad erfahren“ finden sich unter [www.wih-hohenlohe.de](http://www.wih-hohenlohe.de) in der Rubrik „Unser Service – Projekte und Veranstaltungen“. Die Mitgliedsgärten im Hohenloher Gartennetzwerk präsentieren sich unter [www.hohenloher-gartenparadies.de](http://www.hohenloher-gartenparadies.de).**

#### Hohenloher Waldprogramm 2022

##### Kommende Veranstaltungen

Bis Sonntag, 11. September 2022: Wanderausstellung „Die Rotbuche – Charakterbaum im Hohenlohekreis“. Rathaus Zweiflingen, täglich außer Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Montag auch von 13 bis 18 Uhr und Dienstag auch von 13 bis 17.30 Uhr. Keine Anmeldung notwendig.

Sonntag, 11. September 2022, 13–17 Uhr: Chancen für eine Wiederbewaldung in unserer Landschaft – Fahrradexkursion in Kooperation mit dem Klimateam Schöntal. Mit den Förstern Thomas Schmitt und Uli Oberhauser. Treffpunkt: Parkplatz oberhalb Schloss Aschhausen.

Save-the-Date: Donnerstag, 20. Oktober 2022, 19 Uhr: Unser Wald im Klimawandel – Versuch einer Standortbestimmung. Vorträge und Podiumsdiskussion in Kooperation mit der Adolf Würth GmbH & Co. KG. Mit Prof. Dr. Jürgen Bauhus und Prof. Dipl.-Ing. (FH) Ludger Dederich.

Ort: Carmen Würth-Forum, Künzelsau-Gaisbach.

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung beim Forstamt notwendig, idealerweise bis spätestens drei Tage vor dem Termin, unter Telefon: 07940 18-1567 oder E-Mail: [HWP@hohenlohekreis.de](mailto:HWP@hohenlohekreis.de).

#### Wespen: Wie verhalte ich mich richtig?

##### Tipps des Umwelt- und Baurechtsamtes des Hohenlohekreises

Das Umwelt- und Baurechtsamt des Hohenlohekreises gibt Tipps, wie man mit Wespen am und ums Haus umgehen kann:

#### 1. Essen und Trinken abdecken

Möchten Sie im Freien essen, decken Sie das Essen möglichst ab und räumen Reste nach dem Essen schnell weg. Auch Getränke, vor allem mit Zucker oder Bier, sollten nie unbedeckt draußen stehen.

#### 2. Heftige Bewegungen vermeiden

Versuchen Sie ruhig zu bleiben und Wespen nicht durch Wedeln zu verscheuchen. Ein sanftes Wegschieben mit der flachen Hand oder einem Kissen hilft. Oft gibt die Wespe dann relativ schnell auf.

#### 3. Ablenkfütterungen anbieten

Bieten Sie den Tieren deutlich abseits vom Tisch etwas Süßes oder Fleischiges an. Das kann dazu führen, dass weniger Tiere zum Tisch fliegen.

#### 4. Fallobst ständig beseitigen

Fallobst zieht Wespen magisch an. Die Tiere kommen jeden Tag zu den Bäumen zurück, die Früchte abgeworfen haben. Beseitigen Sie deshalb am besten das Fallobst rund um Ihr Haus.

#### 5. Abstand zum Blumenbeet einhalten

Blühende Blumen wie Goldrute oder Herbstastern locken neben Bienen und Hummeln auch kleinere Insekten an, die wiederum von Wespen als Futter für den Nachwuchs gejagt werden. Ein Abstand zwischen Blumenbeet und Terrasse sorgt dafür, dass Sie ungestört von der Jagd draußen sitzen können.

#### 6. Insektenschutzgitter an Fenstern und Türen installieren

Insektenschutzgitter an Fenstern und Balkontüren helfen sehr gut dabei, Wespen aus den Innenräumen des Hauses fernzuhalten.

#### 7. Zugänge am alten Wespennest verschließen

Ein altes Wespennest wird zwar nicht wieder benutzt, dennoch gründen junge Königinnen im nächsten Frühjahr gerne in der Nähe der alten Heimstätte ein neues Nest. Versuchen Sie deshalb, die Ritzen oder andere Zugänge des alten Nestes zu verschließen, bevor im Frühjahr ein neues Volk entsteht.

#### 8. Tiere und Nest leben lassen

Wespen sind nach dem Bundesnaturschutzgesetz geschützt. Als wildlebende Tiere dürfen sie nicht mutwillig beunruhigt, gefangen, verletzt oder getötet werden. Auch ihr Nest darf nicht zerstört werden. Außerdem stehen bestimmte Wespenarten unter einem besonderen Schutz, wie zum Beispiel die Hornisse. Eine Befreiung von diesen Verboten ist nur möglich, wenn ein überwiegend öffentliches Interesse besteht oder wenn das Einhalten des Gesetzes zu einer unzumutbaren Belastung im Einzelfall führt. Wespennester dürfen nicht eigenmächtig zerstört werden, sondern müssen von einem Experten entfernt werden. Wenden Sie sich dazu an die Untere Naturschutzbehörde bei Ihrem zuständigen Landratsamt, an die örtliche Feuerwehr oder an [www.aktion-wespenschutz.de](http://www.aktion-wespenschutz.de).

In vielen Fällen lässt sich jedoch mit ein wenig Umsicht mit den Wespen leben. Diese sterben im Herbst und danach kann das verlassene Nest entfernt werden.

#### 9. Gestochen: Was nun?

Wespenstiche führen bei gesunden Menschen – vom Kleinkind bis ins hohe Alter – zu einer etwa zwei Tage lang druckempfindlichen Hautschwellung an der Einstichstelle und einem anfangs ziehenden Schmerz. Langfristige gesundheitliche Schäden sind nicht zu erwarten. Die Beschwerden lassen sich lindern, indem man unmittelbar nach dem Stich Salmiakgeist auf die Stichstelle einmassiert. Auch Zitronensaft, eine halbe Zwiebel oder zerdrückter Spitzwegerich wirken lindernd.

Sollten Sie jedoch Allergien haben, kann es sein, dass Ihr Körper auf die im Gift enthaltenden Eiweißstoffe reagiert. Klären Sie bei bekannten Allergien die Gegenmaßnahmen im Vorfeld mit der Hausärztin bzw. dem Hausarzt ab. Im Notfall kontaktieren Sie den Rettungsdienst unter 112.

Übrigens: Nicht jede Wespenart wird dem Menschen lästig. Dies sind überwiegend nur die Gemeine und die Deutsche Wespe, die bis in den Herbst hinein aktiv sind. Die Feldwespen hingegen gehört nicht zu den lästigsten Wespenarten. Sie sind gerade in diesem Jahr hierzulande unterwegs und haben ihre Nester besonders gerne im häuslichen Umfeld. Man kann diese an den langen Hinterbeinen erkennen und daran, dass sie insgesamt etwas schlanker sind als andere Wespen. Der Vorteil: Feldwespen sind friedlich und an menschlichen Speisen nicht interessiert.

### **Neubau des Landratsamts nimmt Gestalt an Virtuelle Ausstellung des Architekturwettbewerbs für das neue Kreishaus**

Die Planungen für den Neubau des Landratsamts des Hohenlohekreises in Künzelsau schreiten voran. Nach Abschluss des Architekturwettbewerbs können nun alle eingereichten Entwürfe sowie die vier Preisträger in einer virtuellen Ausstellung auf der Homepage des Landratsamts Hohenlohekreis eingesehen werden. Unter [www.hohenlohekreis.de/neubau](http://www.hohenlohekreis.de/neubau) gibt es neben den Entwürfen künftig auch weitere Informationen zum weiteren Verlauf des Bauvorhabens.

„Mit dem Abschluss des Wettbewerbs haben wir einen großen Schritt in Richtung neues Kreishaus getan. Ich freue mich sehr über das große Interesse der Bevölkerung an diesem Prozess und vor allem darauf, mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in einem modernen Verwaltungsgebäude mit viel Bürgernähe und attraktiven Arbeitsbedingungen die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu bearbeiten, sie zu beraten und für die Zukunft des Hohenlohekreises anzupacken“, sagt Landrat Dr. Matthias Neth, der auch Mitglied der Jury war.

Der Architekturwettbewerb wurde mit der Sitzung des Preisgerichts am 1. Juli 2022 abgeschlossen. Die Jury, bestehend aus erfahrenen Architektinnen und Architekten sowie Vertreterinnen und Vertretern des Kreistags, der Kreisverwaltung sowie der Stadtverwaltung Künzelsau, hat aus 17 eingereichten Entwürfen vier Preisträger ausgewählt. Gemäß der Vergabeverordnung fand mittlerweile das Verhandlungsgespräch mit den Preisträgern statt. In diesem Gespräch haben die Preisträger ihr finales Angebot abgegeben. Der Kreistag des Hohenlohekreises wird in seiner Sitzung am 26. September – ausgehend vom Ergebnis des Vergabeverfahrens – einen der vier Preisträger mit der Planung des neuen Kreishauses beauftragen.

### **Hintergrund zum Verfahren:**

Für den Neubau eines Kreishauses beauftragte der Kreistag die Landkreisverwaltung mit dem Grundsatzbeschluss vom 19. Juli 2021, ein Vergabeverfahren zur Planerbeauftragung (VgV-Verfahren) mit vorgelagertem Architekturwettbewerb durchzuführen. Hierzu bereitete die Verwaltung im Herbst 2021 die entsprechenden Unterlagen vor und schrieb den Wettbewerb Ende November 2021 öffentlich aus. In einer ersten Phase konnten sich Architekturbüros für eine Teilnahme bewerben. Da die Teilnehmerzahl auf insgesamt 25 begrenzt war, mussten die freien Plätze unter den zugelassenen Bewerbern verlost werden. Der eigentliche Wettbewerb begann mit der zweiten Phase, in der die teilnehmenden Architekturbüros auf der Basis der detaillierten Aufgabenstellung ihre Entwürfe entwickelten. Abgeschlossen wurde der Architekturwettbewerb mit der Preisgerichtssitzung. Anhand vorher festgelegter Beurteilungskriterien prüfte das Preisgericht die einzelnen Arbeiten und prämierte am Ende die besten Arbeiten. Am 1. Juli 2022 hat das Preisgericht in mehreren Auswahlrunden das Teilnehmerfeld auf vier Arbeiten reduziert und nach einer anschließenden intensiven Diskussion über die Vorzüge und Nachteile der in der engeren Wahl verbliebenen vier Entwürfe die Rangfolge festgelegt. Entsprechend dieser Rangfolge wurden dann die Preise vergeben.

### **Alte Apfelsorten sorgen für eine Vielfalt an Geschmackserlebnissen**

#### **Beim Ernteprojekt „Gelbes Band“ haben ab jetzt unter anderem Äpfel Saison**

Gravensteiner, Goldparmäne, Berner Rosenapfel, Rote Sternnette, Öhringer Blutstreifling, Gewürzluike, Winterprinzenapfel – fast endlos ließe sich die Liste der teils poetischen Namen alter Apfelsorten fortsetzen. Diese sichern nicht nur die genetische Vielfalt für die Sortenzüchtung, sondern bieten auch eine

Vielfalt an Geschmackserlebnissen. Auf Hohenloher Streuobstwiesen wachsen viele alte Sorten – welche häufig selbst den Eigentümern unbekannt sind. Umso schöner, wenn diese „Schätze“ mit dem Gelben Band zur Ernte für den Eigenbedarf in haushaltsüblichen Mengen freigegeben werden.

Viele Obstwiesenbesitzer haben zu viel Obst oder können die Ernte aus Alters- oder Zeitgründen nicht selbst durchführen. Dort, wo die Eigentümer das „Gelbe Band“ anbringen, ist das Pflücken erlaubt. Das vitaminreiche, gesunde Obst findet so eine sinnvolle Verwertung und verdirbt nicht. Heimisches Obst verhindert lange Transportwege und leistet somit einen Beitrag zum Klimaschutz.

Ab jetzt haben Äpfel, Birnen, Pflaumen und Zwetschgen Saison. Spätere Sorten kommen nach und nach hinzu. Quitten können im Oktober, noch vor dem ersten Frost, geerntet werden.

Nicht nur für Kuchen, Marmeladen, Gelees und Säfte ist das Obst geeignet, sondern auch für viele pikanten Gerichte. Currys, Chutneys, Gemüseaufläufe, Suppen, Bratenfüllung, Salate – Obst lädt zum Experimentieren ein.

Beim Abernten von Bäumen, die mit dem gelben Band gekennzeichnet wurden, sind drei Regeln zu beachten:

- Es dürfen keine Äste abgebrochen oder Bäume beschädigt werden.
- Die Grundstücke dürfen nicht verschmutzt und müssen so wieder verlassen werden, wie sie angetroffen wurden.
- Das Abernten auf den fremden Grundstücken geschieht auf eigene Gefahr.

Interessierte erhalten das Gelbe Band bei den Gemeindeverwaltungen, dem Landschaftserhaltungsverband, bei Fachwarten des Obst- und Gartenbauvereins und beim Landwirtschaftsamt.

### **Lebensmittelverschwendung vermeiden Landwirtschaftsamt bietet Workshops zum Thema Vorratshaltung an**

Bei Ernteschwemmen, in Notzeiten, bei hohem Ernteanfall aus dem eigenen Garten, aber auch bei zu viel eingekauften Lebensmitteln kann Lebensmittelverschwendung durch clevere Vorratshaltung vermieden werden. Dazu bietet das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises am Donnerstag, 22. September 2022, sowie am Freitag, 23. September 2022, jeweils von 14 bis 17 Uhr Workshops an. Dabei werden verschiedene Haltbarmachungsmethoden erklärt und praktisch umgesetzt. Fachgerechtes Einkochen, Eindünsten, süß und saures Einlegen und die Herstellung von Chutneys gehören ebenso dazu wie das Kochen und Haltbarmachen von selbst hergestellten Suppenbrühen, welche aus den anfallenden Resten zubereitet werden. Wichtige Informationen über nachhaltige, regionale und saisonale Ernährung runden den Nachmittag ab. Wer Lebensmittel selbst verarbeitet, weiß, was er isst. Außerdem spart das Selberrichten langfristig Zeit und Geld. Schätze aus der eigenen Küche eignen sich darüber hinaus als individuelle Geschenke mit hoher Wertschätzung.

Die Workshops finden in der Lehrküche der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in der Schloßstraße 1, 74635 Kupferzell, statt. Ein Kostenbeitrag von 10 Euro pro Person für Lebensmittel wird direkt im Kurs abgerechnet. Mitzubringen sind 5 bis 6 Gläser mit Schraubdeckel. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Donnerstag, 15. September 2022, unter <http://webinare-lawiamt.lra-hok.de>.

### **„Gelbes Band“ am Straßenrand Straßenbauamt kennzeichnet Bäume entlang der Landes- und Kreisstraßen**

Das Straßenbauamt des Hohenlohekreises beteiligt sich in diesem Jahr erstmals beim Ernteprojekt „Gelbes Band“. Dazu wurden Obstbäume entlang von Landes- und Kreisstraßen, die sich in



*Ein Apfelbaum mit dem Gelben Band Foto: Landratsamt Hohenlohekreis, Landwirtschaftsamt*

öffentlichem Besitz befinden, entsprechend mit einem gelben Band markiert. Jedoch haben die Wetterverhältnisse in diesem Jahr dazu beigetragen, dass rund zwei Drittel der Obstbäume keine Früchte tragen.



Zum Start der Apfel- und Birnen-ernte hat das Straßenbauamt des Hohenlohekreises zahlreiche Bäume mit dem Gelben Band zur Ernte freigegeben Foto: Landratsamt Hohenlohekreis, Straßenbauamt

Die Straßenmeistereien Künzelsau und Öhringen haben dennoch vier geeignete Standpunkte gefunden, die sich für die freie Ernte in haushaltsüblichen Mengen eignen: an der Kreisstraße 2354 in Neuenstein Richtung Friedrichsruhe, der K 2355 am Ortsausgang Eschelbach Richtung Untersöllbach, der K 2358 zwischen Michelbach und Oberhöfen sowie entlang der Landesstraße 1036 zwischen Öhringen und der Verrenberger Kreuzung.

Bei der Auswahl wurden bestehende Absprachen zur Ernte mit Landwirten und anderen Privatpersonen ebenso berücksichtigt wie die Verkehrssicherheit. Das Straßenbauamt gibt nur solche Bäume zur Ernte frei, die über Parallelwege zur Ernte mit dem Auto oder Fahrrad angefahren werden können. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, diese Wege zu nutzen und nicht am Straßenrand anzuhalten.

**Abfallwirtschaft Hohenlohekreis**

**Unfassbar: Müllsünder entsorgt Altöl und Restmüll am Waldrand Polizei und Abfallwirtschaft fahnden gemeinsam nach Täter**



Der Geschäftsführer der Abfallwirtschaft Sebastian Damm (links) begutachtet gemeinsam mit einer Polizistin fassungslos den Wildmüll-Fund am Waldrand nördlich von Büschelhof. Ohne Rücksicht auf die Umweltrisiken wurde hier eine Wanne mit Altöl abgestellt. Selbst kleinste Mengen können großen Schaden anrichten Foto: Abfallwirtschaft HOK

Forchtenberg-Büschelhof: Immer wieder machen Bürgerinnen und Bürger die Abfallwirtschaft auf illegale Müllablagerungen aufmerksam. Doch was die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis dieser Tage am Waldrand nördlich von Büschelhof entdeckten, rief auch die Polizei auf den Plan. Hier hatte ein Umweltsünder den Tatbestand der Ordnungswidrigkeit längst überschritten: Neben Pizzakartons und weiterem Verpackungsmüll stand eine Plastikwanne mit Altöl inmitten der malerischen Natur.

„Der unerlaubte Umgang mit gefährlichen Abfällen ist ein Straftatbestand“, so Daniel Fessler, Pressesprecher des Polizeipräsidiums Heilbronn. „Daher arbeiten wir mit der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis in Fällen wie diesem Hand in Hand zusammen, um den oder die Verursacher zu finden. Es steht außer Frage, dass

er oder sie mit einer Strafanzeige rechnen muss.“ Zeugen werden gebeten, ihre Beobachtungen an den zuständigen Polizeiposten Niedernhall, Telefon 07940 8294, zu melden.

Ein Tropfen Altöl kann hunderte Liter Trinkwasser unbrauchbar machen, wenn es in den Erdboden oder den Abfluss gelangt. Richtig entsorgt hingegen kann es gereinigt und aufbereitet oder als Brennstoff verwertet werden. „Die Gefahr, die von unsachgemäß entsorgtem Altöl ausgeht, ist allgemein bekannt“, so der Geschäftsführer der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis Sebastian Damm. „Es ist mir unbegreiflich, wie Menschen unserer schönen Hohenloher Natur so etwas antun können.“

Die Kosten für die Entsorgung können kein Motiv für die illegale Ablagerung am Waldrand sein. Denn sie ist für Privatpersonen einfach und kostenlos: Der Handel ist verpflichtet, verbrauchtes Öl in der verkauften Menge kostenfrei zurückzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Die Abfallwirtschaft rät: Geben Sie das Altöl in fest verschlossenen Behältern unter Vorlage der Quittung dort zurück, wo Sie es gekauft haben. Zudem kann Altöl auch bei der zweimal im Jahr stattfindenden Problemstoffsammlung oder ganzjährig bei Entsorgungsfirmen im Kreis abgegeben werden. Die Adressen der Annahmestellen sind dem Abfall-ABC auf der Website der Abfallwirtschaft zu entnehmen.

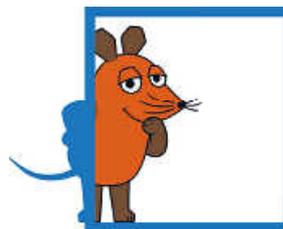
Weitere Informationen zur korrekten und umweltschonenden Entsorgung von Abfällen aller Art stehen auf der Homepage der Abfallwirtschaft [www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de](http://www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de) und in der Abfall-App zur Verfügung. Sie ist immer aktuell und steht in den gängigen App-Stores unter dem Namen „Abfallinfo HOK“ kostenlos zum Download zur Verfügung. Gerne berät auch das Team der Service-Hotline telefonisch unter 07940 18-555 oder per E-Mail an [info@abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de](mailto:info@abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de).



**Kinder – Schule – Jugend**

**Türen auf mit der Maus bei den Stadtwerken Öhringen**

**Wie funktioniert ein Windrad oder eine Photovoltaikanlage? Und wie kann man den erzeugten Strom speichern?**



Spannende Verbindungen  
**Türen auf mit der Maus**  
2022

Am Türen-auf-Tag zeigen die Stadtwerke Öhringen, im Gelben Haus in der Poststraße, Kindern in verschiedenen Experimenten, wie aus Sonne, Wind und Wasser Energie gewonnen werden kann. In einem Workshop lernen die Kinder die Bedeutung und Funktionsweisen der Erneuerbaren Energien spielerisch kennen und werden so zum Experten.

Die Stadtwerke Öhringen freuen sich auf rege Teilnahme!

Bitte geben Sie bei der Anmeldung

die gewünschte Uhrzeit und Personenzahl an.

Kurzinfos:

Termin: 03. Oktober 2022

Workshop 1: 14:00 – 15:30 Uhr

Workshop 2: 16:00 – 17:30 Uhr

Altersempfehlung: 8 – 12 Jahre

Anmeldung unter: [info@stadtwerke-oehringen.de](mailto:info@stadtwerke-oehringen.de)

**Gastschülerprogramm**

**Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!**

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala, Brasilien und Peru sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus:

- **Peru/Arequipa:** 21.10.–19.11.2022 (16–17 Jahre alt)
- **Guatemala/Guatemala Stadt:** 20.11.–17.12.2022 (13–16 Jahre alt)
- **Brasilien Sao Paulo:** 14.01.–02.03.23 (14–16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gast Schüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:  
DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.,  
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Wulfschner und Frau Obrant unter Tel. 0711-6586533, Fax 0711-625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

## Unterstützung für Familien mit kleinen Kindern

### Ehrenamtliche Familienpaten in Öhringen und Umgebung gesucht

Haben Sie Freude am Umgang mit kleinen Kindern? Sind Sie engagiert, aufgeschlossen und geduldig? Dann werden Sie ehrenamtlicher Familienpate.

Ehrenamtliche Familienpaten schenken Kindern Zeit und Aufmerksamkeit. Beispielsweise lesen sie Kindern vor, gehen mit ihnen spazieren, auf den Spielplatz, oder fördern beim gemeinsamen Spielen und Basteln die Fantasie.

Familienpaten begleiten engagierte Ehrenamtliche Kinder bis zum sechsten Lebensjahr und bestimmen ihr Aufgabenfeld sowie den Arbeitsumfang weitestgehend selbständig.

Familienpate zu sein ist eine sehr schöne, interessante und abwechslungsreiche Aufgabe, die eine ganz persönliche Bereicherung mit sich bringt.

Die künftigen Familienpaten werden intensiv und umfassend auf ihre Aufgabe in der Familie vorbereitet. Während der Patenschaft werden sie professionell begleitet und erhalten Hilfe beim Organisieren und Gestalten der Patenschaft. Sie benötigen keine besonderen beruflichen Vorkenntnisse.

Das Projekt „Ehrenamtliche Familienpaten“ ist ein niederschwelliges Angebot im Bereich der „Frühen Hilfen“ des Hohenlohekreises.

Auch Familien mit kleinen Kindern in Öhringen und Umgebung benötigen Unterstützung. Wir suchen dringend lebenserfahrene Menschen, die eine ehrenamtliche Patenschaft übernehmen und freuen uns über Ihren Anruf.

Nähere Informationen erhalten Sie unverbindlich bei folgenden Stellen:

Landratsamt Hohenlohekreis  
Stuttgarter Straße 5, 74653 Künzelsau  
Esther Herdtweck, Tel.: 07940 18-1439  
esther.herdtwreck@hohenlohekreis.de

## Online-Vortrag „Essen wie die Großen“

### Kindgerechte Kost nach dem ersten Lebensjahr

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises bietet für interessierte Eltern am Mittwoch, 21. September 2022, von 9.30 bis 11.00 Uhr den Online-Vortrag „Essen wie die Großen“ an.

In diesem Vortrag werden Fragen wie beispielsweise „Wie sieht eine ausgewogene Familienkost aus, die den Bedürfnissen der Kinder (1–3 Jahre), aber auch denen der Erwachsenen gerecht wird?“ geklärt. Denn sobald aus dem Baby ein Kleinkind geworden ist, interessiert es sich mehr und mehr für das Familienessen. Die Referentin gibt viele Tipps, wie man seinem Kind ein ausgewogenes Essverhalten mit auf den Weg gibt sowie Informationen zur richtigen Auswahl der Lebensmittel.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) statt und wird von BeKi-Referentin Andrea Häusele gehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 14. September 2022, unter <http://webinare-lawiamt.lra-hok.de> erforderlich. Die Angemeldeten erhalten genauere Informationen sowie den Teilnahme-Link am Tag vor der Veranstaltung per Mail.

## Kinderyoga und Eltern-Kind-Yoga

Ab September bietet das neu gegründete Familiencoaching – Familienstärkung Kinderyoga- und Eltern-Kind-Yoga-Kurse an. Das Ziel der Angebote ist die Stärkung der Kinderkompetenzen und der Eltern-Kind-Beziehung.

Veranstaltungsort:

Seniorentreff, An der Walk 10, 74613 Öhringen.

Zusätzlich, im Rahmen des Familiencoachings, können die Elternthemen in einzelnen Coaching-Sitzungen lösungsorientiert behandelt und ressourcenorientiert gelöst werden.

Kontakt: [familiencoaching.yoga@gmail.com](mailto:familiencoaching.yoga@gmail.com)

## Thema Nachhaltigkeit im Blick

### Erfolgreiche Preisträgerinnen und Preisträger des 69. Europäischen Schülerwettbewerbs



Die Kinder der Max-Eyth-Schule Bieringen strahlen mit der Sonne um die Wette. Mit Urkunden und Preisen in den Händen stehen sie vor ihren prämierten Kunstwerken Foto: Max-Eyth-Schule Bieringen

Der diesjährige Europäische Schülerwettbewerb stand unter dem Motto „Nächster Halt: Nachhaltigkeit“. Im Hohenlohekreis haben unterschiedliche Klassen der Georg-Wagner-Schule Künzelsau, der Max-Eyth-Schule Bieringen und der Grundschule Ernsbach am Wettbewerb teilgenommen und eine beachtliche Zahl von Urkunden und Preisen gewonnen. Neben 37 Ortspreisen wurden ihre eingereichten Werke mit 18 Landespreisen sowie einem Bundespreis prämiert. Nominiert für den Bundespreis waren sogar neun Kinder und Jugendliche aus allen drei Schulen.

Aufgeteilt in verschiedene Altersgruppen konnten sich die Schülerinnen und Schüler an unterschiedlichen Themen kreativ betätigen. Insgesamt haben sich die Kinder und Jugendlichen bei ihren ausgezeichneten Werken auf vier Unterthemen fokussiert: „Ein Tag auf dem Bauernhof“, „Was krabbelt und fliegt denn da?“, „The Art of Nature“ und „Dinner for Future“.



2. Die Kinder aus der Klasse 3 der Grundschule Ernsbach erhielten passend zum Motto des Wettbewerbs auf dem „Bauernhof“ in Sindringen einen Einblick, wie nachhaltige Landwirtschaft ohne künstlichen Düngereinsatz möglich ist. Der Bundespreisträger Jakob Saile präsentiert sein Kunstwerk

Foto: Grundschule Ernsbach

„Ein Tag auf dem Bauernhof“, „Was krabbelt und fliegt denn da?“, „The Art of Nature“ und „Dinner for Future“.

Sowohl mit den Tieren auf dem Bauernhof als auch mit den Insekten in deren natürlichem Lebensraum haben sich die Schülerinnen und Schüler der jüngeren Jahrgangsstufen aus der Max-Eyth-Schule sowie der Grundschule Ernsbach beschäftigt und tolle Kunstwerke kreiert. Mit viel Fantasie sowie der Frage, wie die Nahrungsmittelproduktion nachhaltiger werden könnte, haben sich die Jugendlichen aus den Klassen 9 und 10 der Georg-Wagner-Schule befasst.

In einer Videobotschaft gratulierte Landrat Dr. Matthias Neth den Preisträgerinnen und Preisträgern: „Ihr habt als Schülerinnen und Schüler unseren Landkreis in Europa hervorragend vertreten. Ich finde es großartig, wie ihr euch mit dem aktuellen und wichtigen Thema Nachhaltigkeit beschäftigt habt“, betonte er.

Die Werke der Preisträgerinnen und Preisträger sind in einem Video auf dem YouTube-Kanal des Landratsamtes Hohenlohekreis zu finden.

### Hintergrund:

Der Europäische Schülerwettbewerb fand in diesem Jahr zum 69. Mal statt. Er ist der älteste Schülerwettbewerb und eine der traditionsreichsten transnationalen Initiativen zur politischen Bildung in Europa. Unterstützt wird der Wettbewerb von vielen Organisationen, Unternehmen und Vereinen und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland. In Baden-Württemberg ist außerdem die Ministerin für Kultus, Jugend und Sport Schirmherrin des Schülerwettbewerbs. Im Hohenlohekreis koordiniert das Landratsamt die örtliche Durchführung und wird von der Sparkasse durch Sach- und Geldpreise unterstützt.

### Die diesjährigen Preisträger aus dem Hohenlohekreis sind:



1. Die erfolgreichen Preisträgerinnen und Preisträger der Georg-Wagner-Schule Künzelsau mit den Preisen und Werken sowie dem betreuenden Lehrer Constantin Müller (links)

Foto: Georg-Wagner-Schule Künzelsau

Georg-Wagner-Schule Künzelsau (Lehrer Constantin Müller):  
Ortspreis: Lena Deutsch, Rodi Can Küçük, Eleni Nikou, Lea Stiefel  
Landespreis: Odysseas Fourzoulidis, Ben Messerschmidt, Arthur Ruppel, Anastasia Schmidt, Fanny Schneider  
Landespreis und Bundespreisnominierung: David Chevalier, Moritz Göller, Leon Sadiki, Polina Smetankina  
Grundschule Ernsbach (Lehrerin Gaby Schmezer):  
Ortspreis: Nele Bauer, Tessa Marie Geyer, Marla Hannemann, Juna Höle, Neo Kiesel, Mia Schmid  
Landespreis: Nikolaj Philipp  
Landespreis und Bundespreisnominierung: Viviane Reimer  
Bundespreis: Jakob Saile  
Max-Eyth-Schule Bieringen (Lehrerin Kathrin Sturm):  
Ortspreis: Matthias Chalupa, Greta Gutwald, Katharina Lehr, Anna Lißbek, Myleen Mütsch, Ida Pastusiak, Pia Sitzler, Lisa Stahl, Elisa Stegmeier  
Landespreis: Leo Humm, Emilia Schmiege, Franziska Schmitt  
Landespreis und Bundespreisnominierung: Sophia Kraft, Leon Ziegler, Joana Zürn

## Von Sonnenschutz bis Verkehrssicherheit: Sicher und gesund ins neue Kita-Jahr mit der UKBW

### Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) bietet Kita-Kindern umfassenden Schutz

Es geht wieder los: Für hunderttausende Kita-Kinder in Baden-Württemberg ist nach der Sommerpause das neue Kita-Jahr gestartet. Endlich wird wieder getobt, gespielt und gelernt. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) ist hierbei eine kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit der Kinder in Kindertageseinrichtungen geht. Von der gesetzlichen Unfallversicherung und den präventiven Angeboten profitieren alle Kita-Kinder des Landes.

Nach den Ferien heißt es für viele Kinder wieder: aufstehen, frühstücken und los zur Kita. Egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, Auto oder mit Bus und Bahn – mit dem Schritt vor die Wohnungstür sind alle Kita-Kinder in Baden-Württemberg auf ihrem Weg von und zur Kita gesetzlich unfallversichert. Dieser Schutz setzt sich auch in der Betreuungseinrichtung fort – ob beim Spielen, Essen und Trinken oder bei offiziellen Veranstaltungen außerhalb der Kita: Die UKBW garantiert den gesetzlichen Unfallversicherungsschutz für Kita-Kinder, der für alle Versicherten kostenfrei ist.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Wir wünschen allen Kindern ein schönes und unfallfreies neues Kita-Jahr. Die Sicherheit und Gesundheit unserer jüngsten Versicherten ist unser Ziel. Hierfür bieten wir neben dem gesetzlichen Unfallversicherungsschutz zahlreiche präventive Angebote sowohl für Kinder als auch Kita-Personal. Diese reichen von Seminaren der UKBW Akademie über Sonnenschutzaktionen bis hin zu Verkehrssicherheitsmaßnahmen. Prävention ist ein wichtiges Instrument zur Vermeidung von Unfällen in der Kita.“

### Gesund spielen und arbeiten in der Kita – Angebote der UKBW

Damit es erst gar nicht zu einem Unfall kommt, bietet die UKBW zahlreiche Präventionsangebote an:

- „Das kleine Zebra – Sicher im Straßenverkehr unterwegs“: Mit dem verkehrspädagogischen Theaterstück bringt die UKBW in Kooperation mit der landesweiten Aktion „Gib Acht im Verkehr“ das Thema Verkehrssicherheit direkt in die Kita. Bei der Aufführung lernen Kinder auf spielerische Art und Weise das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Detaillierte Informationen unter <https://www.ukbw.de/kleineszebra>
- „Sonnenschein, aber sicher! Sonnenschutz für Kinder“: UV-Strahlung schädigt Haut und Augen, Kinder sind besonders gefährdet. Tipps und Informationen rund um dem Sonnenschutz für Kinder gibt es unter <https://www.ukbw.de/sonnenschein-aber-sicher>
- „Internationale Verkehrssicherheitstage“ im Ravensburger Spieleland: Alle Schulanfänger und ihre Familien sind am 24. bis 25. September 2022 zu den Internationalen Verkehrssicherheitstagen eingeladen, um gemeinsam mit der UKBW den Schulweg zu trainieren.
- Seminare der UKBW Akademie: Für Kita-Leitungen und Erziehende gibt es ein großes Seminarangebot, das von Themen wie „Positive Psychologie und positive Führung“ über „Kinder und Familien mit Fluchterfahrung“ bis hin zu „Stressmanagement“ reicht. Alle Infos dazu unter <https://akademie.ukbw.de>

Darüber hinaus besuchen die Fachexpertinnen und Fachexperten der UKBW die Kitas in Baden-Württemberg vor Ort, um in Sachen sichere und gesunde Spiel- und Lernumgebungen zu beraten.

### Leistungen für den Fall der Fälle

Und falls es doch mal zu einem Unfall kommen sollte, umfassen die Leistungen der UKBW unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden. Der Versicherungsschutz in der Kita und auf den damit verbundenen Wegen besteht unabhängig von der Aufsichtspflicht. Die Absicherung über die UKBW besteht in jedem Fall.

Weitere Informationen zum Thema Versicherungsschutz und Prävention in der Kindertagesstätte finden Sie unter <https://www.ukbw.de/kitakinder-sicher-und-gesund>.

## Stillberatung im Hohenloher Krankenhaus

**„Stillen. Unser gemeinsamer Weg.“ lautet das Motto der diesjährigen Weltstillwoche, die vom 3. bis zum 10. Oktober stattfindet und zum Ziel hat, das soziale Umfeld einer stillenden Mutter zu sensibilisieren: Unterstützung während der Stillzeit ist wichtig. Das sehen auch die beiden Stillberaterinnen im Hohenloher Krankenhaus Mareike Falk und Regina Schoch so, die mit Herzblut über ihr Thema berichten.**



Foto: Hohenloher Krankenhaus

Mareike Falk und Regina Schoch sind beide weitergebildete Still- und Laktationsberaterinnen und arbeiten auf der Wochenstation im dritten Stock des Hohenloher Krankenhauses. Beide sind als Kinderkrankenschwestern angestellt und als Stillberaterinnen zeitweise freigestellt, um sich konkret mit den Müttern und Vätern um das Thema Stillen zu kümmern.

Vor der Corona-Pandemie fanden dreimal wöchentlich Stillberatungen in kleinen Gruppen statt. Dies hatte den Vorteil, dass sich die stillenden Mütter austauschen konnten. Derzeit ist die Stillberatung im Zimmer. Zudem können jederzeit Fragen gestellt werden – sowohl an die Krankenschwestern/-pfleger als auch an die Stillberaterinnen. „Das ganze Personal auf der Wochenstation kennt sich mit dem Thema Stillen bestens aus, wir sind zusätzlich stundenweise genau dafür freigestellt“, erklärt Mareike Falk. Das entlastet das Team und sorgt für klare Zuständigkeiten. Die Stillberaterinnen haben Ruhe und können sich Zeit nehmen. Ihnen sind die familiäre Atmosphäre und der natürliche Umgang mit Geburt und Stillen wichtig. Diese besondere Atmosphäre macht die Geburtshilfe im Hohenloher Krankenhaus insgesamt aus.



Stillberatung im Hohenloher Krankenhaus

„Nicht jede Mutter kann stillen, nicht jede Mutter will stillen, wir gehen auf alle Bedürfnisse sensibel ein“, sagt Regina Schoch. Die Stillberaterinnen begleiten, leiten an, geben Tipps und – ganz wichtig: Sie geben Bestätigung. Aber sie treffen keine Entscheidungen und üben keinen Druck aus – die Mütter wissen selbst am besten, womit sie sich wohlfühlen. Wollen sie stillen und eine Möglichkeit finden, z. B. mit Schmerzen beim Stillen umzugehen und etwas dagegen zu tun? Oder möchten sie sich dem Druck entziehen? Beides ist völlig in Ordnung. Wenn eine Mutter nicht stillen möchte oder es z. B. aufgrund einer Erkrankung nicht klappt, können Medikamente verabreicht werden, die den Milcheinschuss unterdrücken.

Stillen ist für die beiden Stillberaterinnen ein gesellschaftliches Thema. Sie freuen sich, dass es immer mehr in den Fokus rückt,

z. B. durch stillende Promis oder das Stillen in der Öffentlichkeit. Unterstützt wird die Akzeptanz in der Gesellschaft auch durch Studien, die das Positive des Stillens herausarbeiten, sowie durch bessere politische Voraussetzungen, z. B. die Möglichkeit, am Arbeitsplatz zu stillen bzw. abzapfen, und Mutterschafts- sowie Elternzeit. Grundsätzlich ist das Stillen aber eine private Angelegenheit und sollte sensibel angegangen werden. Auch die Stillberaterinnen fragen erst, ob die Frau damit einverstanden ist, dass ihre Brust angefasst wird oder ob es in Ordnung ist, wenn der Besuch zuschaut.

Mit welchen Fragen die Stillberaterinnen häufig konfrontiert werden, darauf wissen sie schnell eine Antwort: „Kann man ein Baby überfüttern? Und wie kann man verhindern, das Kind zu verwöhnen?“ Da schmunzeln die beiden, denn diese Fragen stammen noch aus vorherigen Generationen und werden weitergetragen. Eine Überfütterung kann nicht stattfinden, das Kind weiß selbst, wie viel es trinken möchte und hört dann auf. Und verwöhnen geht auch nicht – die Kinder finden nach und nach ihren eigenen Weg, auch wenn sie anfangs im Elternbett schlafen oder viel getragen werden. Die Stillberaterinnen sind sich einig: „Die Mütter und Väter sollen auf ihre Intuition hören und sich nicht durch Einflüsse von außen irritieren lassen.“

Die Stillberaterinnen sind im Krankenhaus vor Ort, nach dem Krankenhausaufenthalt kümmern sich die Hebammen bei der Nachsorge um die Mutter und beraten diese auch zum Thema Stillen.

Die Weltstillwoche ist eine von der „World Alliance for Breastfeeding Action“ (WABA) organisierte Aktionswoche. Sie wird jährlich in 120 Ländern abgehalten. In Deutschland findet sie immer in der 40. Kalenderwoche eines Jahres statt. Unter Beteiligung von WHO und UNICEF ist sie die größte gemeinsame Kampagne aller stillfördernden Organisationen.

## Geistig und körperlich fit ins neue Schuljahr

### Nachhilfeinstitut Studienkreis in Öhringen veröffentlicht zum Schulstart kostenloses E-Book

Nach sechs Wochen Sommerferien starten Schülerinnen und Schüler in ein neues Schuljahr. Vom Freizeit- in den Lernmodus umzuschalten, fällt jedoch nicht jedem leicht. Dabei gibt es zahlreiche Möglichkeiten, das Gehirn zum Lernen anzuregen. Viele davon sind nicht nur effektiv, sondern machen auch noch Spaß. Mit seinem Ratgeber „Training für Körper und Geist“ zeigt das Nachhilfeinstitut Studienkreis in Öhringen, wie Bewegung und Gehirntraining den Organismus in Schwung bringen. Das E-Book kann jetzt kostenlos unter [studienkreis.de/training-fuer-koerper-und-geist](https://studienkreis.de/training-fuer-koerper-und-geist) heruntergeladen werden.

In dem Ratgeber erfahren Schulkinder, wie Körper und Gehirn zusammenarbeiten und wie sie sich dieses Wissen beim Lernen zunutze machen können. „Wer wirkungsvoll lernen will, darf nicht einfach nur Fakten in seinen Kopf schaufeln wie Daten auf eine Festplatte“, erklärt Thomas Momotow vom Studienkreis. „Stattdessen lohnt es sich, den ganzen Körper einzubeziehen. Dann verlaufen Denk- und Lernprozesse schneller und effektiver.“

### Was passt zu wem?

Besonders wirksam ist hierfür Sport. Jedoch sind nicht alle Sportarten für jeden Schüler und jede Schülerin gleichermaßen geeignet. Joggen, Tanzen oder Fußball? Verein, Trainingsgruppe oder Studio?



Welche Sportart passt zu meinem Kind? Der Ratgeber hilft, dies herauszufinden.

Foto: Studienkreis

Der Ratgeber hilft, herauszufinden, was am besten zu welcher Persönlichkeit passt. Auch auf die Fragen, wie viel Bewegung sinnvoll ist und welcher Sport welche Fähigkeiten fördert, gibt es die passenden Antworten.

Thomas Momotow: „Ausdauersportarten wie Schwimmen oder Walken können dazu beitragen, Ängste zu reduzieren und die Konzentrationsfähigkeit zu erhöhen. Individualsport wie Tischtennis oder Kraftsport hilft, das Gefühl von Selbstwirksamkeit und die Frustrationstoleranz zu steigern. Und Mannschaftssportarten wie Hockey oder Fußball steigern soziale Fertigkeiten wie Teamfähigkeit, Kommunikation und Verantwortung.“ Darüber hinaus enthält der Ratgeber viele Ideen, Anregungen und Übungen für einen cleveren und wachen Kopf. Dazu zählen zum Beispiel klassisches Gehirnjogging, Strategiespiele und ein paar schnelle Übungen für die Lernpause.

### Frühzeitig in den Schulmodus wechseln

Um gut ins neue Schuljahr zu kommen, sei es zudem empfehlenswert, schon einige Zeit vor dem ersten Schultag allmählich den Schlaf- und Wachrhythmus umzustellen, so Thomas Momotow. Auch sollten Eltern gemeinsam mit ihrem Kind kontrollieren, ob alle Lernutensilien und Schulbücher vorhanden sind und ob am Schreibtisch alles an Ort und Stelle ist.

Wichtig sei es außerdem, regelmäßige Lern- und Pausenzeiten in den Tagesablauf zu integrieren.

Kontakt: Studienkreis Öhringen, Iveta Ivanova  
Poststr. 74, 74613 Öhringen

Telefon: 0 79 41/3 30 44, Beratung: Mo.-Fr. 13:30-17:00 Uhr

E-Mail: [oehringen@studienkreis.de](mailto:oehringen@studienkreis.de),

Internet: <https://www.studienkreis.de/nachhilfe-oehringen/>

## Städtischer Kindergarten Michelbach

### Radfahren macht Spaß mit Helm!

Die Vorschulgruppe unseres Kindergartens in Michelbach machte sich nachmittags am 13.07.22 auf den Weg nach Kupferzell. Fahrräder, Helme und Getränke transportierten wir Erzieher mit Hilfe eines Kindergartenvaters zum Verkehrsübungsplatz in den Bahnpark. Dort erwartete uns bereits der Moderator, Klaus Kempf, der das spezielle Training für die Vorschüler vorbereitet hatte.

Die Jungs und Mädchen zwischen 6 und 7 Jahren übten und lernten das korrekte Verhalten bei Fahrbeginn und -ende sowie die wichtigen Regeln: Umschauen, Handzeichen geben, aufsteigen und losfahren und das Achten aufeinander in der Fahrradgruppe.

Beim Boxenstopp trafen wir uns zur Trinkpause im Schatten und applaudierten, als uns Herr Kempf mit Eistüten überraschte.

Im 2. Teil des Nachmittags lernten die Gruppen die Regeln an einer Stoppstelle kennen, sie übten Slalom fahren und wir Erzieher konnten mit Freude die Übungsergebnisse erkennen.



Verkehrserziehung im Kindergarten Michelbach

Foto: Kiga Michelbach

Das Training mit Vorschülern dient der Prävention, Unfälle und Verletzungen, so Herr Kempf, sollen damit abgewendet werden. In der Schlussrunde überreichte Herr Kempf den aufmerksamen Kindern eine Urkunde mit kleinen Geschenken.

Wir danken herzlich Herrn Klaus Kempf und der Verkehrswacht Hohenlohe, die diese Veranstaltung ermöglicht haben.

## Ev. Jugendwerk Öhringen

### Bunte Brücken für den Frieden

#### Internationales Zeltlager für deutsche und ukrainische Kinder auf der Schied in Forchtenberg

Wie jedes Jahr veranstalten die Evangelischen Jugendwerke Bezirke Öhringen und Künzelsau Zeltlager für Kinder. Das dritte Lager der Saison ist international. Kinder und Mitarbeiter auf dem Platz verständigen sich auf Ukrainisch und Deutsch, Russisch, Englisch und oft auch mit Händen und Füßen. Die 28 Kinder, davon ein Drittel aus der Ukraine, verbringen unter dem Motto „Bunte Brücken bauen“ eine Woche gemeinsam auf dem Zeltplatz in Forchtenberg. Dieses Motto war die ganze Woche über beim Programm präsent.



Eine Woche verbrachten deutsche und ukrainische Kinder gemeinsam  
Foto: Frank Lutz

Schon am ersten Abend lernten die Kinder, auf sportliche Weise Brücken mit dem eigenen Körper zu bauen. Am nächsten Tag galt dann das Ziel, aus Naturmaterialien und allem, was auf dem Platz gefunden werden kann, Brücken zu bauen, die groß und stabil genug sind, dass ein ferngesteuertes Modellauto darüber und darunter fahren kann. Auch der Wandertag führte die Kinder zu einer Brücke an der Kupfer. Wer mutig genug war, konnte anstatt des dort vorhandenen Steges die wackelige selbst gebaute Seilbrücke überqueren.

Mit im Programm der Woche waren auch verschiedene Hobbygruppen und ein Geländespiel, bei dem das Umfeld der Schiedhütte entdeckt wurde.

Die Abende waren vollgepackt mit buntem Programm. Bei einer Spieleshow, beim Jahrmarkt und beim Quizabend konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit und ihr Wissen beweisen. Der letzte Abend lag dann ganz in der Hand der Kinder, die nun selbst das Programm gestalten sowie Musik und Spiele vorbereiten konnten.

Die ganze Woche über erlebten die Kinder eine internationale und mehrsprachige Gemeinschaft. Nach kurzer Zeit war es schon so weit, dass die ukrainischen Kinder am Lagerfeuer die deutschen Lieder mitsingen können und manche deutsche Teilnehmerin bereits die ersten ukrainischen Worte spricht. Alle erlebten eine abwechslungsreiche und freudige Woche, die den Alltag vergessen lässt.

## Jugendpavillon

### JuPa NEWS

#### Jetzt geht's los!

Die Sommerferien haben sich wie immer viel kürzer angefühlt, aber jetzt geht das neue Schuljahr wieder los!

Wir sind also auch wieder da und freuen uns Euch wieder bei uns im JuPa begrüßen zu dürfen. Montag bis Freitag haben wir von 12:20 Uhr bis 18:00 Uhr für euch geöffnet und bieten verschiedene Spiele und Programme an.

Wir haben auch in eurer Mittagspause auf und bieten euch die Möglichkeit sie bei uns zu verbringen oder ab der 2. Schulwoche auch wieder belegte Brötchen zu kaufen.

### Nachmittagsprogramm

**Kreativatelier** – malen und zeichnen

Montag 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

**Videowerkstatt**

Dienstag 15:30 Uhr – 17:30 Uhr

**Basteln**

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

**Just Dance**

Donnerstag 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

**Kino**

Freitag 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Für die Wochen bis zu den Herbstferien haben wir uns ein tolles Nachmittagsprogramm für euch überlegt. Es ist für jeden was dabei. Gerne könnt ihr das ausgefüllte Formular persönlich vorbeibringen oder per E-Mail zuschicken. Unser Programm sowie die Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage: [www.jugendpavillon-oehringen.de](http://www.jugendpavillon-oehringen.de)

### Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Du bist mindestens 13 Jahre alt, hättest von Montag- bis Freitag-nachmittag Zeit und willst dich ehrenamtlich engagieren? Dann bist du bei uns im JuPa-Team genau richtig!

Was erwartet dich?

Unterstützung bei der Gamezone, hinter der Theke, bei verschiedenen Veranstaltungen, im offenen Betrieb und bei Interesse z.B. auch die Mitgestaltung eines Ferienprogramms.

Wir freuen uns auf verschiedene coole und spannende Aktivitäten gemeinsam als JuPa-Team.

Meldet euch bei Interesse unter

[Jugendpavillon@oehringen.de](mailto:Jugendpavillon@oehringen.de) oder 07941/684022

oder schaut gerne persönlich vorbei.



## Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

### Weltladen Öhringen seit 3. September geöffnet

fair handeln – gut einkaufen: Wir sind umgezogen!

Neue Adresse: **Marktplatz 23 (Eingang Kreuzgang)**

Lange ungewisse 2,5 Jahre nach der Brandschutzschließung liegen hinter uns. Seit Samstag, dem 3. September 2022 startete wieder unser Verkauf. Wir sind vom Marktplatz aus erreichbar, im Kreuzgang sofort links in der Michaelskapelle. Unser Laden ist wie gewohnt prall aufgefüllt. Seien Sie neugierig! Wir freuen uns auf Sie!

### Öffnungszeiten:

Mittwoch 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Freitag 15 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Bitte tragen Sie beim Besuch unseres Ladens eine Maske.

Vielen Dank!

### Das Gemeindebüro im Dekanat ist bis auf Weiteres geschlossen

Das Gemeindebüro im Dekanat ist im Augenblick auf Grund der Krankheit von Ute Hebeiß geschlossen. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anliegen direkt an mich als Dekanin.

Kontakt: per E-Mail [Sabine.Waldmann@elkw.de](mailto:Sabine.Waldmann@elkw.de) oder

per Telefon 0152 27397436

Ich wünsche Ihnen erholsame Sommertage!

Sabine Waldmann, Dekanin

### Gottesdienst im Hofgarten am 21. August

Immer wieder werde ich gefragt: Wann feiern wir wieder Gottesdienst im Grünen?

Der Gottesdienst am 21. August findet um 10.00 Uhr im Hofgarten beim Mehrgenerationengarten statt.

Herzliche Einladung! Wir stellen Bierbänke als Sitzmöglichkeit zur Verfügung. Sie dürfen gerne eigene bequeme Sitzmöglichkeiten mitbringen.

### Gottesdienste und Termine

#### Freitag, 9. September

14.00 Uhr Sprechstunde für Trauernde, Apis Gmde.haus bitte Anmeldung beim Hospizdienst  
15.30 Uhr Gottesdienst AH Kesseläcker (Pfr. Weiss-Schautt)

#### Sonntag, 11. September

9.00 Uhr Gottesdienst-Altenheim (Pfr. Dinger)  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Michelbach  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Messe (Pfr. Dinger), Opfer: Missionsprojekt Irbid  
10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Rosenberg-Gemeindeh. und Kinderkirche

#### Dienstag, 13. September

19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet, Marktplatz Öhringen  
19.30 Uhr Frauen wie wir, Weizsäckeraal

#### Mittwoch, 14. September

19.45 Uhr Community Dance, MGH

#### Donnerstag, 15. September

20.00 Uhr Frauenkreis Pfarramt West, Bürgerhaus Büttelbronn

#### Freitag, 16. September

16.00 Uhr Gottesdienst Haus der Betreuung und Pflege, Möhrig (Diakon Kurschatke)  
17.00 Uhr Nagelkreuz Friedensgebet, Ölberg Stiftskirche

#### Sonntag, 18. September

9.00 Uhr Gottesdienst-Altenheim (Pastor Brusius)  
10.00 Uhr Gottesdienst (Dekanin Waldmann), Opfer: Rosenberg-Gemeindehaus  
10.20 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder) beginnend mit offenem Singen Rosenberg-Gemeindehaus

#### Dienstag, 20. September

12.00 Uhr Offener Mittagstisch, MGH  
14.30 Uhr Nachmittagskaffee Schwalbennest  
16.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheimat (H. Weber/Traub)  
19.30 Uhr Spur 8 – Glaubensseminar, Spitalkirche

#### Mittwoch, 21. September

19.30 Uhr KGR-Sitzung, Weizsäckeraal

#### Freitag, 23. September

15.30 Uhr Gottesdienst AH Kesseläcker (Gemeinsch.pred. Dorsch)  
19.00 Uhr Notfallseelsorge-Gottesdienst u. Blaulichtorganisationen, Stiftskirche  
19.30 Uhr Autorenlesung Wolfgang Metz, kath. Gemeindegemeinschaft, St. Joseph

#### Samstag, 24. September

9.30 Uhr Rudis Welt, Rosenberg-Gemeindehaus  
9.30 Uhr Männertreff-Radtour, Treffpunkt Rosenberg-GH

#### Sonntag, 25. September

9.00 Uhr Gottesdienst-Altenheim (Präd.in Feiler)  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Häcker), Michelbach  
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger / Pfr. Wössner) mit Konfirmandenvorstellung, Opfer: je 50 % Jugendarbeit KG Öhringen und Bezirk  
10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Häcker), Rosenberg-Gemeindehaus und Kinderkirche  
14.30 Uhr Menschen die ihren Partner verloren haben, Rosenberg-Gemeindehaus

## Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

#### Sonntag, 11. September 2022

**9.30 Uhr** Taufgottesdienst in Ohrnberg

**10.30 Uhr** Familiengottesdienst mit den Apis in Möglingen auf den Waldhöfen

**Sonntag,  
18. September 2022**

**10 Uhr** Gottesdienst in Baumerelnbach  
**10 Uhr** Kinderkirche im Gemeindehaus Ohrnberg

**„Lebensworte!“ – macht Euch auf den Weg zu den Waldhöfen**

**Am 11. September 2022** feiern wir um 10.30 Uhr gemeinsam mit den Apis **Gottesdienst auf den Waldhöfen** (mit Johannes Kuhn und Wilhelm Buntz). Für ein **Kinderprogramm** ist ebenfalls gesorgt! Das Wochenende steht unter dem Motto „Lebensworte“.



Foto: KR

**Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld –  
Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg**

**Bitzfeld**

**Sonntag, 11. September – 13. So. n. Trinitatis**

11.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Th. Ranz) – Opfer: Eigene Gemeinde

Bitte beachten Sie die geänderte Gottesdienstzeit!

**Montag, 12. September**

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

**Dienstag, 13. September**

14.00 Uhr Seniorenkreis-Ausflug (s.u.) – Treffpunkt Kindergarten

**Mittwoch, 14. September**

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht – Gemeindehaus  
15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus  
19.30 Uhr KGR-Sitzung – Gemeindehaus

**Donnerstag, 15. September**

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

**Freitag, 16. September**

15.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus  
16.15 Uhr Zwergenchor – Gemeindehaus  
19.30 Uhr Jugend trifft sich – Jugendraum

**Sonntag, 18. September – 14. So. n. Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst vor Ort mit Taufe auf dem Schafhof Jauernik in Weißlensburg (Pfr. Th. Ranz) – Opfer: Eigene Gemeinde

**Montag, 19. September**

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

**Mittwoch, 21. September**

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht – Gemeindehaus  
15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

**Donnerstag, 22. September**

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

**Freitag, 23. September**

15.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus  
16.15 Uhr Zwergenchor – Gemeindehaus  
19.30 Uhr Jugend trifft sich – Jugendraum

**Seniorenkreis**

Am Dienstag, 13. September macht unser Seniorenkreis einen Ausflug zur Almhütte nach Weißlensberg, wo wir bei herrlicher Aussicht und guter Bewirtung einen gemütlichen Nachmittag verbringen werden. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Kindergarten Bitzfeld. Von dort werden wir in Fahrgemeinschaften abfahren.

**Homepage**

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage [www.gemeinsam-gemeinde.de](http://www.gemeinsam-gemeinde.de).

**Katholische Kirchengemeinde St. Joseph**

**Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Öhringen**

**Friedensgebet** immer montags um 18 Uhr  
**Rosenkranzgebet** immer dienstags um 17.15 Uhr und mittwochs um 17.30 Uhr

**Beichtgelegenheit** immer samstags um 17 Uhr

**Alle Gottesdienste ab 12. September finden im Gemeindesaal statt, wegen Sanierungsarbeiten in der Kirche.**

**Freitag, 9.9.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 10.9.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 11.9.**

10.40 Uhr Eucharistiefeier mit Gemeindereferent Maximilian Magiera

Segnung von allen die in Schule, Studium und Beruf neu beginnen. Im Anschluss **Hocketse** mit Grillen auf dem Kirchplatz.

**Dienstag, 13.9.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Freitag, 16.9.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 17.9.**

9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst Hungerfeldschule  
18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Sonntag, 18.9.**

10.40 Uhr Eucharistiefeier  
12.00 Uhr Tauffeier

**Dienstag, 20.9.**

14.00 Uhr Eucharistiefeier zum Begegnungsnachmittag

**Freitag, 23.9.**

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier  
19:30 Uhr Autorenlesung mit Wolfgang Metz

**Samstag, 24.9.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 25.9.**

10.40 Uhr Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Elisabeth Magiera, die ihren Dienst als Kirchenpflegerin zum 31. Juli 2022 beendet hat.

**Begegnungsnachmittag**

Am Dienstag, 20. September ist zum Begegnungsnachmittag mit Kaffee und Kuchen in den Gemeindesaal eingeladen. Mit dabei ist ein letztes Mal Pfarrer Klaus Kempfer. Beginn ist um 14 Uhr mit der Eucharistiefeier.

**Autorenlesung mit Wolfgang Metz**

**„Notwendige Unruhe – über Kirche, Sexualität und Freiheit“**

Freitag, 23. September, 19.30 Uhr  
Gemeindesaal St. Joseph oder online  
Eintritt 9 Euro / Ü18 frei

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V.  
Kurs Nr. 22172

[www.keb-hohenlohe.de](http://www.keb-hohenlohe.de)

**Kontakt:**

**Pfarrbüro Öhringen Tel. 07941 989790**

Mo 9 – 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Die Mi Do 15 - 18 Uhr

Fr 9 – 12 Uhr

**E-Mail:** [stjoseph.oehringen@drs.de](mailto:stjoseph.oehringen@drs.de)

**Homepage:** [www.katholisch-in-oehringen.de](http://www.katholisch-in-oehringen.de)

**Maximilian Magiera zum Gemeindereferenten beauftragt**

Am 16. Juli wurde Maximilian Magiera von Weihbischof Matthäus Karrer in Sindelfingen zum Gemeindereferenten beauftragt. Maximilian Magiera ist in Öhringen aufgewachsen und war in der Kirchengemeinde St. Joseph Öhringen vielfältig aktiv.

Bis heute ist er Kurat (seelsorgerlicher Begleiter) bei den St. Georgs-Pfadfindern Stamm Abenteuer in Öhringen. Den Gottesdienst in St. Joseph wird er am Sonntag, 11. September, um 10:40 Uhr mitfeiern. Im Anschluss ist zur Hocketse mit Grillen auf den Platz bei der Kirche eingeladen.

## Die Apis

**die Apis**  
Evangelische Kirchengemeinschaft Öhringen  
Evangelische Kirchengemeinschaft Waldhof 3  
Öhringen

**Hofwochenende  
9.-11. Sept. 2022**

Familie Laier  
Waldhöfe 3  
74613 Öhringen-Möglingen

**Ansprechpersonen:**  
Samiel Trick: 07941 648 0092, s.trick@die-apis.de  
Martin Laier: 07948 728, mclai@gmz.de

\*Anmeldung erwünscht, aber auch Spontane sind herzlich willkommen

Programmänderungen möglich, aktuelle Infos unter:  
[www.oehringen.die-apis.de](http://www.oehringen.die-apis.de)

[www.oehringen.die-apis.de](http://www.oehringen.die-apis.de)

**Programm**

**Freitag, 9. September**

19:00 Uhr Grill- & Lagerfeuerabend für Männer\*  
(Grillgut für Spiel und Taschenmesser bitte selber mitbringen)

**Samstag, 10. September**

14:30 Uhr Roundtable zum Kennenlernen für Groß und Klein, (Treffpunkt: „Badestelle am Kocher“ in Möglingen, Parken am „Dorfparkplatz“ Picknickgelegenheit für Selbstversorger.)

14:30 Uhr Motorradausfahrt\* (Treffpunkt Waldhöfe 3, bitte vollgetankt kommen)

17:00 Uhr Zachäus Kindermusical „Ansch! Maulschneisen“

20:00 Uhr Ein Abend mit dem „Bibelraucher“ – die knallharte Lebensgeschichte eines Ex-Knacks.  
Ansch!, Lagerfeuer mit Stockbrot und Liedern, evtl. Nachtwanderung  
Übernachtung im eigenen Zelt möglich

**Sonntag, 11. September**

8:30 Uhr Hoffrühstück\*

10:30 Uhr Gottesdienst mit Johannes Kühn und dem „Bibelraucher“ Wilhelm Bantz  
Mit Kinderprogramm

12:15 Uhr Grillen (Grillgut und Besteck bitte selber mitbringen) / Salate erbeten

14:00 Uhr Finale mit Johannes Kühn

15:00 Uhr Hofcafé (Kuchenspenden erbeten)

## Unsere Veranstaltungen Termine und Gottesdienste Sonntag, 11.09.

11.00 Uhr Gottesdienst Hofwochenende in Möglingen  
18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon (Telefonnummer auf Anfrage)

## Gruppen und Kreise Freitag, 09.09.

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

## Mittwoch, 14.09.

17.00 Uhr Real Life Jungschar

## Donnerstag, 15.09.

17.45 Uhr Mädchenkreis „J4C“ – für alle Mädchen ab 14 Jahren

Alle **Gottesdienste und Veranstaltungen** finden im Api-Gemeinschaftszentrum (Zwinger 20, Öhringen, Parkplatz „Alte Turnhalle“) statt. Gottesdienste können **auch online**, unter [www.oehringen.die-apis.de](http://www.oehringen.die-apis.de) miterlebt werden.

## Kontakt:

Pastor Samuel Trick, Zwinger 20, Öhringen  
Tel.: 07941/6480082, **E-Mail:** s.trick@die-apis.de  
**Homepage:** [www.oehringen.die-apis.de](http://www.oehringen.die-apis.de)

## Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen

### Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr  
Bibelstunde: jeden Mittwoch um 19:30 Uhr  
Sie sind herzlich dazu eingeladen.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Weitere Infos finden Sie unter [www.efg-oehringen.de](http://www.efg-oehringen.de)

## Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen

### Gottesdienste

#### Sonntag, 11.09.

10:00 Uhr Gottesdienst (M. Brusius), mit Segnung der Schulkinder, Sonntagsschule

#### Sonntag, 18.09.

10:00 Uhr Gottesdienst (M. Brusius), Sonntagsschule

Homepage: [www.emk-oehringen.com](http://www.emk-oehringen.com)  
Kontakt: Pastor Martin Brusius, Tel. 07941 7261  
E-Mail: [oehringen@emk.de](mailto:oehringen@emk.de)

### Flohmarkt am 24. September

Der legendäre Flohmarkt am 24.09.2022 von 10 bis 16 Uhr in der Christuskirche ist wieder da. Bücher, Geschirr, Antiquitäten, Spielzeug, Kleidung und Schuhe (alles sehr gut sortiert).

Bitte beachten: Es ist nicht möglich, eigene Verkaufstische aufzubauen.

<https://emk-oehringen.com/flohmaerkte/>

Ort: Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5, 74613 Öhringen

## Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

### Zusammenkünfte in Präsenz und digital + interaktive Bibelkurse

Jehovas Zeugen versammeln sich jede Woche überall auf der Welt. Es macht ihnen Freude, gemeinsam zu singen, zu beten und Gott zu preisen (Psalm 26:12). Auch Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst im Königreichssaal oder per Videokonferenz zu besuchen. Private Bibelkurse können per Telefon, E-Mail oder digital durchgeführt werden. Kontakt **www.jw.org** oder 07941-8861. Wir rufen zurück.

### Sonntag, 11.9.22 13:30-15:15 Uhr (Präsenzzusammenkunft)

**Öffentlicher Vortrag: „Gott mit allem ehren, was wir haben“**  
Jesus gab das beste Beispiel, wie wir Gott verherrlichen können, indem er allen die Gute Botschaft vom Königreich verkündete.

### Wachturm-Bibelstudium:

„Gottes Königreich regiert!“ (Offb. 11:15)

### Freitag, 16.9.22 19:00–20:45 Uhr (Präsenzzusammenkunft)

#### Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:

Bibelleseprogramm 1. Könige 11-12

#### Schätze aus Gottes Wort:

„Triff bei der Wahl des Ehepartners die richtige Entscheidung“

**Unser Leben als Christ:** „Die Ehe – eine lebenslange Verbindung“

#### Versammlungsbibelstudium:

„Glücklich für immer – Ein interaktiver Bibelkurs“

**Lektion 19:** „Sind Jehovas Zeugen echte Christen?“

**Punkt 1-4:** Worauf stützen Jehovas Zeugen ihre Glaubensansichten? Woher kommt der Name „Jehovas Zeugen“? Wie ahmen Jehovas Zeugen Jesu Liebe nach?

**Sonntag, 18.9.22 13:30-15:15 Uhr (Präsenzzusammenkunft)**  
**Öffentlicher Vortrag:**  
**„Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?“**  
**Wachturm-Bibelstudium:** „Folge der Leitung Jesu“ (Mat. 28:18)

**Freitag, 23.9.2022 19:00–20:45 Uhr**  
**(Präsenzzusammenkunft)**

**Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:**

Bibelleseprogramm 1. Könige 13-14

**Schätze aus Gottes Wort:**

„Warum sollte ich zufrieden und bescheiden sein?“

**Unser Leben als Christ:**

„Bleib trotz wirtschaftlicher Schwierigkeiten zuversichtlich“

**Versammlungsbibelstudium:**

„Glücklich für immer – Ein interaktiver Bibelkurs“

**Lektion 19** „Sind Jehovas Zeugen echte Christen?“

**Punkt 5** „Wir werden unserem Namen gerecht“,

**Punkt 6** „Wir haben Liebe untereinander“



**Kultur – Bildung – Freizeit**

## Kultur pur: 8. Lange Nacht der Kultur

**Unter dem Motto „Öhringen begeistert!“ feiert die 8. Lange Nacht der Kultur am 17. September Theater, Musik und Illumination**

Am Samstag, den 17. September findet von 18 bis 23 Uhr in Öhringen die 8. Lange Nacht der Kultur statt. Ob Theater und Tanz, Musik und Magie, Illusion und Illumination – in dieser Nacht verwandelt sich die Große Kreisstadt zu einem magischen Ort voller Kreativität, Inspiration und Lebenslust. Seit dem 28. Juli läuft der Vorverkauf für die zwölf kostenpflichtigen Theater- und Musikaufführungen über die Ticket-Plattform Reservix. Die Buchhandlung Rau und Hohenloher Zeitung sind ebenfalls VVK-Stellen für die Tickets zur Langen Nacht der Kultur. Es gibt keine Abendkasse. Einzeltickets können bis vor Veranstaltungsbeginn (je nach Verfügbarkeit) online gekauft und am Einlass vorgezeigt werden. Veranstaltungen, die draußen stattfinden, sind frei. Ebenso das Kinderprogramm, die Museen und die Angebote in der Stiftskirche. Das Programmheft ist auf der städtischen Seite <https://www.oehringen.de/freizeit/staedtische-veranstaltungen/lange-nacht-der-kultur> zu finden und liegt zum Mitnehmen in der Zentrale im Öhringer Rathaus, den städtischen Einrichtungen und der Buchhandlung Rau aus.



Foto: Stadt Öhringen

### Eröffnung, Samstag, 17. September um 18 Uhr auf dem Marktplatz

Um 18 Uhr eröffnet am Samstag, den 17. September Oberbürgermeister Thilo Michler gemeinsam mit den Theatergruppen auf dem Marktplatz die 8. Lange Nacht der Kultur. 24 Spielstätten und acht Theatergruppen laden dann zu kulturellen Begegnungen ein. Ob kurzweilige Sketche, Komödien, Einakter, virtuose Darbietungen mit Gitarre, oder preisgekrönte Schlagzeugbeats, lichttänzerische Walk-Acts, Magier und fotografische Lichtmalei- in Öhringen ist für jeden Geschmack etwas geboten.

### Schwerpunkt beim Kinderprogramm

Da viele Kinder wegen der Pandemie lange Zeit auf Kultur verzichten mussten, hat das städtische Kultur- und Veranstaltungsteam sein besonderes Augenmerk auf ein Kinderprogramm gelegt, das bereits um 16 Uhr beginnt. Ob Puppentheater, Mitmachtheater mit Bauten aus bunten Steinen oder ein Kindermusical – Kinder sind herzlich willkommen. Die städtischen Museen Werkstatt Pflaumer und Weygang-Museum bieten ebenfalls ein spezielles Kinderprogramm an.

Bei der 8. Langen Nacht der Kultur sind folgende Theatergruppen dabei: Stauferpfalz-Festspiel Bad Wimpfen, Theaterverein Weinsberg, Kolpingtheater Oedheim, Theater in Braunsbach, Spielbühne Großenhain, Theatrie Öhringen und, seit langem wieder dabei, Kunscht-Dinger Dimbach. Ganz neu ist der Literatur- und Theaterkurs Freie Schule Anne-Sophie Künzelsau.

Eingebettet ist die 8. Lange Nacht der Kultur in eine ganze Reihe von Veranstaltungen. Unter dem Motto „Bühne frei im September – der Kulturmonat in Öhringen“ ist die Bläsergala der Stadtkapelle Öhringen ebenso ein musikalisches Highlight wie die Night of Music, die in kleine Kneipen und Veranstaltungslocations in Öhringen entführt. Auch die städtischen Einrichtungen und Museen beteiligen sich mit Ideenreichtum und Kreativität am Programm.

### 8. Lange Nacht der Kultur

**Samstag, 17. September 2022 von 18 bis 23 Uhr**

**Beginn Kinderprogramm ab 16 Uhr**

**Offizielle Eröffnung:**

**Samstag, 17. September um 18 Uhr auf dem Marktplatz**

**Verschiedene Spielorte in der Öhringer Innenstadt, Karlsvorstadt, Hofgarten und Cappelau**

**Tickets online unter:**

**[www.oehringen.reservix.de/p/reservix/group/409248](http://www.oehringen.reservix.de/p/reservix/group/409248) und an den VVK-Stellen bei der Buchhandlung Rau und Hohenloher Zeitung.**

### Programm

**8. Lange Nacht der Kultur – „Öhringen begeistert“ am Samstag, 17. September 2022**

Spielorte	Theatergruppen/ Gruppe	Stück/Aktion
<b>Kinderprogramm ab 16 Uhr</b>		
Gemeinschaftshaus Apis	Api-Kindermusicalgruppe Öhringen „MAJC“	Kindermusical „Zachäus“
Tanzlinde	Knurps Puppentheater Möckmühl	Puppentheater „Der Rumpelstilz“
Jugendpavillon	Freie Schule Anne Sophie Künzelsau	Kindertheater „Es lebe das Wir“

**Abendprogramm ab 19 Uhr (kostenpflichtig). Die Vorführungen beginnen um 19 Uhr und dauern 30 Minuten. Sie finden mehrmals am Abend immer zur vollen Stunde statt. Letzte Vorstellung jeweils um 22 Uhr.**

Bücherei/Ratssaal	Stauferpfalz-Festspiel Bad Wimpfen e.V.	Theaterstück „Schwäbische Sketche“
Sparkasse	Theaterverein Weinsberg e.V.	Theaterstück „Mundartgerecht“
Rathaus/Blauer Saal	Kolpingtheater Oedheim	Theaterstück „Tybalt“
Kino Scala	Spielbühne Großenhain	Theaterstück „Der Nächste, bitte!“
Schlosskeller	Theaterverein Braunsbach e.V.	Theaterstück „Der Schwarze Abt“
Mehrgenerationenhaus	Kunscht-Dinger Dimbach	Theaterstück „Knöpfles Schwiegersonn“
Süddeutsche Gemeinschaftshaus	Theatrie e.V. Öhringen	Theaterstück Theatrie Improshow
Jugendpavillon	Freie Schule Anne Sophie Künzelsau	Theaterstück „Ich. Du. Er. Sie. Es.“
Buchhandlung Rau	Krimmer's Backstub Untermünkheim	Back- und Genuss-Brotcast

WeizsäckerSaal/  
wStiftsgebäude  
Haus an der Walk

Videowerkstatt  
Öhringen  
Duo Tirando

Filmbeitrag  
„Videospiele“  
Virtuose  
Gitarrenmusik

Gemeinschaftshaus Apis Radieschenfieber –  
Matthias Jungermann  
„Appetitliches Num-  
mernprogramm“

#### Preise

- Eine Veranstaltung: 5 Euro
- Zwei Veranstaltungen: 7 Euro
- Drei bis vier Veranstaltungen: 10 Euro

Die ersten Vorführungen beginnen um 19 Uhr und dauern jeweils 30 Minuten. Sie finden mehrmals am Abend immer zur vollen Stunde statt – 20, 21 und 22 Uhr. In den Pausen ist Zeit, die Spielstätten zu wechseln. Letzte Vorstellung ist jeweils um 22 Uhr.

Ticket-Vorverkauf für die Lange Nacht der Kultur erfolgt über die online Ticket-Plattform Reservix. Die Buchhandlung Rau und Hohenloher Zeitung sind ebenfalls VVK-Stellen für die Tickets zur Lange Nacht der Kultur.

Es gibt keine Abendkasse. Einzeltickets können bis vor Veranstaltungsbeginn (je nach Verfügbarkeit) online gekauft und am Einlass vorgezeigt werden.

Veranstaltungen, die draußen stattfinden, sind frei. Ebenso das Kinderprogramm, die Museen und die Angebote in der Stiftskirche.

Alle anderen Veranstaltungen kosten 5 Euro. Wer mehrere Veranstaltungen besucht, spart: Zwei Veranstaltungen kosten 7 Euro. 10 Euro kosten drei bis vier Veranstaltungen.

Alle Informationen und das Programmheft unter <https://www.oehringen.de/freizeit/staedtische-veranstaltungen/lange-nacht-der-kultur>



#### DIE SPIELOORTE

- 01 Altes Rathaus, Ratssaal**  
Stauferpfalzfestspielverein  
Bad Wimpfen
- 02 Sparkasse Öhringen**  
Theaterverein Weinsberg
- 03 Blauer Saal, Schloss**  
Kolpingtheater Oedheim
- 04 Schlosskeller**  
Theater in Braunsbach
- 05 Mehrgenerationenhaus**  
Kunscht-Dinger Dimbach
- 06 Kino Scala**  
Spielbühne Großenhain

- 07 Süddeutsche Gemeinde**  
Theater
- 08 Jugendpavillon**  
Freie Schule Anne-Sophie  
+ Kindertheater
- 09 Hohenlohe'sche**  
Buchhandlung Rau  
Brot-Genuss live-podcast
- 10 Bücherwelt Heyer**  
Literatur-Ralley
- 11 Richard-v.-WeizsäckerSaal,**  
Stiftsgebäude  
Videowerkstatt
- 12 Stiftskirche**  
Stefan Jakob &  
Michael Döring

- 13 Haus an der Walk**  
Duo Tirando
- 14 Gemeinschaftshaus Apis**  
Radieschenfieber  
+ Kindertheater
- 15 Hamballe-Brunnen**  
Pöhrccussion juniors
- 16 Hofgarten Rondell**  
Musikzug TSG Öhringen
- 17 Tanzlinde**  
Bauchrednerin Ursula Seitz  
+ Kindertheater
- 18 Kulturlounge**  
Lightpainting Hohenlohe
- 19 Vorplatz Kath. Gemeindesaal**  
Calaloo

- 20 Jugendpavillon**  
Skate-Event,  
Team Jugendförderung
- 21 Ohrn-Beach**  
Chillen und Grillen,  
Nachtwanderer
- 22 Kletterturm**  
Tanz der Lichtelfe
- **Innenstadt, Marktplatz**  
Walk-Act
- **vor Modehaus Frank**  
Zauberer Nikolai Striebel
- **vor Oberem Tor**  
The Blacks

## die musikmacher

### Ein Bildungsprojekt rund um die Musik

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe von YOUNGSTERS machen KULTUR der Kulturstiftung Hohenlohe und Regionalmanagement Kultur

Datum: Sonntag,  
02.10.2022  
Zeitraum: 10.30 - 12.00  
Ort: 74613 Öhringen,  
Jugendpavillon,  
Am Cappelrain 32



Foto: die musikmacher

### die musikmacher

Eine kleine, unscheinbare Melodie zieht durch die verschiedensten Musikstile von Klassik über Blues, Jazz, Pop und Hardrock bis hin zu Reggae und Hip Hop. Kurzweilig, lehrreich und vor allem mit Action beladen wird die Liveshow. Spontan witzig und zum Mitmachen - immer wieder können sich die Youngsters mit einklinken und Teil der Show sein.

Direkt im Anschluss gibt es auch noch die Möglichkeit das eine oder andere Instrument auf der Bühne auszuprobieren und den Musiker:innen Löcher in den Bauch zu fragen.

Altersempfehlung: Ab ca. 6 Jahren

### Nur Info:

„die musikmacher“ ist ein gemeinnütziges Bildungsprojekt, in dem professionelle Musikerinnen und Musiker aus Hohenlohe-Franken und dem Unterland vorwiegend in Schulen und sozialen Einrichtungen, jedoch auch zu öffentlichen Anlässen auftreten. Kinder und Teenager erhalten kostenlos einen möglichst einfachen Zugang zu Musikkultur und musikalischer Bildung und „die musikmacher“ vermitteln ihre Passion für die Musik.

„die musikmacher“ leben musikalische Offenheit. Sie erarbeiten Themenshows, machen Workshops und gestalten Schulstunden ohne jegliche stilistische Grenzen: Von Klassik und Jazz über Blues, Rock und Pop bis Hip Hop, Rap, Weltmusik u.v.m

Das Ensemble wird durch Spenden und Sponsoring von regionalen Institutionen, Unternehmen und Privatpersonen gefördert <https://www.musik-intakt.de/die-musikmacher.php>  
<https://www.facebook.com/die-musikmacher-101837069172332>

## Repair-Café Öhringen startet wieder

Am Samstag, den 10. September ab 10 Uhr öffnet das Öhringer Repair-Café das erste Mal nach der Sommerpause.



Mit viel Know-how und Ehrgeiz werden wieder Geräte und viele mehr vor dem vorzeitigen Weg in die Tonne gerettet. Das spart wertvolle Ressourcen und teure Neuanschaffungen. Elektrogeräte und Haushaltsartikel stehen ebenso auf der „Patientenliste“ wie Bildschirme, Laptops, Kleidung und Fahrräder. Auch gestopft wird bei Bedarf von der Textilabteilung. Aktuell sucht das Mitarbeiterteam noch Verstärkung durch jemanden, der/die Erfahrung mit der Reparatur von Nähmaschinen hat.

Im Cafébereich können die Wartezeiten bei einer Tasse Kaffee und Kuchen angenehm überbrückt werden. Besucher\*innen, die einfach auf einen Plausch vorbeikommen möchten, sind ebenso willkommen.

Das Repair-Café ist eine freie Initiative, wird komplett ehrenamtlich betrieben und arbeitet ohne kommerzielle Interessen. Eine Anmeldung im Vorfeld ist hilfreich, aber nicht zwingend.

Weitere Informationen auf der Homepage:  
<https://repaircafeoehringen.com>  
Kontakt: Tel. 07941-7261 oder  
E-Mail: [repaircafe-oehringen@posteo.de](mailto:repaircafe-oehringen@posteo.de).

## Limes Fahrt am 10. September

Foto: Öhringen Fahrt

Die Limes Fahrt – zwei Rundstrecken zur Auswahl (ca. 45 und 65 km lang) für Jedermann und -frau. Diese schöne Strecke mit historischen Limes Ambiente haben wir sorgfältig geplant und mit Weinbergen, kleinen Wäldern, Talabfahrten, Flussradwegen, Schotterwegen verfeinert.

Feiern wir das Fahrraderlebnis am 10. September zusammen. Start um 9.30 ab Limes Blick Öhringen. Ziel am Allmand Wiese. Unser Team unterstützt Euch von Anfang bis Ende.

Mehr Informationen unter <http://oehringen-fahrt.de/wordpress/>

## TIPPELEI | Ortsführung durch Pfedelbach am 24.9.

### Bei der „Tippelei 2022“ die Gemeinde Pfedelbach kennenlernen

Erfahren Sie bei der Führung durch Pfedelbach Geschichtliches über den langjährigen Amtsort sowie Witwensitz des Hauses Hohenlohe und werfen Sie unter anderem einen Blick in die prächtige Schlosskapelle, die Kirchen Pfedelbachs sowie die Nobelgusch. Zudem lernen Sie den Marstall inklusive Brunnen, die kleinen Geschäfte und die Schulen durch wissenswerte Informationen besser kennen.

Tippeln Sie einfach einmal mit – wir freuen uns auf Sie!  
Kosten pro Person: € 8,00  
Treffpunkt: 14.00 Uhr am Weinbaumuseum  
Anmeldungen bitte bis 22.09.2022 bei der



Die Schlosskapelle in Pfedelbach  
Fotos: Gemeinde Pfedelbach

Gemeinde Pfedelbach,  
Tel. 07941 6081-11  
oder E-Mail:  
gemeinde@pfedelbach.de

## Kleinkunst im Kino: 25. September – mundARTmonika

**Sonntag, 25.09.2022**

Kino Scala Öhringen  
Beginn 19.30 Uhr / Einlass 19.00 Uhr

**MUNDARTMONIKA  
ADEE, WAR SCHEE!**

Vorverkauf 20,00 € / Abendkasse 22,00 €

Tickets auch im Kino Scala

Tickets bei Reservix

Nach 16 Jahren verabschiedet sich mundARTmonika von der Bühne. Im neuen Programm „Adee, war schee!“ werden alte Kamellen neu interpretiert. Getreu dem Motto „Vier Stimmen und vier Freunde“ sorgt die A-cappella-Band für gute Unterhaltung. Freuen Sie sich noch einmal auf Vocal Pop Comedy und einen stimmungsvollen Abend.

## 30. September: Night of Music

Foto: Night of Music

### Auf ein Neues!

Nun endlich heißt es für Öhringen wieder „Zeit für Gute Musik“. Und das Programm ist so umfangreich wie seit vielen Jahren nicht mehr: 15 Musikacts unterschiedlicher Sparten spielen an den verschiedensten Orten der Öhringer Innenstadt. Seit der letzten NOM neu hinzugekommen sind die Volksbank Hohenlohe, das Schloßcafé Louise und der Gents Barbershop.

Bei so viel Programm und bei den entstandenen Coronaverlusten kommen wir um eine maßvolle Preiserhöhung nicht herum: Die Eintrittsbänder für die Night of Music kosten künftig 15 € im Vorverkauf - seit 15. August. Wenn Ihr Euch die Bänder vorher noch sichert, bekommt Ihr sie noch zum bisherigen Preis von 13 €.

Die Bänder, die bereits 2020 ver- und gekauft wurden, behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit und sind auch weiterhin im Verkauf (nur echt mit dem Datum 24.04.2020).

Alle weiteren Informationen findet Ihr auf der Homepage [www.nightofmusic.net](http://www.nightofmusic.net) oder auf der Facebookseite unter [www.facebook.com/nightofmusic](https://www.facebook.com/nightofmusic)

Also macht eine Tour durch die Lokale und lauscht den Bands bei der ältesten Musikknacht der Region. Genießt die gute Musik, die alten und neuen Lokalitäten und habt einfach einen schönen Abend!

### PROGRAMM

#### • ORGEL ROCKT – PATRICK GLÄSER

#### STIFTSKIRCHE 20:00 - 21:00 Uhr

Patrick Gläser, Kirchenmusiker in Öhringen und Neuenstein, arrangiert unter dem Namen „ORGEL ROCKT“ Popsongs, Rock und symphonische Filmmusiken für die Kirchenorgel. Es fasziniert, mit welcher überraschenden Klangvielfalt Klassiker wie „Nothing else matters“ oder Filmmusiken wie „Fluch der Karibik“ auf der Königin der Instrumente ertönen. Der Eintritt zur Auftaktveranstaltung ist frei und ohne Bändchen möglich. Wir bitten um Spenden zugunsten des Nothilfefonds der Evangelischen Kirchengemeinde für Menschen in Hohenlohe.

### Rock, Pop und Filmmusik auf der Kirchenorgel

#### • MAGIC ACOUSTIC GUITARS

#### LBV BÄCKEREI 20:30 - 0:30 Uhr

Zwei Ausnahmegitarristen zelebrieren meisterliche Spielfreude: Eigenkompositionen, Flamencorhythmen über klassische Stücke wie Mozarts „Rondo alla Turca“, Glenn Millers „In the Mood“ bis hin zu Popklassikern wie „Samba Pa Ti“, „Sultans of Swing“ oder „Tears in Heaven“.

MAGIC ACOUSTIC GUITARS geben den Melodien und Instrumenten leidenschaftlichen Charakter. Prominente Engagements und TV-Auftritte belegen ihre Faszination, mit der sie Euch restlos in ihren Bann ziehen.

### „Eine Gitarre ist mehr als eine Soundbox.

Sie ist Teil deiner Seele.“

#### • KNUTSCHFLECK

#### SCHLOSSKELLER 21:00 - 1:00 Uhr

Was vor 20 Jahren als Hommage an die Zeit der „Neuen Deutsche Welle“ begann, hat sich als eine der beliebtesten und erfolgreichsten Partybands Deutschlands etabliert. Musikalisch steigen 99 Luftballons in den Sternenhimmel, irgendwie irgendwann irgendwann will jeder Spaß und Major Tom sorgt für Skandale im Sperrbezirk. Mitreißendes Entertainment und tolle Kostüme auf der einen treffen auf hemmungsloses Mitsingen und Mittanzen auf der anderen Seite.

### Schlagerspass im Schlosskeller

#### • SUPERSONIC

#### HOFTHEATER 21:00 - 1:00 Uhr

Unsere mit elf Musikern größte Band ist dieses Jahr im Hoftheater zu Gast: SUPERSONIC spielen Soul-Klassiker sowie Funk- und Disco-Highlights aus den 70ern und 80ern sowie Neuere aus den 2000er-Jahren. Becca Hornauer und Chris Schütz geben der Band mit ihren ausdrucksstarken und berührenden Stimmen ihren Charakter, während eine druckvolle Rhythmusgruppe und eine solide Horn Section für Beats und Grooves sorgen.

Der Drive des Soul und die Energie des Funk laden Euch ein zum Mitgrooven, Tanzen und Feiern.

### Funky Music in the Theatre

#### • THE BEAT BROTHERS

#### HAUS AN DER WALK 21:00 - 1:00 Uhr

„One, two, one, two, three, four...“ – schon, wenn Schlagzeuger Arno Matejcek den Takt einzählt, die ersten Beats, Akkorde und vierstimmiger Gesang die Boxen vibrieren lassen, ist klar: Die Musiker geben jede Sekunde Vollgas. Mit vier Halbwüchsigen begann die Erfolgsgeschichte. 44 Jahre und über 3.000 Konzerte später haben die BEAT BROTHERS ihre Energie bewahrt, dabei jedoch Können, Repertoire und Bühnenpräsenz stets perfektioniert. Freut Euch auf handgemachte Gitarrenmusik von 1960 bis heute!

**Oldies 6ut Goldies****• JIMBY JONES**

Jimby Jones

Foto: pr

**LOUISE SCHLOSSCAFÉ & BAR 21:00 - 1:00 Uhr**

Wenn JIMBY JONES in die Instrumente greifen, schwingt mit jedem Ton eine gehörige Portion gute Laune, Witz und Charme mit. Der Draht zum Publikum ist vom ersten Takt an da und schon gehts auf einen wilden Ritt durch die Musikgeschichte von Rock'n'Roll-Klassikern über Reggae-Hits bis hin zu Gassenhauern der Hosen und der Ärzte. Die charismatischen Jungs heizen mit viel Musik und noch mehr spontanem Humor ein und machen so den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.

**Jimby Jones get the Party started****• THE UNIQUES**

Uniques

Foto: pr

**WÜRTTEMBERGER HOF 21:00 - 1:00 Uhr**

Akustik- und Bassgitarre, E-Piano, Cajon, dazu die ausdrucksstarke Stimme der charismatischen Frontfrau Vivian – das sind die Komponenten für den unverwechselbaren Unplugged-Sound der UNIQUES. Eigenständige Interpretationen von Hits der Pop- und Rockgeschichte setzen Ohrwurmakzente, ohne sich dabei aus der Schublade der abgedroschenen Party-Gassenhauer zu bedienen. Musik, die Emotionen trägt und Euch in ihren Bann ziehen wird! Unique – einzigartig.

**Acoustic Pop mit Gänsehautfeeling****• LITTLE MISS MARTIN****RISTORANTE DA VINCI 21:00 - 1:00 Uhr**

Man nehme einen gehörigen Schlag deftigen Groove, eine kernige Schicht bauchiger Töne, umhülle dies mit einem harmonisch feinherben Knuspermantel und garniere es mit einer fruchtig-würzigen Stimme.

Little Miss Martin haben für Euch ein gehaltvolles und ausgewogenes Menü aus Soul, Funk, Pop und Rock zubereitet. Auf der Speisekarte stehen, heiß serviert, Leckerbissen von Amy Winehouse, Stevie Wonder und Lenny Kravitz.

**Musikalischer Leckerbissen****• MICHEL & FRIENDS****KINO SCALA 21:00 - 1:00 Uhr**

Michel, musikalisches Urgestein der Region und Weltenbummler, und seine Band harmonisieren sowohl im musikalischen als auch

im zwischenmenschlichen Bereich perfekt miteinander. Zusammen machen sie feinen Acoustic Rock mit dem besonderen Charme eines Club-Gigs. Der Auftrittsort im altherwürdigen Kino Scala macht dieses Konzert zu einem besonderen Erlebnis.

**Unverwechselbarer Acoustic Rock****• THE PONYCARS****GENTS BARBERSHOP 21:00 - 1:00 Uhr**

Das Keyboard klingt mal nach Boogie-Woogie-Piano, dann wieder nach kreischender Hammondorgel, dazu Schlagzeug und ein stiltypisch gesappter Kontrabass – THE PONYCARS nehmen Euch mit auf einen Roadtrip in die 50er. Zahlreiche Auftritte im In- und Ausland belegen die Livequalitäten der Band. Wer schonmal eine Ponycars-Show gesehen hat weiß, was ihn erwartet: Splitternde Tasten, virtuose Soli und eine niemals endende Spielfreude sind das Aushängeschild der PONYCARS.

**Fifties-Feeling vom Feinsten****• CREMA LATINA****DOLCE VITA 21:00 - 1:00 Uhr**

CREMA LATINA ist eine Gruppe aus jungen lateinamerikanischen Musikern, die jede Party mit den besten Hits aus Südamerika anheizen. Bewegungsmuffel haben bei CREMA LATINA keine Chance: Sobald die Rhythmen von Bachata, Merenque, Salsa und Reggaeton Eure Ohren erreichen, gehen sie direkt ins Blut, setzen Eure Beine in Bewegung und verwandeln jedes kleine Clubkonzert in eine „Grande Fiesta“, bei der ausgiebig und ausgelassen getanzt wird.

**Der Rhythmus Lateinamerikas****• DRAGON FIRE****VOLKSBANK HOHENLOHE 21:00 - 1:00 Uhr**

Nicht nur der Name der Band steht für das Feuer, das die sympathischen Musiker entfachen. Auch ihre energiegeladene Bühnenshow gepaart mit einer ausgefeilten Songauswahl reißt garantiert jeden mit. Schon mit den ersten Tönen von Bon Jovi, Queen, Black Eyed Peas, Robbie Williams, AC/DC oder den Ärzten springt der Funke von den Musikern auf die Feiernden über und bringt sie in Kürze dazu, mit den DRAGONS zu tanzen.

**Die Hohenloher Partydrachen****• U.E.f.A.a.A.****CAFE DE PARIS 21:00 - 1:00 Uhr**

Die Lust auf gute Musik, die Lust auf Show, die Lust auf Spaß hat diese ehrenwerten Rampensäue zusammengebracht. Sie spielen schon in zahlreichen anderen Bands, darunter Hiss, Die Kleine Tierschau, die Roll Agents oder Good News.

Als UNTERHALTUNGSEXPERTEN FÜR ANLÄSSE ALLER ART haben sie für Euch Songs aus allen Stilen und Epochen der Musikgeschichte mit viel Rock, Schweiß, Ass & Eggs dabei.

**Die Großmeister des Entertainments****• CRAZY ZOO****KULTURa 22:00 - 2:00 Uhr**

CRAZY ZOO ist eine Institution der hiesigen Livemusikszene: 1995 gegründet und seit dieser Zeit in fast unveränderter Besetzung. Und noch immer bringen sie eine Energie auf die Bühne, die einen Taifun im Publikum auslösen kann. Bei ihren Songs gehen sie mit dem Rasenmäher durch die Musikgeschichte: Jan Delay trifft Peter Fox auf der Sunrise Avenue, doch dann landen sie bei den Ärzten. Egal, the show must go on und am Ende sind doch alle Happy in der Paradise City.

**Hitfeuerwerk einer Kultband****• SEATTLE OVERDRIVE****Rocks Brewpub & Rockbar 22:00 - 2:00 Uhr**

SEATTLE OVERDRIVE lieben den Sound der Stadt, die sie im Bandnamen tragen, der Heimatstadt von Jimi Hendrix, Nirvana, Pearl Jam, Soundgarden und den Foo Fighters. Aber sie kennen und beherrschen genauso die Wurzeln, Wegbegleiter und Nachkommen des Grunge aus Seattle. Hämmernde Drums, ein vibrierender Bass, ein ausdrucksstarker Gesang und eine geniale Sologitarre vereinen sich zu dem, wofür SEATTLE OVERDRIVE steht: Rockmusik in Perfektion!

**Straighter, handgemachter Rock****Informationen: Einlass: 20 Uhr, Beginn 21 Uhr****www.nightofmusic.net**

**VORVERKAUF**

- bei den teilnehmenden Lokalen und Geschäften
- bei der Hohenloh'schen Buchhandlung Rau
- bei der Hohenloher Zeitung, unserem Medienpartner
- auf reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen (ab 15.7.)

**PREISE**

15 € im Vorverkauf ab dem 15.8.

18 € an der Abendkasse – sollte die Veranstaltung nicht, wie bisher immer, ausverkauft sein

**RAHMENBEDINGUNGEN**

- Reservix-Tickets bitte in der KULTURa von 18 bis 20:00 Uhr in Bändchen umtauschen – kein Verkauf, kein Einlass für unter 18-Jährige
- Einzelne Lokalitäten können, um Überfüllung vorzubeugen, zeitweise den Einlass verweigern. Insgesamt stellen wir aber durch die Limitierung der Tickets sicher, dass in der Mehrheit der Lokale stets Platz für zusätzliche Besucher ist. Die Türsteher stehen miteinander in Kontakt und können Euch meist einen Tip geben, in welchen Veranstaltungsorten noch Platz ist.

**Das ist KUBUZZ**

KUBUZZ ist ein Weiterbildungs- und Coachingprogramm in Baden-Württemberg, das freie Künstler\*innen und Kulturschaffende aller Sparten bei den Herausforderungen der Selbstständigkeit unterstützt.



**KULTUR BUSINESS ZUKUNFT**  
Support für Künstler\*innen und Kulturschaffende

In kostenfreien Workshops, Coachings und via E-Learning können Künstler\*innen und Kulturschaffende ihre Kompetenzen insbesondere in den Bereichen Management, Marketing und Finanzen ausbauen. Hierfür werden neue, passgenau auf die Bedarfe und Wünsche der Zielgruppe zugeschnittene Formate entwickelt und mit Weiterbildungsangeboten zahlreicher anderer Partnerinstitutionen verknüpft. Darüber hinaus bietet das Programm Möglichkeiten zum Austausch an.

Ziel ist es, die Kunst- und Kulturschaffenden in ihrer Selbstständigkeit zu stärken und ihre soziale und finanzielle Lage zu verbessern. Außerdem dient das Projekt als Plattform zur Vernetzung und zum Austausch zwischen den Teilnehmenden. Informationen unter <https://kubuzz.de/>

**FUNTASIA Kindertheatertage**

Programm- und Preis-übersicht	Alter ab	Kinder EURO	Erw. EURO
12.10.22 15 Uhr Das NEINHorn	ab 4	9 €	11 €
15.11.22 15 Uhr Der Froschkönig	ab 3	6 €	8 €
10.12.22 17 Uhr Der kleine Rabe Socke feiert Weihnachten	ab 3	7 €	11 €
19.01.23 15 Uhr Meister Eder und sein Pumuckl	ab 6	9 €	11 €
09.02.23 15 Uhr Farbenzauber	ab 3	5 €	7 €
01.03.23 15 Uhr Mama Muh	ab 3	6 €	8 €
30.03.23 15 Uhr Weltreise mit Hits für Kids	ab 3	9 €	11 €
24.04.23 15 Uhr Pippi Langstrumpf	ab 4	9 €	11 €



**FUNTASIA**  
Kultura Öhringen  
Kinder-  
theatertage

Kultura Öhringen  
**2022/23**

Mi., 12. Oktober 2022, 15 Uhr  
**Das NEINHorn**  
nach dem Buch von Marc-Uwe Kling

Di., 15. November 2022, 15 Uhr  
**Der Froschkönig**  
nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

Sa., 10. Dezember 2022, 17 Uhr  
**Der kleine Rabe Socke feiert Weihnachten**  
nach dem Bilderbuch von Nele Moost und Annet Rudolph

Do., 19. Januar 2023, 15 Uhr  
**Der Meister Eder und sein Pumuckl**  
nach dem Buch von Ellis Kaut

Do., 09. Februar 2023, 15 Uhr  
**Farbenzauber**  
Sophie rettet die Märchenwelt

Mi., 01. März 2023, 15 Uhr  
**Mama Muh**  
nach dem Buch von Jujja Wieslander

Do., 30. März 2023, 15 Uhr  
**Weltreise mit Hits für Kids**  
von und mit Tobias Gnacke

Mo., 24. April 2023, 15 Uhr  
**Pippi Langstrumpf**  
nach Astrid Lindgren










Karten für alle Veranstaltungen gibt es an allen Reservix-Vorverkaufsstellen:  
In Öhringen sind das die Buchhandlung Rau, Stadtverwaltung Öhringen, Mobiz im Bahnhof sowie die Hohenloher Zeitung. Außerdem gibt es Karten online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und im Ticket-Onlineshop der Kultura unter [www.kultura-oehringen.de](http://www.kultura-oehringen.de).

Das aktuell gültige Hygienekonzept für die Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.kultura-oehringen.de](http://www.kultura-oehringen.de)





**reservix**  
www.reservix.de

**KULTURA**  
Herrenwiesenstraße 12  
74613 Öhringen  
Telefon 07941 68-4100  
E-Mail: [kultura@oehringen.de](mailto:kultura@oehringen.de)  
[www.kultura-oehringen.de](http://www.kultura-oehringen.de)

Wir sehen uns auf Facebook



**Kartenvorverkauf: Der Vorverkauf läuft seit dem 30. Juni**

- Karten für alle Veranstaltungen gibt an allen Reservix-Vorverkaufsstellen. In Öhringen sind das die Buchhandlung Rau, Stadtverwaltung Öhringen, Mobiz im Bahnhof sowie die Hohenloher Zeitung. Außerdem gibt es Karten online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und im Ticket-Onlineshop der Kultura unter [www.kultura-oehringen.de](http://www.kultura-oehringen.de).
- Telefonische Reservierungen sind nur bei der KULTURa und bei der Stadtverwaltung Öhringen möglich. Telefonisch reservierte Karten müssen innerhalb von drei Tagen nach Reservierungsdatum abgeholt werden. Sollten die Karten nicht innerhalb dieser Frist abgeholt worden sein, gelangen sie wieder in den freien Verkauf.
- Schulen/Kindergärten und größere Gruppen bitten wir, die Karten telefonisch unter 07941/68-4100 zu reservieren.
- Karten sind nach dem Kauf von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen!

**Weitere Informationen**

**KULTURa:** Herrenwiesenstraße 12, 74613 Öhringen  
[kultura@oehringen.de](mailto:kultura@oehringen.de), [www.kultura-oehringen.de](http://www.kultura-oehringen.de)  
 Telefon 07941/68-4100

**Programm im Öhringer Willkommenspunkt**

**Was ist der Willkommenspunkt?**

Das Landratsamt Hohenlohekreis hat in Künzelsau und Öhringen „Willkommenspunkte“ für Geflüchtete eingerichtet. Sie sind als Ort der Begegnung gedacht. Hier können sich ehrenamtliche Helfer und Geflüchtete treffen, um Unterstützungs- und Integrationsangebote zu entwickeln und zu nutzen. Beide Willkommenspunkte sind ausgestattet mit PC-Arbeitsplätzen (Tastaturen in Kyrillisch und Arabisch vorhanden), Drucker und Kopierer sowie einer Kinderspielecke, einer Teeküche und Sitz- und Begegnungsgelegenheiten. Die Willkommenspunkte sind für alle Geflüchteten im Hohenlohekreis offen, unabhängig von ihrer Herkunft. Die Willkommenspunkte stehen nach Absprache für Ihre Angebote zur Verfügung. Sie können auch zu den Öffnungszeiten vorbeikommen und sich informieren.



## BILDUNGS- UND BERUFS-SPRECHSTUNDE

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN  
IN DEUTSCHLAND



Unterstützung bei der Anerkennung von Zeugnissen und Hilfestellung bei der Neuorientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt.

Kein Jobcenter- Ersatz, keine Arbeitsplatzvermittlung!

**Termine:**

Donnerstags, 14.30 - 16.00 Uhr

- 28.07
- 18.08
- 29.09
- 27.10
- 17.11

**Informationen und Anmeldung über**

Willkommenspunkt Öhringen  
 Spitalkirche, Altstadt, 74613 Öhringen  
 Tel.: 0173 743 22 42  
 Email: [willkommenspunkt-oehr@hohenlohekreis.de](mailto:willkommenspunkt-oehr@hohenlohekreis.de)




## EDUCATIONAL AND VOCATIONAL CONSULTATION HOURS

CAREER PROSPECTS IN GERMANY

Support in the recognition of certificates and assistance with the reorientation in the German labour market.

No Jobcenter replacement no job placement!

**Dates:**

Thursday, 2.30 - 4.00 p.m.

- 28.07
- 18.08
- 29.09
- 27.10
- 17.11

**Information and Registration via:**

Willkommenspunkt Öhringen  
 Spitalkirche, Altstadt, 74613 Öhringen  
 Tel.: 0173 743 22 42  
 Email: [willkommenspunkt-oehr@hohenlohekreis.de](mailto:willkommenspunkt-oehr@hohenlohekreis.de)



## LANGUAGE CAFE



The language café offers the opportunity to exchange ideas in everyday conversation in German

registration is not required  
 A play area for children is also available

**Next Dates :**

Thursday 25.8 2.00 – 4.00 p.m  
 Thursday 15.9 2.00 – 4.00 p.m

**Spitalkirche**  
 Altstadt, 74613 Öhringen  
 Tel.: 0173 743 22 42  
 Willkommenspunkt-  
[oehr@hohenlohekreis.de](mailto:oehr@hohenlohekreis.de)

### Willkommenspunkt in der Spitalkirche

Altstadt, 74613 Öhringen

Tel.: 0173 743 22 42

E-Mail: Willkommenspunktoehr@hohenlohekreis.de

#### Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 09.30- 12.30 Uhr und 14 - 16 Uhr

Angebote:

- Sprachcafé
- Spieleabende
- Hausaufgabenbetreuung
- Nähkurs
- Computersprechstunde
- Musikgruppe

Kurse sind aktuell in Planung, Termine können Sie vor Ort erfragen.

### Ideeninitiative ‚Kulturelle Vielfalt mit Musik‘

Die Bewerbungsphase für die bundesweite „Ideeninitiative ‚Kulturelle Vielfalt mit Musik‘“ ist gestartet. Damit fördert die Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung (LMKMS) bereits zum 15. Mal vorbildliche Kreativprojekte für junge Menschen. Die Initiative sucht nach Projekten, die durch Musik, bildende und darstellende Kunst oder Literatur das Miteinander von Kindern und Jugendlichen verschiedener kultureller Herkunft stärken möchten. Dabei sind insbesondere die Verantwortlichen in Schulen und Kindergärten, in Jugendeinrichtungen sowie in Vereinen und Verbänden eingeladen, sich mit ihren Ideen zu bewerben. Genauso können einzelne Akteur:innen mit gemeinnützigen Projektpartner:innen ihre Vorschläge einreichen. Ebenfalls sehr willkommen sind Initiativen, die sich in der kulturellen Arbeit mit Geflüchteten einsetzen. Vor dem Hintergrund der Corona-Erfahrungen ermunert die Stiftung auch Projekt-Initiator:innen zu einer Bewerbung, die den Zugang zu Musik und den Künsten über digitale Formate ermöglichen.

Die Projekte sollen zeigen, wie bereichernd kulturelle Vielfalt wirkt und wie sich Sprachbarrieren durch musikalische und künstlerische Aktivitäten überwinden lassen. Je besser das nach Einschätzung der Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung gelingt, desto höher sind die Chancen auf eine Förderung. Außerdem sollten die Kinder und Jugendlichen möglichst an allen Phasen des Projektes aktiv beteiligt sein. Bewerbungsfrist ist der 15. Oktober 2022

Mehr Informationen unter:

<https://kultur-und-musikstiftung.de/de/liz-mohn-kultur-und-musikstiftung-vergibt-100000-euro-fuer-musik-und-kunstprojekte-mit-jungen-menschen>

### Multimodale Behandlung bei krankhaftem Übergewicht: Informationsveranstaltung für Betroffene – Neuer Schwerpunkt Adipositas-Chirurgie am Hohenloher Krankenhaus

Am Montag, den 19. September 2022 um 18:30 Uhr wird im Hohenloher Krankenhaus das neue multimodale Konzept bei der Behandlung von morbid (krankhafter) Adipositas vorgestellt. Damit wird der im Juni krankheitsbedingt abgesagte Termin nun nachgeholt. Die Referenten stellen dabei vor, wie minimalinvasive chirurgische Therapie (Schlauchmagen-Operation), Ernährungsberatung, Bewegungstherapie und eine Adipositas-Selbsthilfegruppe miteinander verknüpft werden können, um eine nachhaltige Behandlung von Betroffenen gewährleisten zu können. Der neue Schwerpunkt Adipositas-Chirurgie gehört zur Abteilung für Chirurgie des Hohenloher Krankenhauses und wird von Chefarzt Prof. Dr. Frank A. Wenger geleitet.



Mit einem multimodalen Konzept behandelt das Team im Hohenloher Krankenhaus Öhringen krankhafte Adipositas.

Foto: Hohenloher Krankenhaus

Von morbid Adipositas oder Fettleibigkeit spricht man bei starkem Übergewicht mitsamt gesundheitlichen und sozialen Einschränkungen; es handelt sich hierbei um eine von den Krankenversicherungen anerkannte chronische Krankheit. Die Bewegungsmöglichkeiten dieser Patientinnen und Patienten sind mehr als eingeschränkt und es kommt häufig zu Zusatzkrankungen wie Diabetes, Gelenkerkrankungen, arterieller Hypertonie oder Depressionen. Auch die sozialen Kontakte leiden bei vielen Betroffenen. Laut RKI ist ca. ein Viertel der Erwachsenen in Deutschland von Adipositas betroffen. Auch schon viele Heranwachsende kämpfen mit dieser Krankheit.

Bei einem BMI (Body-Maß-Index) von 40 – bei Diabetiker\*innen ab 35 – gelten Patientinnen und Patienten als krankhaft adipös. Zum Vergleich: Ein gesundes Gewicht entspricht etwa einem BMI von 19 bis 25. Zur Berechnung wird das Körpergewicht ins Verhältnis mit der Körpergröße gesetzt.

### Tipps zum Energiesparen für Öhringen: Thema Wasser

Im Zuge der Auswirkungen der möglichen Energiekrise im Winter 2022/23 hat der Öhringer Gemeinderat am 26. Juli 2022 Energieeinsparmaßnahmen beschlossen.

Eine Maßnahme ist auch die Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger für das Thema Energie und Ressourcen. Sie finden nun in regelmäßigen Abständen in den Öhringer Nachrichten zu ausgewählten Themen Energiespartipps Ihrer Stadtverwaltung.

Heute starten wir mit dem aktuellen Thema Wasser. Vielen Dank für Ihren Einsatz und Mithilfe!

Fotos: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.

„Viele Menschen, die unter krankhafter Adipositas leiden, haben einen langen Leidensweg hinter sich, sind teilweise verunsichert, haben viele Meinungen gehört – oder leben auch über viele Jahre zurückgezogen. Eine individuelle Behandlung mit viel Empathie und Verständnis ist nötig, um ganzheitlich helfen zu können“, sagt Prof. Dr. Frank A. Wenger, Chefarzt der Abteilung Chirurgie, der auf Adipositas-Chirurgie spezialisiert ist. Daher hat er sich mit Ernährungsberaterin Andrea Häusele und Petra Bremm vom Gesundheitszentrum Vitalis in Öhringen vernetzt, um ein sogenanntes multimodales Behandlungskonzept umsetzen zu können. Ergänzt wird das Angebot durch die Selbsthilfegruppe „Schwer was drauf“.



Prof. Dr. Frank A. Wenger hat schon viele Betroffene operiert.

In mehreren Vorträgen wird das multimodale Behandlungskonzept unter der Leitung von Prof. Dr. Frank A. Wenger von den Beteiligten vorgestellt und genauer auf die einzelnen Bausteine eingegangen. Hierbei werden Fragen geklärt wie: Wann muss operiert werden und welche OP-Möglichkeiten gibt es? Wie funktioniert die Ernährungsumstellung bereits vor der Operation, aber auch auf lange Sicht? Welche Sportarten sind möglich bei starkem Übergewicht und nach einer Operation? Wie erfolgt die Antragsstellung auf Kostenübernahme bei der Krankenversicherung?

Die Referenten stehen im Anschluss für die Fragen der Teilnehmenden zur Verfügung.

**Die Veranstaltung findet am Montag, 19. September 2022 um 18:30 Uhr im Limes-Casino des Hohenloher Krankenhauses in Öhringen statt. Es gilt eine FFP2-Maskenpflicht. Der Eintritt ist frei. Anmeldung per E-Mail an [hohenloher-krankenhaus@bbtgruppe.de](mailto:hohenloher-krankenhaus@bbtgruppe.de), alle Teilnehmenden müssen getestet werden oder einen Nachweis über einen tagesaktuellen Schnelltest mitbringen.**

**Die Vorträge:**

1. Multimodales Konzept für Adipositaschirurgie – was gehört dazu? (Prof. Dr. Frank A. Wenger, Chefarzt Chirurgie, Hohenloher Krankenhaus)
2. Ernährungsumstellung bei Adipositas (Andrea Häusele, Praxis für Ernährungstherapie, Öhringen)
3. Bewegungstherapie bei Adipositas (Petra Bremm, Gesundheitszentrum Vitalis, Öhringen)
4. Die Selbsthilfegruppe für Adipositas stellt sich vor (Tanja Kison, SHG Adipositas, Öhringen)

**ADFC-Fahrradklima-Test: Bis zum 30. November abstimmen**

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist ein deutschlandweiter Zufriedenheits-Index der Radfahrer\*innen. Vom 1. September bis 30. November 2022 können Sie bewerten, wie Ihnen das Radfahren in der Region gefällt.

So funktioniert der Online-Fragebogen:

Sie bewerten verschiedene Aspekte des Radfahrens auf einer Skala mit sechs Punkten. Die Fragen betreffen u. a. das Sicherheitsgefühl und den Komfort beim Radfahren, die Radverkehrsinfrastruktur und -förderung vor Ort bis hin zu den Möglichkeiten, Fahrräder sicher zu parken oder im öffentlichen Nahverkehr mitzunehmen.

Ihre Meinung ist gefragt! Denn um in die Ergebnisliste zu gelangen, werden mindestens 50 Teilnehmer\*innen benötigt.

Die Ergebnisse des ADFC-Fahrradklima-Tests helfen Kommunen, ihre Fahrradfreundlichkeit zu bestimmen und dient dabei als Orientierungshilfe.



Jetzt Online-Fragebogen ausfüllen

Foto: ADFC

Die Stadt Öhringen arbeitet übrigens derzeit an einem Mobilitätskonzept, das auch die Weiterentwicklung des Radverkehrs beinhaltet.

Alle Infos zum ADFC-Fahrradklima-Test sowie den Fragebogen findet ihr unter [www.fahrradklima-test.adfc.de](http://www.fahrradklima-test.adfc.de)

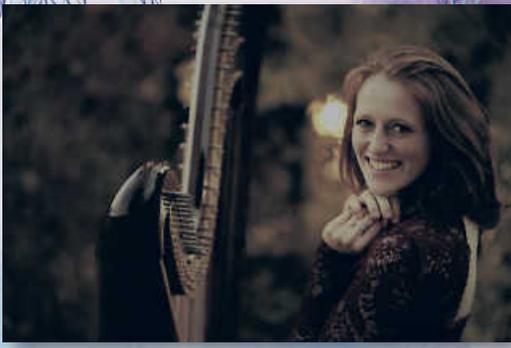
Der ADFC-Fahrradklima-Test ist eine der größten Befragungen zum Radfahrklima weltweit und findet im Jahr 2022 zum zehnten Mal statt. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr fördert den ADFC-Fahrradklima-Test aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans.

**Harfenkonzert im Hofgarten**

Am Sonntag, 25.09.2022 um 15 Uhr lädt Nina Piorr zu einem Poetischen Harfen-Picknickkonzert in den Öhringer Hofgarten ein – ehemaliges Grünes Trauzimmer (LAGA). Bitte selbst eine Picknickdecke, ein Sitzkissen oder einen Klappstuhl mitbringen, Bestuhlung ist leider keine vorhanden.

Eintritt: 8 Euro, kein Vorverkauf. Achtung: Das Konzert findet nur bei trockenem Wetter statt. Ausweichtermin ist ansonsten Sonntag, 02.10.2022, 15 Uhr.

Harfenklänge im Hofgarten



**Poetisches Harfen-Picknickkonzert**  
mit Nina Piorr im Öhringer Hofgarten, ehemaliges Grünes Trauzimmer (LAGA)  
– bitte Picknickdecke oder Sitzkissen mitbringen,  
Augen schließen und träumen ☺

**Sonntag, 25.09.2022, 15 Uhr**  
– Achtung: nur bei trockenem Wetter –  
(Ausweichtermin bei Regen:  
Sonntag, 02.10.2022, 15 Uhr)  
**Eintritt: 8 Euro**

Foto: pr

## Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe: Eine Zeitreise durch das Kupfertal

### Neuenstein - Neufels

Die Wanderung am Samstag, 10. September 2022 führt durch das wildromantische Kupfertal. Unter dem Motto „Die Landschaft erzählt Geschichten“ geht es durch eine naturbelassene Landschaft voller Überraschungen.

**Seltsame und tragische Ereignisse.** Das gebirgsartig eingeschnittene Tal gewährt einen Einblick in den Entstehungsprozess der Hohenloher Landschaft. Die Überreste alter Ritterburgen erzählen vom mittelalterlichen Gesellschaftsleben. Skurrile Geschichten berichten von der Einsamkeit, der Schönheit und der frühen Nutzung des Kupfertales.

**Spurensuche.** Was war vor den Dinosauriern? Mit etwas Glück können während der Exkursion versteinerte Überreste dieser alten Bewohner entdeckt werden.

Im Verlauf der Wanderung wird der Fluss mehrmals an Furten überquert.

Wasserfestes Schuhwerk, Trittsicherheit und dem Wetter angepasste Kleidung sind notwendig. Abhängig von der Wetterlage kann sich der Streckenverlauf ändern. Beginn ist um 13:00 Uhr, Dauer ca. 4,5 Std.

Unkostenbeitrag für Erwachsene 7 €, Kinder bis 14 Jahre sind frei. Anmeldung bei [rolandscholl@web.de](mailto:rolandscholl@web.de), Telefon 07942 2475. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

## Termine Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch

### Reizvollen Rucksack oder Tasche filzen

**07.10.2022 – 09.10.2022, Fr. 15:00 Uhr – So. 13:30 Uhr**

Wir erzeugen effektvolle Oberflächen durch Materialmix und Techniken wie Mosaik- oder Reservierungstechnik und berechnen den Schnitt. Mit außergewöhnlichen Henkeln, Verschlüssen und Innentaschen kann der Rucksack auch als Tasche getragen werden. Die Referentin wird inspirierende Taschen-Beispiele vorstellen.

Leitung: Annette Laucher

Referentin: Kerstin Scherr, zertifizierte Filzgestalterin

### Feldenkrais-Wochenende: „Bewusstheit durch Bewegung“

**07.10.2022 – 08.10.2022, Fr. 18:00 Uhr – So. 17:00 Uhr**

Mit gezielten Bewegungen schärfen wir unsere Wahrnehmung. Wir spüren, wo eine Bewegung leicht, geschmeidig und angenehm ist und wie wir uns behindern oder überfordern. Scheinbar wie von selbst, werden Bewegungen müheloser. Grenzen weiten und Verspannungen lösen sich, Schmerzen lassen nach oder verschwinden ganz. Für Menschen jeden Alters und Gesundheitszustands. Jede/r kann sich Schritt für Schritt verbessern und entwickeln.

Leitung: Annalene Harter

Referent: Natan Gardah, Feldenkrais- Trainer und Tänzer

### Wirbelsäulenqigong – schwingende Leichtigkeit

**08.10.2022, Sa. 09:30 – 17:30 Uhr**

Qigong aktiviert und harmonisiert die Lebensenergie. Es wirkt durch die Verbindung von Körperhaltung, Vorstellungskraft, Atembewegung und Konzentration. Wir bewegen schwingend die Wirbelsäule mit Übungen aus verschiedenen Qigong Richtungen. Die Wirbelsäule wird spannungsfrei und geschmeidig. Blockaden im Rücken können sich lösen und Energie beginnt ungehindert durch den Körper zu fließen. Klopfübungen, Selbstmassage, Qigong-Gehen runden die Übungen ab. Sie können diese Übungen leicht in Ihren Alltag integrieren.

Leitung: Annalene Harter

Referentin: Gundi Schütz, Tai Chi- und Qigong-Lehrerin

### Gewaltfreie Kommunikation I

**12.10.2022, Mi. 18:00 – 21:00 Uhr**

Ist es möglich, Ärger und Stress in Respekt und Wertschätzung zu verwandeln? Wie viele Konfliktsituationen könnten vermieden werden, wenn wir unsere Gefühle und Bedürfnisse auf eine Weise

äußern würden, die unsere Beziehungen weniger belastet. Die Gewaltfreie Kommunikation (GfK) nach Marshall Rosenberg gibt uns dafür wertvolle Impulse. Gewaltfrei zu kommunizieren heißt nicht, die Konflikte auszusparen oder die „besseren Argumente“ herauszufinden, vielmehr geht es darum zu lernen, wie wir unsere Bedürfnisse klar äußern, ohne dabei den anderen zu verletzen und so in Beziehung zum anderen treten, dass ein gegenseitiges Verstehen möglich wird. An diesen beiden Kurstagen lernen Sie die Grundlagen der GfK kennen und erhalten Anregungen, worauf Sie in schwierigen Situationen künftig achten können.

Leitung: Annalene Harter

Referentin: Carola Müller-Christoph, Systemische Familientherapeutin,  
Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation

### Theaterpädagogischer Tag:

#### Gewaltprävention für Pädagog\*innen und Interessierte

**15.10.2022, Sa. 10:00 – 17:00 Uhr**

Gewalt hat viele Gesichter. Wie begegnen wir ihr? Die Aufgaben der Gewaltprävention sind u.a. die Wahrnehmung, das Aufzeigen, die Auseinandersetzung und die Reflektion von Gewalt. Zusammen erproben wir theaterpädagogische Sensibilisierungsübungen und Handlungsmöglichkeiten der Präventionsarbeit.

Die Übungen werden spielerisch vermittelt und können für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ab 6 Jahre genutzt werden.

Leitung: Annette Laucher

Referentin: Rahel Vakalopoulos, Theaterpädagogin

### Feuer und Flamme: Glasperlen wickeln

**15.10.2022 – 16.10.2022, Sa. 09:00 Uhr – So. 15:30 Uhr**

Glasperlen wickeln ist ein Kunsthandwerk mit sehr alter Tradition. Heißes, zähfließendes Glas wird über einen Stahlstab gewickelt und in der Flamme zur Perle geformt. Wir erlernen den sicheren Umgang mit Gas und Brenner und die Grundfertigkeit des Perlenwickelns.

Gas, Glas und Brenner werden gestellt.

Leitung: Annette Laucher

Referentinnen: Nicole Kief, Perlenkünstlerin, Christiane Strauss, Glasmanufaktur

**Anmeldung und Infos jeweils:** Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch, 74638 Waldenburg, 07942/107-0, 7 07942/107-20, [info@hohebuch.de](mailto:info@hohebuch.de), [www.hohebuch.de](http://www.hohebuch.de)

## Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde, vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.**

### Termine:

14. September 2022

Die Möglichkeiten der sehbehindertengerechten Festnetz und Mobiltelefonie

12. Oktober 2022

Lebensqualität trotz Seheinschränkung

9. November 2022

Das Angebot der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung EUTB

Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail [vgs@bsv-wuerttemberg.de](mailto:vgs@bsv-wuerttemberg.de), an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

## Württembergischer Weinradweg vom ADFC ausgezeichnet

Qualitätsradroute mit vier Sternen



Auch Öhringen-Verrenberg ist Teil der ausgezeichneten Route

Foto: Touristikgemeinschaft Hohenlohe/Andi Schmid

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) hat den beliebten und ca. 400 Kilometer langen Württembergischen Weinradweg als Qualitätsradroute mit vier ADFC-Sternen ausgezeichnet.

Es handelt sich um einen ganz besonderen Landesradfernweg für Weinliebhaber. Am Wegesrand finden sich traditionsreiche Familienweingüter, Genossenschaften, Genussorte mit uralten Besenwirtschaften, moderne Weinsüden Vinotheken sowie kulturelle und landschaftliche Highlights in Hülle und Fülle. Außerdem bieten einige Radservicestationen einen angenehmen Komfort für die Radbegeisterten. Die Qualitätsroute erstreckt sich über sieben Etappen von Niederstetten im Taubertal bis nach Rottenburg am Neckar. Dabei durchquert sie auch Hohenlohe: Sie führt zunächst ins Jagsttal nach Dörzbach und Krautheim und dann hinüber ins Kochertal nach Ingelfingen. An Steillagen vorbei geht es weiter nach Niedernhall, Weißbach und Forchtenberg-Sindringen. Dort verlässt der zertifizierte Weg das Kochertal mit dem Zwischenziel Limes in Zweiflingen. Es folgen Neuenstein mit seinem historischen Stadtkern und das Steinbacher Tal beim Weinsüden Weinort Pfedelbach, das weitere Aussichten auf die Wein- und Obstdlandschaft bietet. Von Öhringen-Verrenberg geht es in den Weinsüden Weinort Bretzfeld und in die Gemeinde Obersulm, die ebenfalls zur touristischen Region Hohenlohe zählt. Die Streckenführung wurde eigens zur Zertifizierung angepasst und optimiert. Ob nur eine Etappe auf dem Programm steht oder die ganzen 400 Kilometer, ob der Abend in einem Restaurant bei einem guten Glas Wein ausklingt oder in einem Weinsüden Hotel – eine Radtour lohnt sich in jedem Fall. Der ADFC hat eigens für den Württembergischen Weinradweg eine Reise-Pauschale entworfen, die Interessierte unter [www.adfc-radreisen.de/individualreisen/wuerttembergischer-weinradweg/](http://www.adfc-radreisen.de/individualreisen/wuerttembergischer-weinradweg/) buchen können. Die Pauschale umfasst acht Übernachtungen inklusive Frühstück und verschiedene weitere Leistungen.



## Hilfe beim Helfen

### Kursangebot zur Unterstützung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Am Mittwoch, 21. September 2022, startet eine Veranstaltungsreihe für pflegende Angehörige von Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind. Der Kurs „Hilfe beim Helfen“ findet an acht Abenden jeweils mittwochs ab 19 Uhr im Rot-Kreuz-Zentrum in Künzelsau-Gaisbach statt.

Christa Kokoska vom DRK-Kreisverband Hohenlohe informiert über Demenzerkrankungen, um die Krankheit besser verstehen und herausfordernde Situationen im Alltag und in der Pflege besser bewältigen zu können. Stephanie Stier vom Betreuungsverein

Hohenlohekreis e. V. gibt Informationen zur rechtlichen Vorsorge. Silvia Singler vom Pflegestützpunkt Hohenlohekreis referiert über den Ablauf der Beantragung von Leistungen der Pflegeversicherung und den Einsatz der Entlastungsmöglichkeiten. Über die Begleitung in der letzten Lebensphase spricht Carmen Landwehr vom Hospizdienst Kocher-Jagst. Die Referentinnen aus den verschiedenen Fachbereichen stehen nach den Vorträgen jeweils für individuelle Fragen zur Verfügung.

Eine Teilnahme ist auch an einzelnen Terminen möglich. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass der Besuch des gesamten Kurses empfehlenswert ist. Im Gespräch mit den Teilnehmenden ergibt sich an den Abenden meist ein lebendiger Austausch.

Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei und ein Angebot der BARMER Heilbronn in Zusammenarbeit der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e. V. Weitere Informationen und Anmeldung beim DRK-Kreisverband Hohenlohe e. V., Christa Kokoska, Telefon: 07940-922516 und E-Mail: [christa.kokoska@drk-hohenlohe.de](mailto:christa.kokoska@drk-hohenlohe.de)

## Volkshochschule Öhringen

### Weinberge entdecken

Die Volkshochschule Öhringen bietet am Sonntag, 18.09.2022 von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr eine Weinwanderung mit Weinprobe (Kursnummer 22220615) an. Es wird in Heulholz über den Wein Weg „Wein-Genuss“ gewandert. Entlang der Wein Wege erfahren Sie an abwechslungsreichen Infotafeln und Aktivstationen Wissenswertes über den Wein-Anbau und Wein-Genuss. Der Genuss kommt auch bei dieser Veranstaltung in Form von verschiedenen Weinproben nicht zu kurz. Dabei hören Sie von Kursleiterin Susanne Förlzler amüsante Anekdoten rund um das Thema Wein.

Anmeldung bitte bis 10.09.2022 über die Volkshochschule Öhringen (Telefon 07941 68- 4250, E-Mail: [volkshochschule@oehringen.de](mailto:volkshochschule@oehringen.de) oder [www.volkshochschule-oehringen.de](http://www.volkshochschule-oehringen.de)), Teilnahmegebühr: 21,00 €



Weinwanderung mit Weinprobe am 18. September

Foto: Stadt Pfedelbach

### Kalligrafie für Fortgeschrittene

Am Samstag, 24. September, 9 bis 16 Uhr beginnt ein Kalligrafiekurs für Fortgeschrittene. Dieser Kurs findet an vier Terminen jeweils am letzten Samstag des Monats statt (außer Dezember). Jeder Samstag steht unter einem anderen Thema, z.B. Blattgestaltung, Collage, das Prägen von Buchstaben sowie Stempelarbeiten.

### Marburger Konzentrationstraining (MKT)

Ab Mittwoch, 14. September, 15.30 – 17.30 Uhr findet an sechs Terminen das Marburger Konzentrationstraining statt. Schulkinder zwischen dem 6. und 8. Lebensjahr lernen unter Anleitung, sich selbst Anweisungen zur Lösung von Aufgaben zu geben. Ein wichtiges Ziel ist eine planvollere, strukturiertere und zügigere Erledigung von Aufgaben, wie z.B. Hausaufgaben. Das Programm eignet sich für Kinder, die leicht ablenkbar sind, beim Lösen von Problemen mit wenig Bedacht vorgehen und schnell aufgeben.

## Weygang-Museum

### Veranstaltungen im September

**Weygang-Museum, Museum nach Feierabend „Der besondere Museumsabend“ – Vergnügliche Kurzführungen oder Vorträge zu ausgesuchten Themen jeden 2. Mittwoch im Monat Mittwoch, 14. September, 18.30 Uhr „Baden und Württemberg um 1500. Residenzen, Universitäten und die Reformation.“**

Vor 500 Jahren vollzog sich nach unserer heutigen Beurteilung ein Epochenwechsel. Kurz nach der Erfindung des Buchdrucks, nach dem Fall Konstantinopels, nach der Entdeckung Amerikas, dem Beginn der Reformation und nicht zuletzt der Transformation der politischen Landschaft mit seinen Reichsstätten zu den frühen feudalen Flächenstaaten setzen wir den Anfang der Neuzeit ein. Aber was geschah in dieser wechselvollen Zeit im heutigen Südwesten? Wie müssen wir uns die politischen, sozialen und gesellschaftlichen Zustände zwischen 1450 und 1550 vorstellen? Der Vortrag bietet einen spannenden Einblick in die Geschichte Badens und Württembergs an einem besonderen Markstein der Geschichte – dem Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit.

Referent: **Jeff Klotz**, Archäologe und Museumsleiter, Römermuseum Remchingen und Archäologisches Museum Pforzheim. In Kooperation mit der VHS Öhringen.

### Lange Nacht der Kultur 17. September 2022

**In diesem Jahr ist das Programm im Museum hauptsächlich von der Musik bestimmt.**

„String Sensation“, zwei Gitarristen, Jona Steinmeyer und Jürgen Ohnemus, die auf ihren Instrumenten ein betörendes Spektrum an Klangfarben entfalten. Vom argentinischen Tango über brasilianische Rhythmen bis zur virtuoson Versionen von Pop und Jazzstandards wird alles den Besuchern geboten. Von **19.30 Uhr bis 22.30 Uhr spielt „String Sensation“** im Foyer des Museums.

**Ab 16 Uhr kommen die Kinder zu ihrem Recht**, denn das Museum zeigt im Moment mit der Sonderausstellung „ENEMENMU – und raus bis du“ in Bild gegossene Kinderlieder. In mehreren Sonderführungen werden die Bilder betrachtet und die dazugehörigen Kinderlieder angestimmt.

Alle Besucher sind zum Mitsingen und Anschauen eingeladen. Das erste Treffen findet am Nachmittag um 16 Uhr im Museum statt. Abends um **20 Uhr findet eine Wiederholung für Erwachsene** statt. Dazwischen agieren immer wieder die preisgekrönten Gitarristen.

Für den kleinen Appetit ist gesorgt.

**Weygang-Museum**, Karlsruhstadt 38, Öhringen, Tel. 07941 – 35394, [www.veygang-museum.de](http://www.veygang-museum.de)  
E-Mail: [veygang.museum@oehringen.de](mailto:veygang.museum@oehringen.de)



Foto: pr



String Sensation

Foto: pr

Weitere Informationen auf unserer Homepage [www.fv-breitenau.de](http://www.fv-breitenau.de)

Interessenten können sich gerne anmelden bei: Wolfgang Sitter, Roseggerstraße 8, 74348 Lauffen, Tel.: 07133/8936

## Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Öhringen e.V.

### Sommer, Spaß und neue Freunde bei der AWO-Sommerfreizeit



Entenküken

Foto: Bettina Henz

51 Kinder und 14 Betreuerinnen und Betreuer schauen gemeinsam zurück auf zwei erfolgreiche Wochen der AWO-Sommerfreizeit in Öhringen. Im vierten Jahr in Folge konnten die Kinder von Montag bis Freitag den Sommer genießen, Spaß bei unterschiedlichen Aktionen haben und neue Freunde gewinnen. „Dieser Einsatz ist einfach großartig. Unser Dank gilt Bettina Henz und ihrem Team, dass auch in diesem Jahr die AWO-Sommerfreizeit ein voller Erfolg wurde. Sich für etwas zu engagieren ist heute keine Selbstverständlichkeit, deshalb bedanken wir uns als AWO-Vorstand für diesen ehrenamtlichen Einsatz“, stellt Patrick Wegener, Vorsitzender der AWO in Öhringen, klar.

Dieses Jahr startete die Sommerfreizeit direkt mit einem Notfall. Ein Entenküken wurde gefunden, jedoch ohne Mutter. Somit waren die Kinder am ersten Tag mit der Suche nach der Mutter beschäftigt und konnten so als Team zusammenwachsen. „Es freut mich sehr, dass wir mit der Sommerfreizeit den Kindern und Eltern eine Freude bereiten. Ohne mein Team wäre dies jedoch nicht möglich.“

Wir freuen uns immer über interessierte Betreuerinnen und Betreuer, denn auch im nächsten Jahr wollen wir den Jugendpavillon im August wieder mit Leben füllen“, so Bettina Henz abschließend.

## Chorgemeinschaft Männerchor

### Chorgemeinschaft MC TSV Bitzfeld- GV Urbanus Öhringen



Chorgesang am Freitag

Foto: RB

Nach einer Festwoche zum 100-jährigen Jubiläum des TSV Bitzfeld 1922 e.V. zeigten die vielen verschiedenen Abteilungen ihr sportliches Können.

Am Freitag und Sonntag präsentierte sich der Männerchor der Chorgemeinschaft TSV Bitzfeld - Urbanus Öhringen mit bekannten Liedervorträgen.

Der Männerchor vom TSV Bitzfeld ist die älteste Abteilung und wurde 1887 gegründet.



## Vereine

### Fischereiverein Breitenauer See e. V.: Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung

Fischen ist ein beliebtes und abwechslungsreiches Hobby in der Natur. Neben dem bewussten Umgang mit der Natur und artgerechtem Fischfang freuen sich die Angler über ein geselliges Beisammensein. Zum Ausüben der Fischerei in Baden-Württemberg ist das Ablegen der Fischerprüfung notwendig. Diese findet dieses Jahr am 19. November 2022 in Willsbach statt.

Zur Vorbereitung auf diese Prüfung führt der Fischereiverein Breitenauer See e. V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg eine ausführliche Schulung durch. Der Vorbereitungskurs beginnt am Freitag, 16. September 2022 um 19 Uhr im Fischereihaus am Breitenauer See und behandelt an 15 Schultagen, jeweils montags und freitags von 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr, die verschiedenen Fachgebiete.

Mit einem breit gefächerten Liedgut bietet die Chorgemeinschaft über Schlager, Klassik, Unterhaltungsmusik und Volksliedern viel Abwechslung.

**Wir benötigen neue Sänger, die mit ihrer Stimme unseren Chor unterstützen, denn Singen macht Spaß und Singen tut gut.**

**Die regelmäßige Singstunde ist am Dienstagabend von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr abwechselnd in Bitzfeld und Öhringen.**

### Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) Stamm Abenteurer Öhringen

#### Truppstunden

Aktuell finden die Truppstunden wieder wie gewohnt statt.

**Wölflinge** donnerstags 17 Uhr – 18.30 Uhr

**Jungpfadfinder** mittwochs 18 Uhr – 19.30 Uhr

**Pfadfinder / Rover** dienstags 18 Uhr – 19.30 Uhr

Bitte unsere Homepage [dpsg-oehringen.de](http://dpsg-oehringen.de) beachten, da hier auch kurzfristige Änderungen bekannt gegeben werden.

Infos unter [kontakt@dpsg-oehringen.de](mailto:kontakt@dpsg-oehringen.de)

#### Sommerzeltlager



Foto: Klammer

Unter dem Motto „Il nodo d'oro – der Don lädt ein“ verbrachten die Pfadfinder vom Stamm Abenteurer Öhringen eine Woche im Zeltlager in Villingen-Schwenningen. Am ersten Abend lud der Don zum großen festlichen Familienessen. Leider erstickte er währenddessen an einer Nudel. In der folgenden Woche kämpften vier Familien bei Pfadfinderquiz, Stadtspiel und Co., um einen der Ihren zum neuen Don küren zu dürfen. Dieser wurde dann auch am letzten Abend, wiederum bei einem großen Familienessen, ernannt.

#### Wir suchen Dich!

Wenn Du mindestens 16 Jahre alt bist und Spaß an der Arbeit mit Kindern hast, bist DU bei uns genau richtig. Wir suchen weitere Leiter\*innen, die uns in der Kinder- und Jugendarbeit bei den Truppstunden unterstützen. Keine Ahnung, was man als Pfadfinderleiter\*in so macht? Macht nichts – melde Dich doch einfach unverbindlich per E-Mail bei uns, dann können wir uns kennenlernen und Du kannst deine Fragen loswerden.

[kontakt@dpsg-oehringen.de](mailto:kontakt@dpsg-oehringen.de)

### Deutscher Alpenverein Bezirksgruppe Öhringen

#### DAV Bezirksgruppe Öhringen bot eine starke Unterstützung im Stadtradeln für die Sektion Heilbronn des Deutschen Alpenvereins e.V.

Die Bezirksgruppe Öhringen des Deutschen Alpenvereins nahm am Stadtradeln vom 25.06. - 15.07.2022 als Untergruppe der DAV Sektion Heilbronn e.V. teil, und konnte diese stark unterstützen.

12 Mitglieder haben als Team um jeden Kilometer geradelt, der in 21 Tagen möglich war. Die Mühen haben sich gelohnt!

Es wurden zwei Gemeinschaftsradtouren von Fabio Bothner im Hohenloher Raum organisiert, welche bestens vorbereitet wurden. Die Teilnehmer\*innen an diesen Radausflügen hatten viel Spaß und die Kilometer rollten nur so unter ihnen dahin. Dabei kam der Genuss für das Auge in der Landschaft nicht zu kurz.

Unter der Woche erledigte man Fahrten statt mit dem Auto nun mit dem Fahrrad.



Foto: Bothner

So konnten von den 12 Teammitgliedern der Stadtradelgruppe 4.745 Kilometer gesammelt werden bei einem Gesamtkilometerstand von 15.392 Kilometern der DAV Sektion Heilbronn (66 Teilnehmer\*innen).

Somit konnte ein kleiner Beitrag für die Umwelt geleistet werden. Nach Beendigung der Stadtradelstage wurde in Heilbronn bei der Geschäftsstelle der DAV Sektion Heilbronn e.V. ein gemütliches Abschlussgrillen am 24.07.2022 organisiert, wo auch Preisverleihungen stattfanden.

Die Bezirksgruppe Öhringen des Deutschen Alpenvereins Sektion Heilbronn e.V. bedankt sich bei **allen (!)** ihren Stadtradler\*innen für dieses gute Ergebnis und der damit verbundenen Unterstützung zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionswerte.

### Dorfgemeinschaft Cappel e.V.

#### Vereinsbrief August 2022

Liebe Mitglieder,

die Dorfgemeinschaft ist wieder da!

Nach einer 2-jährigen Pandemie-Pause starten wir mit neuen Aktionen und verschiedenen Angeboten für Jung + Alt wieder durch!

#### Termine für das Jahr 2022

##### Sonntag, 18.09.2022, Wanderung

Start: 14 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus

Wir laufen gemeinsam Richtung Eckartsweiler und werden eine kleine Vesperpause (Selbstverpflegung) an der Bernhardsmühle machen. Die Laufstrecke beträgt ca. 7 km. Den Abschluss machen wir gegen 17 Uhr in der Scheune. Nichtwanderer dürfen gerne auf ein Gläschen Wein zur Scheune dazukommen!

##### Samstag, 29.10.2022, Lichternacht Wackershofen

Nähere Infos und Anmeldung folgen

##### Donnerstag, 15.12.2022

Jahresabschlussstreff mit Glühwein trinken am Dorfgemeinschaftshaus ab 19 Uhr

#### Weitere Termine, die in Planung sind aber noch keine festen Termin haben:

Rot-Kreuz-Auffrischkurs, verschiedene Bastelangebote für Kinder und Erwachsene, Weinprobe

#### Start unseres Donnerstag-Treffs

Am 01.09. starten wir mit einem regelmäßigen Treff am 1. + 3. Donnerstag im Monat. Wir treffen uns immer ab 19 Uhr zum geselligen Beisammensein. Während der Sommermonate Mai – September an der Scheune. Nach Schließung der Scheune findet der Treff im Reiterstüble Cappel statt.

Die Vorschau auf das Jahr 2023 erfolgt mit dem nächsten Vereinsbrief im Dezember 2022.

Über weitere Mitglieder im Orgateam freuen wir uns – einfach melden.

Birgit Cramer, Roswitha Deptner, Birgit Eßlinger, Sigrid und Ulrich Läßle, Klaus Stumpf

Kontaktdaten: [info@dorfgemeinschaft-cappel.de](mailto:info@dorfgemeinschaft-cappel.de)

## Feuerwehr Öhringen

### Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr



OB Thilo Michler bei der Hauptversammlung der FFW Öhringen am Samstag, 13.08.2022 in der Sporthalle Michelbach



Ehrung scheidende und neue Abteilungskommandanten: v.l.n.R.: Kommandant Stadtbrandmeister Jens Pawellek, Wilhelm Marx (bisher Abteilungskommandant Möglingen, Jürgen Hammel (bisher Abteilungskommandant Baumerlenbach), Thomas Gaab (bisher Abteilungskommandant Ohrnberg), Stefan Marx (seit Juli 2022 neuer Abteilungskommandant Abteilung West), Tobias Zeyer (seit Juli 2022 neuer stellvertretender Abteilungskommandant Abteilung West), OB Thilo Michler

Am 13. August fand in der Michelbacher Sporthalle die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt. Neu-Kommandant Jens Pawellek begrüßte alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Er sprach über aktuelle organisatorische Veränderungen. Durch das neue Magazin in Baumerlenbach sei die Umstrukturierung der Öhringer Feuerwehr in drei Abteilungen, West (Baumerlenbach), Mitte (Öhringen) und Ost (Michelbach) abgeschlossen. Oberbürgermeister Thilo Michler dankte dem Ehrenkommandanten Faska und der ausgeschiedenen Führung der Abteilungen Möglingen, Baumerlenbach und Ohrnberg, die die Abteilung West bilden. Thema war auch der anstehende Um- und Anbau der Feuerwehr im Öhringer Pfaffenmühlweg.

Alt-Kommandant Bernd Faska berichtete über die vergangenen drei Jahre Feuerwehrarbeit. Während der Corona-Pandemie sei die Zahl der Einsätze kaum zurückgegangen. Die Bilanz zeigt: 2019 musste die Feuerwehr 178 Mal ausrücken. 2020 kommt sie auf 176 Einsätze. 2021 verzeichnete sie 171 Einsätze. 2022 wurden Ende Juli bereits 147 Einsätze gelistet, obwohl bisher z.B. Unwettereinsätze ausblieben. Die meisten Einsätze betreffen Hilfeleistungen: 105 waren es im Jahr 2019, 125 im Jahr 2020, 118 in 2021. 34 Brände wurden 2019 verzeichnet, 2020 waren es 24, 25 im Jahr 2021. 2021 ereignete sich rund die Hälfte der Einsätze an Werktagen zwischen 7 und 18 Uhr. Schwere Einsätze, wie ein Unfall mit mehreren LKW und einem Toten am Weinsberger Kreuz, oder ein Brand im Gewerbegebiet waren die aufwändigsten Einsätze. Bernd Faska berichtete ebenfalls über den Katastrophenschutz Einsatz des Hohenlohekreises mit der Öhringer Feuerwehr im Ahrtal. Anschließend berichtete Leiter Jan Horina berichtete aus der Jugendabteilung und Wolfgang Brosig berichtete von der Altersabteilung.

Nach der Jahreshauptversammlung der Öhringer Feuerwehr wurde der ausgeschiedene Kommandant und bereits zum Ehrenkommandanten ernannte Bernd Faska besonders geehrt.



Übergabe Fahrzeuge. Mannschaft angetreten zur Fahrzeugübergabe Drehleiter DLAK 23/12 und Löschgruppenfahrzeug LF 20 (auf dem Parkplatz vor der Sporthalle in Michelbach) Fotos: Stadt Öhringen

Die Mannschaft stellte sich samt Fahnenabordnung auf. Bernd Faska schritt die Reihen der Feuerwehrleute ab während der der TSG Öhringen Musikzug aufspielte. Der Leiter der Notfallseelsorge, Hans-Peter Hilligardt begleitete ihn. Kreisverbandsvorsitzender Timo Kieber ehrte beide mit Auszeichnungen vom Deutschen Feuerwehrverband (DFV): Faska erhielt das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold des DFV, Hilligardt erhielt als Fachberater die Ehrenmedaille. Bernd Faska verbleibt bei der Feuerwehr noch als Zugführer.

## Fischereiverein Breitenauer See e.V.

### Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung

ischen ist ein beliebtes und abwechslungsreiches Hobby in der Natur. Neben dem bewussten Umgang mit der Natur und artgerechtem Fischfang freuen sich die Angler über ein geselliges Beisammensein. Zum Ausüben der Fischerei in Baden-Württemberg ist das Ablegen der Fischerprüfung notwendig. Diese findet dieses Jahr am 19. November 2022 in Willsbach statt. Zur Vorbereitung auf diese Prüfung führt der Fischereiverein Breitenauer See e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverein Baden-Württemberg eine ausführliche Schulung durch. Der Vorbereitungskurs beginnt am Freitag, 16. September 2022 um 19 Uhr im Fischereiheim am Breitenauer See und behandelt an 15 Schultagen, jeweils montags und freitags von 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr, die verschiedenen Fachgebiete.

Weiter Informationen auf unserer Homepage [www.fv-breitenau.de](http://www.fv-breitenau.de)

Interessenten können sich gerne anmelden bei:

Wolfgang Sitter, Roseggerstraße 8, 74348 Lauffen, Tel.: 07133/8936

## Freundeskreis Öhringen e.V.

### Spendenübergabe Erlös Benefizkonzert des HMK vom April 2022

**So eine Summe hat es bei der Spendenübergabe des Freundeskreises Öhringen noch nie gegeben: Insgesamt 9.000 Euro konnten an gemeinnützige Vereine ausgeschüttet werden.**

Der Freundeskreis Öhringen hatte im April zum fünften Mal ein Benefizkonzert mit einem Heeresmusikkorps in der Kultura veranstaltet, dieses Jahr mit dem Musikkorps aus Veitshöchheim. Nun wurde der Erlös zu gleichen Teilen an drei Vereine ausgeschüttet: den Kinderschutzbund Ortsverband Öhringen-Hohenlohekreis, die Lebenshilfe Hohenlohe und die Informations- und Kooperationsstelle gegen häusliche und sexuelle Gewalt, kurz Infokoop. Bei einem gemeinsamen Abendessen stellten Repräsentanten der Vereine die Projekte vor, in die sie die 3.000 Euro investieren wollen.

Infokoop berät Fachpersonal über den Umgang mit Kindern, die (sexuelle) Gewalt erfahren haben und schult in der Präventivarbeit. „Aktuell ist diese Arbeit besonders wichtig.



Vordere Reihe (von links): Johanna Reinhardt (Lebenshilfe), Simone Bergmann (Kinderschutzbund), Elke Hammel und Martina Roët (beide Infokoop). Zweite Reihe: Irene Erritz (Lebenshilfe), Wolfgang Laufmann (Kinderschutzbund) und Doris Maul (Schriftführerin FKÖ). Hintere Reihe: Werner Hesse (stv. Vorstand), Ulrich Mörgenthaler (Schatzmeister) und Rainer Paschke (Vorstand, alle FKÖ). Foto: FKÖ

Während der Corona-Pandemie sind die Zahlen häuslicher und sexueller Gewalt deutlich gestiegen“, berichtet Infokoop-Leiterin Elke Hammel. Auch der Bedarf für die Arbeit mit Kindergartenkindern werde immer größer. „Dafür sind wir bislang nicht ausgerüstet“, sagt ihre Kollegin Martina Roët. Die 3.000 Euro werden deswegen speziell für die Arbeit mit kleinen Kindern verwendet. Die Lebenshilfe Hohenlohe setzt sich seit 1987 für Familien mit behinderten Kindern ein. Sie betreuen und beraten Angehörige und bieten für behinderte Kinder und Erwachsene verschiedene Freizeitaktivitäten an. „Die letzten drei Jahre haben Menschen mit Behinderung wahnsinnig viel Kraft gekostet“, erklärt erste Vorsitzende Johanna Reinhardt. „Sie durften nicht raus und nicht zu ihren gewohnten Aktivitäten gehen.“ Ein Angebot ist der Freizeittreff, der Menschen mit geistiger Behinderung aus dem gesamten Hohenlohekreis offensteht. Die Spende des FKÖ will die Lebenshilfe dafür nutzen, diesen weiter anbieten und ausbauen zu können, sagt Irene Erritz, Kassiererin des Vereins.

Der dritte Spendenempfänger ist der Kinderschutzbund. Schwerpunkte des seit 1954 bestehenden Vereins sind Einzelnachhilfe, Ferienfreizeiten und Hilfe für Menschen in Not. „Zuletzt haben wir einen Ausflug mit ukrainischen Kindern nach Tripsdrill gemacht“, berichtet Wolfgang Laufmann, stellvertretender Vorsitzender, von den Vereinsaktivitäten. Neben dem Krieg in der Ukraine beschäftigen den Kinderschutzbund derzeit besonders die Nachwehen von Corona. Seit den Schulloekdowns steigt der Bedarf an Nachhilfe deutlich. Von der 3.000-Euro-Spende sollen Materialien für die Mathenachhilfe angeschafft werden, um das plastische Verständnis zu fördern, erklärt Simone Bergmann, Schriftführerin des Vereins.

Der Freundeskreis Öhringen e. V. (FKÖ Charity Club) ist ein gemeinnütziger und mildtätiger Verein, der 1993 von dreizehn Bürgerinnen und Bürgern aus Öhringen und Umgebung gegründet wurde. Er will wirtschaftlich und persönlich bedürftigen Mitmenschen unbürokratisch Hilfe durch Sach- bzw. Geldspenden gewähren. Verschiedene Veranstaltungen, wie das Konzert des Heeresmusikkorps, dienen dabei der Beschaffung von Mitteln.

### Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.

#### „Lina - das kurze Leben eines besonderen Mädchens“

Lesung mit Brigitte Wege

**Sonntag, 25. September 2022, 16:00 Uhr**

**Ehemalige Synagoge / Haus der Jugend, Untere Torstraße 23, 74613 Öhringen**

Ruth Alice Dunkelmann und Brigitte Wege erinnern in ihrem Buch an die wahre Geschichte ihrer Tante Lina Bernhardt. Unter Verwendung von Briefen und Berichten aus Linas Krankenakte erzählen sie das berührende Schicksal eines besonderen Mädchens.

Lina wird 1924 in Schwäbisch Hall geboren. Aufgrund einer früheren Erkrankung ist das lebenslustige Mädchen leicht geistig und körperlich beeinträchtigt. Die Familie lebt in schwierigen

Verhältnissen und die Eltern sind überfordert. Das Jugendamt schaltet sich ein und Lina wird mit drei ihrer Geschwister in das Kinderheim Lichtenstern gebracht. Ohne ihre Geschwister muss Lina 1931 in die Heil- und Pflegeanstalt Stetten umziehen.

Im September 1940 stehen die ersten „Grauen Busse“ vor der Stettener Anstalt im Remstal, zahlreiche Bewohner werden im Rahmen der „Aktion T4“ in eine Tötungsanstalt transportiert. Linas Weg führt über die Heil- und Pflegeanstalten in Winnenden und Weinsberg nach Hadamar. Im Alter von 17 Jahren wird sie am 31. März 1941 in der hessischen Tötungsanstalt Hadamar ermordet.

Eintritt frei

Veranstalter:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.,  
Regionale Arbeitsgruppe Hohenlohe-Franken  
Katholische Erwachsenen Bildung Hohenlohekreis e. V.  
Evangelisches Bildungswerk Hohenlohe



Foto: Ruth Alive Dunkelmann/ Bucheinband

### Hohenlohe for Future

#### Fürs Klima und die Gerechtigkeit!

Foto: Hohenlohe For Future

Rekordhitze in Deutschland, extreme Waldbrände in Frankreich, Dürrekatastrophe in Italien – die Klimakrise kommt uns immer näher. Weltweit leiden immer mehr Menschen unter ihren Folgen. Arten sterben aus, Landwirtschaft und die Erzeugung von Lebensmitteln werden durch Extremwetterereignisse immer schwieriger.

Wenn es nicht gelingt, die Erderhitzung auf 1,5 Grad zu begrenzen, droht eine Klimakatastrophe, die nicht mehr aufzuhalten ist. Offiziell will die Ampel-Regierung das 1,5-Grad-Limit einhalten, doch die bisherigen Pläne reichen dafür nicht aus. Gleichzeitig rächt sich, wie massiv die letzten Regierungen die Energiewende verschleppt und uns abhängig von russischen Energieimporten gemacht haben.

Infolge des völkerrechtswidrigen Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine explodieren Energiepreise und Inflation. Viele Menschen können die Gasrechnung, steigende Lebensmittelpreise und Mieten kaum noch zahlen. Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit werden gegeneinander ausgespielt. Das darf nicht sein! Jetzt muss die Ampel gegensteuern: Für konsequenten Klimaschutz und mehr soziale und globale Gerechtigkeit. Ein breites zivilgesellschaftliches Bündnis unterstützt den Klimastreik von Fridays for Future, z.B.: Umweltschutzverbände wie Greenpeace, WWF, NABU. Kirchliche Organisationen wie Brot für die Welt, Misereor, Diakonie Katastrophenhilfe oder weitere Gruppen wie z.B.: GermanZero, VCD und adfc.

Machen wir gemeinsam deutlich, wie wichtig Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit sind.

Freitag, 23. September 2022, um 16 Uhr, Kundgebung auf dem Marktplatz in Öhringen.

Bitte Corona-Regeln beachten, wir empfehlen das Tragen von Masken und das Einhalten eines Mindestabstands.

## Ökumenischer Hospizdienst

### Spaziergang für Trauernde

Im Gehen verändert sich die Welt. Beim Gehen lassen sich schwere Dinge leichter aussprechen. Herzliche Einladung zum Spaziergang für Trauernde. Eine Anmeldung ist erforderlich. Es gelten die aktuellen Corona-Verordnungen. Der Spaziergang findet einmal im Monat statt.

Montag, 26.09.2022, 15:00 bis 16:00 Uhr  
Treffpunkt Parkplatz „Alte Turnhalle“, 74613 Öhringen  
Veranstalter: Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e.V.  
Tel. 07941 648026, Mail: info@hospizdienst-oehringen.de

## Kreislandfrauenverein Hohenlohe

### junge LandFrauen Hohenlohe:

#### Vortrag mit Willi Lackenbauer

#### Thailand Land des Lächelns – Leute, Land und Landwirtschaft

am Montag, 19.09.2022 19:30 Uhr,  
Aula ALH Kupferzell,  
Schlossstraße 3, 74635 Kupferzell  
Anmeldung bis 15.09.2022 per WhatsApp 0160 9213 5721

### SICHTBAR.HÖRBAR.AUSSERGEWÖHNLICH.

5 Jahre gemeinsam Zukunft gestalten  
Kennen Sie schon unsere Homepage?  
<https://landfrauen-hohenlohe.de>  
Folgen Sie uns auf instagram:  
landfrauen\_aus\_hohenlohe

## Landfrauenverein Öhringen e.V.

### Sommerreise der LandFrauen Öhringen

Die Sommerreise der LandFrauen Öhringen führte ins Thüringer Land. Nach einer ausgiebigen Frühstückspause in einem Hofcafé ging die Reise weiter nach Erfurt. Dort wurde der in der Stadtmitte befindliche Egapark erkundet. Der Park war 2021 der Austragungsort der Buga. Die Fahrt mit dem Egapark-Express führte durch den Landschaftspark. Dabei konnte der Japanische Garten, der Skulpturen- sowie der Dahlien- und Liliengarten bewundert werden. Der Rosengarten mit seinen 600 Rosensorten und ihren Begleitpflanzen war eine Augenweide.



Die Sommerreise führte die Öhringer LandFrauen nach Thüringen nach Erfurt und Meiningen  
Foto: LandFrauen Öhringen

Nach Hotelbezug und Abendessen erwartete die Reisenden ein besonderes Schmankerl. Vor dem Hotel wurden die Damen von zwei Nachtwächtern erwartet. Diese führten mit Laterne, Pike und Horn die Frauen durch die nächtlichen Straßen und Gassen. Mit Geschichten und Fakten aus der wechselvollen Geschichte von Erfurt erhielten die Damen Einblick in die Historie der Stadt.

Immer wieder gab es imposante Ausblicke und Gebäude zu sehen. Erst spät in der Nacht kehrten die Nachtschwärmer ins Hotel zurück. Nach einem reichhaltigen Frühstück ging die Fahrt über Oberhof und durch den Thüringer Wald nach Meiningen. Beim Rundgang durch die Stadt konnten viele Fachwerkhäuser, historische Gebäude und Kirchen bewundert werden. In den Parks der Stadt trifft man auf Schritt und Tritt auf Denkmäler für ehemalige Erfurter Künstler. Ein besonderes Highlight war die Führung auf Schloss Elisabethenburg. Im Schloss gibt es 50 Ausstellungsräume zu bewundern. Nach so vielen Informationen konnten die Reisenden im Hessensaal bei Kaffee und Kuchen entspannen. Frisch gestärkt und mit vielen Eindrücken traten die Frauen die Heimreise an.

## Lions-Club Hohenlohe-Öhringen

### Nach Unwetterkatastrophe: Spende für Öhringens Partnergemeinde Treffen



Die Lions Hohenloher Land spendeten am 9. August 2.000 Euro für Treffen  
Foto: Stadt Öhringen

Am 9. August überreichte Oberbürgermeister Thilo Michler Öhringens Partnergemeinde Treffen am Ossiacher See und Bürgermeister Klaus Glanzig im Rahmen des „Musikalischen Abendessens“ in Treffen eine Spende der Stadt Öhringen in Höhe von 10.000 Euro. Die Lions Hohenloher Land haben als Katastrophenhilfe für Treffen zusätzlich einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro zur Übereichung mitgegeben. Nachdem schwere Unwetter Ende Juni das Kärntner Gegendal in der Nähe von Villach und Öhringens Partnergemeinde verwüstet hatten, organisierte die Große Kreisstadt am 20. Juli auf der Allmand ein Benefizkonzert zugunsten der Partnergemeinde.

Die Marktgemeinde Treffen hat ein Spendenkonto eingerichtet. Unter dem Stichwort „Spendenkonto Unwetter“ kann der Gemeinde weiterhin direkt geholfen werden.

#### Stichwort: SPENDENKONTO UNWETTER

Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See  
Raiffeisenbank Landskron-Gegendtal  
IBAN: AT77 3938 1009 0020 0071  
BIC: RZKTAT2K381

### Solawi-Neuenstein-Hohenlohe e.V.

#### Einladung zum Tag der offenen Tür der Solawi Neuenstein-Hohenlohe e.V. am 18.09.2022 um 14-18 Uhr in Neuenstein-Neureut

Die Solawi Neuenstein-Hohenlohe e.V. heißt alle Interessierten herzlich Willkommen zum Tag der offenen Tür. Bitte folgen Sie der Beschilderung vor Ort. Weitere Infos über unsere Solawi finden Sie im Internet unter [www.solawi-neuenstein-hohenlohe.de](http://www.solawi-neuenstein-hohenlohe.de)



### Seniorentreff – Haus an der Walk

#### Stellenanzeige: Sozialpädagoge (m/w/d) für das Haus an der Walk gesucht

Wir sind Träger eines Hauses der Begegnung (Seniorentreff) für unsere älteren Mitbürger der Stadt Öhringen und den umliegenden Gemeinden.

Zum 1. Februar 2023 soll die Leitung des Hauses im Zuge einer altersbedingten Nachfolgeregelung neu besetzt werden. Wir suchen daher eine(n) engagierte(n), kreative(n) und in Fragen der offenen Seniorenarbeit erfahrene(n) Sozialpädagogen (m/w/d) für die Leitung des Seniorentreffs im „Haus an der Walk“

Wir bieten und erwarten von Ihnen ein hohes Maß an Selbständigkeit und die Fähigkeit mit „jüngeren“ und „älteren“ Senioren vertrauensvolle Beziehungen herzustellen. Ein kleines Team von engagierten Mitarbeitern ist Ihnen zugeordnet. Ehrenamtliche Mitarbeiter tragen zum Gelingen eines vielseitigen Angebotes bei. Sie berichten direkt an den Vorstand des Förderkreises.

#### Ihre Aufgaben:

- Planung und Durchführung von Aktivitäten und Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit durch Vertretung und Präsentation der Einrichtung
- Weiterentwicklung der vorhandenen Konzeption
- Zusammenarbeit mit Stadtverwaltung, Stadtseniorenrat, Volkshochschule und sozialen Trägern

#### Ihr Profil:

- Abschluss im Bereich Sozialpädagogik/Pädagogik, Psychologie
- Gute kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- Einen kooperativen Führungsstil und eine hohe Selbstreflexion
- Flexibilität, Eigeninitiative, Engagement und Verantwortungsbewusstsein

#### Wir bieten Ihnen:

- Einen kreativen und innovativen Arbeitsplatz mit viel Freiraum in der Gestaltung der Arbeit
- Eine unbefristete Anstellung im Beschäftigungsverhältnis entsprechend der persönlichen und fachlichen Eignung in Anlehnung an den Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD), sowie Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?** Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen beim Förderkreis Seniorentreff Öhringen e.V., An der Walk 10, 74613 Öhringen.

Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an [seniorentreff-oehringen@t-online.de](mailto:seniorentreff-oehringen@t-online.de). Bei fachlichen Fragen steht Ihnen die Leiterin Frau Osthof unter 07941/62897 gerne zur Verfügung.

### Stadtkapelle Öhringen e.V.

#### Blockflöte bei der Stadtkapelle Öhringen



Kinder im Kurs „Musikalische Grundausbildung“ mit Harald Weidmann  
Foto: Julia Weidmann

Nach den Sommerferien beginnt bei der Stadtkapelle Öhringen ein neuer Kurs „Musikalische Grundausbildung“ für Kinder im Alter von 6-7 Jahren. Dafür sind nun Anmeldungen möglich.

In diesem zweijährigen Kurs werden den Kindern zunächst die musikalischen Grundlagen wie Singen und Sprechen, Bewegung und Tanz sowie der spielerische Umgang mit Rhythmus nähergebracht. Da wird auch mal ausprobiert, welche Geräusche man mit Wasser machen kann und wie man diese mit Musikinstrumenten nachmacht. Oder ein Feuer wird mit bunten Bändern dargestellt. Im weiteren Verlauf des Kurses erfolgt die praktische Umsetzung des Gelernten mit der Blockflöte. Dabei werden auch theoretische Grundlagen der Musik wie das Lesen und Schreiben von Noten auf spielerische Art vermittelt.

Durch das eigene Instrumentalspiel erleben die Kinder schon früh den Spaß gemeinsamen Musizierens. Sie üben dabei, sich auf andere einzustellen und zu reagieren und eignen sich gleichzeitig musikalische Grundbegriffe und Notenkenntnisse an. Das Ziel, das wir mit diesem Angebot verfolgen ist, die Kinder möglichst früh an das „Musik machen“ heranzuführen und so ihre Anlagen zu fördern. Phantasie, Spiellust und Freude an der Musik stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Wie wichtig das Musizieren für die Entwicklung eines Kindes ist, ist schon lange unbestritten. Darüber hinaus haben Forschungsergebnisse gezeigt, dass Kinder und Jugendliche, die Musik als Hobby betreiben, neben höherem Konzentrationsvermögen auch höhere soziale Kompetenz und hohe Kooperations- und Teamfähigkeit besitzen.

Interessierte Eltern können sich bei Harald Weidmann melden unter 07941/984460 oder [weidmann@stadtkapelle-oehringen.de](mailto:weidmann@stadtkapelle-oehringen.de).

#### Endlich wieder ... Bläsergala der Stadtkapelle Öhringen

Nach langer Zwangspause lädt die Stadtkapelle am 24. September nach fast drei Jahren wieder zu ihrer ersten Bläsergala in die Kultura ein. Unter dem Motto „Endlich wieder Bläsergala“ wird die Stadtkapelle den Abend mit einer Vielzahl musikalischer Kompositionen gestalten. Dabei haben alle Stücke des Abends gemeinsam, dass ihnen in der Stadtkapelle eine besondere Bedeutung zukommt.

Beim Stück Utopia reist die Stadtkapelle gemeinsam mit dem Orchester in die Ära des ehemaligen Dirigenten Stefan Gründer zurück. Das nach einem englischen Buch von Thomas More aus dem Jahr 1516 benannte Stück steht für die Entwicklung der Prägung der Stadtkapelle von traditioneller Blasmusik zur modernen sinfonischen Blasmusik. Utopia bringt die Zuhörer nicht nur zurück in diese Zeit, sondern auf eine Insel fernab der gängigen Zivilisation in einen idealen, utopischen Staat.



Karten für die Gala gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf in der Buchhandlung Rau in Öhringen Foto: Stadtkapelle

Bei den erhabenen Fanfaren der „Alpina Saga“ entführt die Stadtkapelle ihr Publikum musikalisch auf eine Bergwanderung und beschreibt sowohl deren Schönheit als auch deren Gefahren. Ein Stück, bei dem nicht nur gespielt, sondern auch gesungen wird. Die „Armenischen Tänze“, die die Stadtkapelle ebenfalls zum Besten geben wird, stehen wiederum für die wunderbare Musik, die Alfred Reed der Blasmusikwelt über viele Jahrzehnte geschenkt hat und die die Stadtkapelle seit vielen Jahren begleitet und weiterhin begleiten wird.

Darüber hinaus wird neben einigen weiteren Stücken der Stadtkapelle und Jugendkapelle auch der Symphonic Rock eine Rolle bei der diesjährigen Bläsergala spielen. Stücke dieser Stilrichtung begleiteten die Stadtkapelle insbesondere in der Zeit während und nach Corona und stehen für die Vielseitigkeit eines modernen Blasorchesters, das sich nicht nur in der Tradition wiederfindet.

Karten für die Gala gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf in der Buchhandlung Rau in Öhringen zu je 12 €, ermäßigt 9 €. Einlass ab 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr.

**Talent Tauschkreis Schwäbisch Hall – Hohenlohe**

**Tauschplausch**

Am Donnerstag, 08.08.2022 findet der nächste Tauschplausch um 19.30 Uhr statt. Wir treffen uns im Jugendkulturhaus FIASKO, Bützelbronner Straße 31 in Öhringen.

Tauschkreis bedeutet geldfreie Nachbarschaftshilfe und Tauschmöglichkeiten für jedermann.

Ob Alt oder Jung, Arm oder Reich, jeder kann mitmachen, denn jeder kann etwas oder hat etwas anzubieten. Wenn Sie Fragen haben oder mitmachen möchten, sind Sie herzlich zu unseren Treffen eingeladen und lernen neue Leute bei einem netten Abend kennen.

Oder Sie besuchen uns im Internet unter [www.tauschkreis-sha.de](http://www.tauschkreis-sha.de)

**Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.**

**TSG Hohenlohe**

**32. Tenniscamp 2022**

Wie jedes Jahr (außer dem coronabedingten Ausfall 2020) fand in der ersten Woche der Sommerferien auch in diesem Jahr wieder das Tenniscamp der TSG Hohenlohe für den tennisbegeisterten Nachwuchs statt. Nicht nur Interessierte aus dem Verein durften daran teilnehmen, auch einige Kinder aus dem Ferienprogramm der Stadt sind jedes Jahr zahlreich mit dabei. Mit 30 Kindern und fünf Trainerinnen sowie Jugendwartin Miriam Hauser und Helferin Stefanie Klumpp, fand das Camp mittlerweile das 32. Mal statt! Die Tage starteten morgens wie immer mit einem abwechslungsreichen Aufwärmprogramm, um die Muskulatur auf das Tennisspiel vorzubereiten.



Viel Spaß hatten die rund 30 Kinder und Jugendlichen beim diesjährigen Tenniscamp Foto: TSG Hohenlohe

Anschließend fand in den jeweiligen Leistungsgruppen das Tennistraining statt. Nach einer ausgiebigen Mittagspause mit wieder sehr leckerem Essen, freier Spielzeit und Zombie- bzw. Völkerball in der Tennishalle, ging es wieder auf die Tennisplätze zum erneuten Training. Ein leckeres Eis und ein kleiner Plansch im aufgebauten Pool machten die doch sehr warmen Temperaturen die Woche über erträglicher. Ebenfalls fester Bestandteil des Camps ist das Basteln bzw. Malen – dieses Jahr durfte jedes Kind sich eine Trinkflasche aus Alu selbst bemalen und so konnte jeder ein kleines Andenken an das Camp mit nach Hause nehmen. Sogar das Grillfest mit den Geschwistern und Eltern konnte dieses Jahr wieder durchgeführt werden – im nächsten Jahr klappt dann auch die Übernachtung aller in der Halle wieder! Ein großes Dankeschön geht an die Firma Envas, die das Mittagessen in Höhe von 500 Euro sponserte!

**Neues aus der Wirtschaft**

**Neues vom Heicamp Auszeichnung Wohnmobilpark Heicamp: Zertifikat Ökologischer Wohnmobilstellplatz**

Herzlichen Glückwunsch! Der Wohnmobilpark Heicamp wurde als erster Stellplatz in Deutschland mit 5 Ökosternen bewertet (weitere Informationen unter [www.heicamp.de](http://www.heicamp.de)).

**Heicamp Caravansalon Düsseldorf**

Mitten in der Urlaubszeit findet der Caravansalon in Düsseldorf statt. Öhringen und der Wohnmobilpark HEICamp sind auch dieses Jahr gemeinsam mit vielen Regionen in Europa auf der Messe im Einsatz.

Auf der sehr gut besuchten Caravanmesse in Düsseldorf war das Heicamp präsent. „Man merkt deutlich, dass die Lust am Reisen und an Camping groß ist“, sagt Rainer Heidemann vom Heicamp. „Auf der Messe wurde unsere Region täglich in Wort und Bild vorgestellt.“

So waren die Tourismusregion Öhringen, Hohenlohe und auch die Burgenstraße, die direkt durch Öhringen führt, auf der größten Campingmesse sehr präsent.



Zertifikat Ökologischer Wohnmobilstellplatz Foto: WOHNmobil für Klimaschutz e.V



Das Öhringer Heicamp bei Deutschlands größter Caravaningmesse Caravansalon in Düsseldorf  
Foto: pr

### Eröffnung Konditorei und Schokoladenmanufaktur Nussknacker 1964

Ab 24.09.2022 öffnet die Konditorei und Schokoladenmanufaktur Nussknacker 1964 in der Marktstraße 4 in Öhringen. Kuchenbestellungen sind bereits jetzt schon telefonisch oder per E-Mail möglich: (0 79 41) 86 91, info@nussknacker1964.de, www.nussknacker1964.de



Ab 28. September öffnet die neue Konditorei und Schokoladenmanufaktur Nussknacker 1964 in der Marktstraße 4  
Foto: pr

### Herbstmarkt in der Öhringer Marktstraße

Die Marktstraße in Öhringen lädt zur ihrem alljährlichen Herbstmarkt am Samstag, 24.09 von 10-16 Uhr in die Marktstraße ein.

Viele Selbsterzeuger aus der Umgebung bieten ihre Waren an.

Die Auswahl aus Feld, Wald, Wiese und Wengert, sowie aus den Weinkellern und Backstuben ist ebenso vielseitig wie verlockend.

Attraktiv macht den Herbstmarkt den direkten Kontakt zum Erzeuger. Hier kann man sich informieren wo die Produkte her kommen, wie die Produkte erzeugt werden, und was drin ist. Dann darf natürlich auch probiert werden.

Der Stand vom Obstbau Heinrich & Lösch verwöhnt Sie mit Erdbeersecco, Marmeladen und vielen Köstlichkeiten und weiteren Köstlichkeiten.

Obstbau Fischer bietet den Besuchern Brot, Salziges und süße Kuchen an.

Die Brennerei Ickert überzeugt mit hiesigen Schnäpsen und Likören.



Foto: pr

Das Weingut Ungerer bietet seine hervorragenden Weine und prickelnden Sekte an.

Die passenden hausgemachten Nudeln für ein gutes Essen gibt es von Specht, sowie Eier und Eierlikör.

Die Geschäfte der Marktstraße – Modewelt Rossmann, Spielwaren Bauer und Flohmarktine Second Hand - bieten zum Herbstmarkt attraktiven Schnäppchen vor den Ladengeschäften an.

Es ist viel geboten. Es passt in die Zeit, regional zu kaufen und Essen zu erleben. Die Marktstraße freut sich auf Ihren Herbstmarkt und auf viele Besucher.



### UNS/GRÜNE

### Grüne-Jugend trifft sich am Sonntag



Foto: Mario Dietel

Die Sommerpause der Grünen-Jugend ist vorbei! Wir kommen erneut am 11. September um 17.00 Uhr im Grünen-Kreisbüro (Untere Torstraße 12 in Öhringen) zusammen, um uns bei kühlen Getränken und Snacks auszutauschen. Du hast Lust, dabei zu sein? Dann stoß einfach dazu!

### Impressum

#### Herausgeber, Druck und Verlag:

**NUSSBAUM MEDIEN**  
Bad Rappenau GmbH & Co. KG  
Kirchenstr. 10,  
74906 Bad Rappenau  
Telefon: 07264 4032  
Telefax: 07264 1826  
E-Mail: bad-rappenau@nussbaum-medien.de  
www.nussbaum-medien.de

#### Multimedia

Die „Öhringer Nachrichten“ erscheinen zusätzlich zur gedruckten Auflage als ePaper unter www.lokalmatador.de/epaper/.

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts:

Oberbürgermeister Thilo Michler oder Vertreter im Amt,  
Marktplatz 15, 74613 Öhringen  
nachrichten@oehringen.de  
Gendergerechte Sprache: Wir beschränken uns in der Schreib-

weise auf die **männliche Form**, um eine möglichst **einfache Lesbarkeit** zu gewährleisten.

#### Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils:

Timo Bechtold  
Kirchenstr. 10,  
74906 Bad Rappenau

#### Vertrieb/Zustellung

**G. S. Vertriebs GmbH**  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt  
Telefon: 07033/6924-0  
E-Mail: info@gsvertrieb.de  
Internet: www.gsvertrieb.de

#### Zustellung

Das Mitteilungsblatt „Öhringer Nachrichten“ wird 14-täglich an alle wirtschaftlich erreichbaren Haushalte verteilt.



# FORUM FÜR GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT

IN BADEN-BADEN

FREITAG  
14.10.  
2022



Schirmherrschaft  
der Veranstaltung:

**Annette Schavan**

ehemalige Ministerin für  
Kultur, Jugend und Sport  
Baden-Württemberg,  
Bundesministerin für  
Bildung und  
Forschung a. D.



**Klaus Nussbaum**

Veranstalter  
und Inhaber von  
Nussbaum Medien

**Am 14.10. veranstaltet Nussbaum Medien das Forum für gesellschaftlichen Zusammenhalt im Festspielhaus Baden-Baden.** Wir wollen Menschen und Organisationen in den Fokus rücken, die sich für dieses Thema persönlich und ehrenamtlich einsetzen.

Dazu laden wir mehr als tausend Gäste ein, die sich rund um das Thema Zusammenhalt in der Gesellschaft engagieren – oftmals ehrenamtlich in lokalen Organisationen und Vereinen. Dazu eine ganze Reihe prominenter Speaker, die in Redebeiträgen und Diskussionsrunden verschiedene Teilbereiche beleuchten. Den Tag schließen wir mit einem festlichen Abendkonzert ab.



**Prof. Monika  
Grütters**



**Evelin  
König**



**Richy  
Müller**



**Dr. Miriam  
Freudenberger**



**Nina  
Leseberg**



**Prof. Enno-  
Ilka Uhde**



**Prof. Hermann  
Schröder**



**Wolfgang  
Grenke**



**Heinz  
Janalik**



**Sebastian  
Sladek**



**Dr. Andre  
Baumann**



**Sebastian  
Müller**

## SYMPOSIUM

**10:00 – 13:00 Uhr**

In Gesprächsrunden diskutieren wir aktuelle Themen aus der Welt des ehrenamtlichen Engagements.

Teilnehmende sind Vertreterinnen und Vertreter aus Ehrenamt, Politik, Wirtschaft und Gemeinwesen.

### LANDSCHAFT DES EHRENAMTS

Diskussionsrunde 1

### DIE RESILIENTE GESELLSCHAFT

Diskussionsrunde 2

### KEEP COOL. WIE KÖNNEN WIR DIE KLIMAZIELE ERREICHEN?

Diskussionsrunde 3

Im Anschluss an das Symposium gibt es um **13:00 Uhr Mittagessen**

# MARKTPLATZ DES ENGAGEMENTS

**13:00 – 16:00 Uhr**

Lassen Sie sich inspirieren und knüpfen Sie neue und alte Kontakte. Der „Marktplatz des Engagements“ vernetzt gute Ideen.

Gemeinnützige Organisationen, Stiftungen, Vereine, Initiativen und Projekte stellen sich an kleinen Messeständen vor und bieten ihr Netzwerk an. Hier kommen Sie mit allen ins Gespräch.

# 200 FREI- TICKETS

Wir verlosen 200 Frei-Tickets an Menschen und Organisationen, die sich selbst aktiv und ehrenamtlich engagieren und damit ihren Beitrag zum Wohle unserer Gesellschaft leisten. Zum Beispiel in Vereinen, lokalen Organisationen und Initiativen.

## WORKSHOPS



begrenzte  
Platzkapazitäten

**14:30 – 16:00 Uhr**

In unseren Workshops bekommen Sie praktische Tipps und Hinweise, die Sie in Ihrer ehrenamtlichen Arbeit direkt umsetzen können.

Fördermöglichkeiten für Vereine und zivilgesellschaftliche Gruppen

—  
**Dr. Miriam Freudenberger**  
Allianz für Beteiligung e.V.

Direkte Demokratie und Bürgerbeteiligung – Bürgerräte in der Kommunalpolitik

—  
**Peter Behrendt**  
Allwedo Freiburg

Medienkompetenz: Datenschutz, Social-Media im Verein, digitale Vereinsorganisation

—  
**Daniel Nübling**  
Medienkompetenz.Team e.V.  
Karlsruhe

Bürgergenossenschaften – Möglichkeiten der zivilgesellschaftlichen Beteiligung

—  
**Dr. Annika Reifschneider**  
Baden-Württembergischer  
Genossenschaftsverband

## KONZERT

**18:30 Uhr Sektempfang**

**19:30 Uhr Beginn**

Konzert über Frieden und Freiheit, Heimat und Wanderungen von Studierenden und AbsolventInnen der Hochschule für Musik Karlsruhe.

**SANS FRONTIÈRES  
GRENZENLOS  
FÜR FRIEDEN UND FREIHEIT**



Pro Teilnehmer  
pflanzen wir  
einen Baum!



Hier finden Sie  
weiterführende  
Informationen!

**Buchen Sie jetzt Ihre  
kostenlosen Tickets!**

[nussbaum.de/forum-teilnahme](https://nussbaum.de/forum-teilnahme)

Unsere Partner:





# FESTE

Zum Freiheitsfest wirft man sich in Offenburg traditionell in feinste Gewandung.

Foto: Hubert Braxmaier BRAXART

## HEIMATTAGE-FINALE: OFFENBURG FEIERT HOCH DREI

In die Zeit der badischen Revolution eintauchen, Baden-Württembergs Vielfalt ganz hautnah miterleben oder einmal am längsten Stammtisch des Landes sitzen ... das ist am Wochenende in Offenburg möglich. Die Heimattage-Gastgeberstadt 2022 feiert am 10. und 11. September und zwar gleich dreifach: Das traditionelle Freiheitsfest mit einem besonderen Jubiläum, das Museumsfest und zum Finale der Heimattage das große Landesfest mit dem Festumzug.

Im 70. Jahr der Gründung Baden-Württembergs steht auch das Landesfest am 11. September ganz unter diesem Motto. Zum Landesfestumzug – traditionell das große Highlight der Heimattage – werden dieses Jahr mehr als 3.000 Mitwirkende erwartet, die auf ihrem Weg durch die Hauptstraße und die Lange Straße mit bis zu 15 Festwagen 100 Schaubilder mit Themen rund ums Ländle in Szene setzen. Die Gastgeberstadt darf da nat-

türlich nicht fehlen und präsentiert sich mit den Themen Regenbogen, Feuerwehr, Künstliche Intelligenz und Digitalisierung.

Los geht es schon am Tag zuvor: Beim Brauchtumsnachmittag am 10. September laden die Trachtengruppen aus dem ganzen Land ab 16 Uhr dazu ein, die Traditionen des Landes zu erleben. Und Abends wird es laut: Beim Großen Zapfenstreich der Historischen Bürgerwehren aus Baden und Württemberg. Zu Ehren des 70. Landesjubiläums lassen rund 500 Aktive der Wehren aus der Ortenau und dem ganzen Land um 19.30 Uhr auf dem Platz der Verfassungsfreunde den Großen Zapfenstreich erklingen, begleitet von Salutschüssen.

Laut wird's auch auf dem Rathausplatz, wenn ab 21 Uhr Mariuzz mit Deutschlands Westernhagen-Show Nr. 1 die Rathausbühne rockt. Die Tribute-Show entführt in die 90er Jahre und

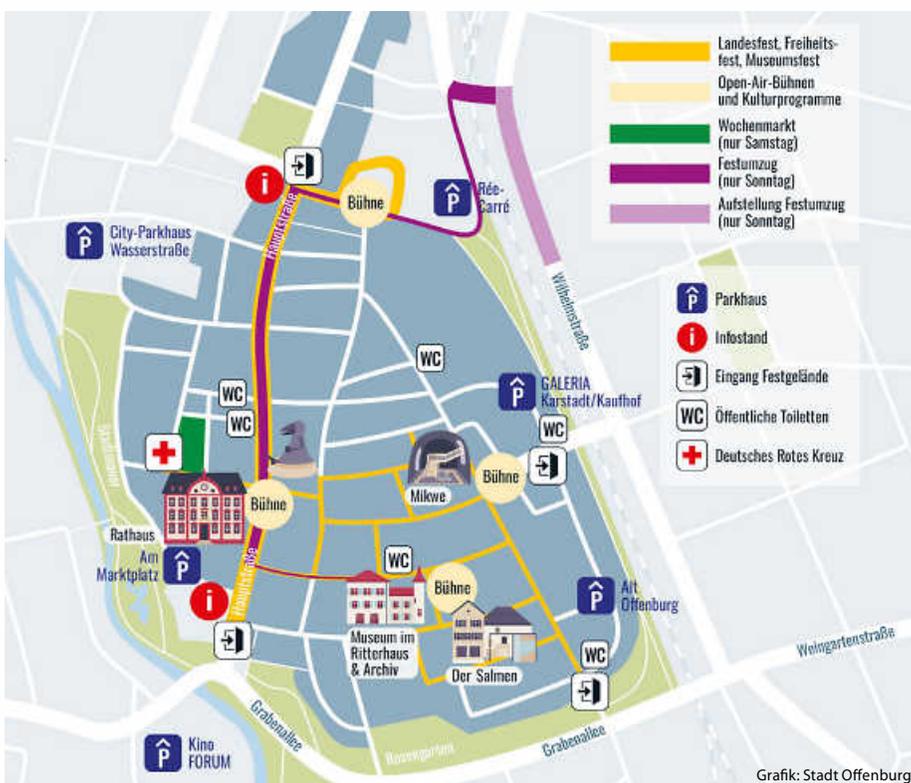
bringt mit den legendären Songs des Meisters jede Menge Knaller mit: Mit dabei: Kein Pfefferminz-Prinz aber dafür Westernhagen-Drum-Legende Charly T. Garantiert willenlos!

### 175 Jahre badische Freiheit

Westernhagen sang von ihr – in Offenburg wird sie seit 175 Jahren gefeiert: die Freiheit. Mit dem Freiheitsfest erinnert die Stadt einmal im Jahr an die Errungenschaften der „Entschiedenen Freunde der Verfassung“ vom 12. September 1847. Im damaligen Offenburger Gasthaus "Salmen" verkündeten diese 13 Forderungen des Volkes in Baden, darunter das Recht auf Pressefreiheit, Gewissens- und Lehrfreiheit, persönliche Freiheit sowie eine gerechte Besteuerung. Diese Forderungen bildeten einen der ersten deutschen Verfassungsentwürfe und die Grundlage des Grundgesetzes.

Dieses Ereignis jährt sich im Heimattage-Jahr 2022 zum 175. Mal. Klar, dass das Freiheitsfest an beiden Tagen mit zahlreichen Aktionen und Mitwirkenden rund um den Salmen bis zum Lindenplatz gefeiert wird. Mit dabei: Das Hecker-Lager mitsamt Barrikade, das den badischen Revolutionär und seine Mitstreitenden in Szene setzt.

Mit einem bunten, mundartlastigen Programm präsentiert sich auch das Museum im Ritterhaus zum Museumsfest an beiden Tagen. Und um 16 Uhr am Sonntag wird dann feierlich die Fahne abgegeben: Traditionell enden die Landesfesttage nämlich mit der Übergabe dieser an die Heimattage-Gastgeber des kommenden Jahrs: in diesem Fall Biberach an der Riss. Aber zuerst wird gefeiert hoch drei. (jr)



Grafik: Stadt Offenburg




Weitere Infos zu den Festtagen, das Programm und den Lageplan über den QR-Code oder auch hier:  
<https://lokalmatador.net/heimattage2022/>

## TRAUER

**FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL**



**MAURER  
GRABMALE**

**EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS**

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

74749 Rosenberg Dörrhöfer Weg 3 Tel. 06295-92 90 70	74177 Bad Friedrichshall Salinenstraße 31 Tel. 07136-95 96 0	74613 Öhringen Eckartsweiler Str. 4 Tel. 07941-957 99 39
---	--	--

Bitte beachten Sie unsere unterschiedlichen Öffnungszeiten: [www.maurer-grabmale.de](http://www.maurer-grabmale.de)



**SCHUMM**

**Grabmale u. Natursteine**

Reeßweg 4 - 74626 Bitzfeld  
Tel.: 07946 / 2613  
[www.schumm-natursteine.de](http://www.schumm-natursteine.de)

Kreativität und Erfahrung



Grabmale - Treppen - Fenstersimse - Naturstein

Es ist nie zu spät: „Es tut mir leid“ zu sagen.

## IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

**BERATUNG VOR ORT  
DIESEN SONNTAG, 11.09.22 | 14-17 UHR**



**FORCHTENBERG**  
Im Waldfeld - Kastanienallee 34+36

KfW Effizienzhaus 55 EE (nach GEG 2020)



Attraktive 2½-, 3½- & 4½-Zimmer-Eigentumswohnungen in naturnaher Lage mit Balkon, Tageslichtbad, Gäste-WC, Aufzug, moderner Ausstattung, Fußbodenheizung, Videosprechanlage, Tiefgarage, Außenabstellplätze & weiteren Highlights! Rohbau erstellt.

**DS WOHNBAU GMBH . Haagweg 35 . 74613 Öhringen  
07941-92930 . [info@dswohnbau.de](mailto:info@dswohnbau.de) . [www.dswohnbau.de](http://www.dswohnbau.de)**

**Atemberaubende Serengeti & indischer Ozean  
Tansania & Sansibar**

Deutschsprachige Begleitung auf gesamter Reise!  
Entdecken Sie die BIG 5 zum Greifen nah!  
Einmaliges Safariabenteuer!



Darauf dürfen Sie sich freuen:

- Flüge mit renommierter IATA Airline
- 8x Übernachtung in komfortablen Lodges und Zelt-Camp inmitten der Serengeti
- Vollverpflegung inkl. ausreichend Wasser während der Safari
- Langjährig erfahrene Safari Guides
- Sehr gute Allrad-Safarifahrzeuge
- Maximal 6 Personen je Safarifahrzeug
- Reise zur Zeit der großen Tierwanderung
- Pirschfahrt im Ngorongoro Krater (UNESCO Weltnaturerbe)
- Besuch des Tarangire Nationalpark
- Aufenthalt am Lake Manyara
- Begegnung mit den Massai
- Besuch eines Chaggadorfes inkl. Essen

**Optional zubuchbar:**

- Anschlussaufenthalt auf Sansibar mit 4x Ü im 5-Sterne Strandhotel
- Alles Inklusive auf Sansibar

Reisetermine & Preise pro Person

A) Safari pur: 25.09. - 05.10.2022  
im DZ = 4.299 € / im EZ = 4.899 €

B) Safari & Sansibar:  
25.09. - 09.10.2022  
im DZ = 5.299 € / im EZ = 5.999 €

Für die Reise ist ein Visum (50 €) und ein gültiger Reisepass erforderlich. Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters: ServicePLUS Reisen GmbH, Wallstädter Str. 46, 68526 Ladenburg. Die Reise ist für mobilitätseingeschränkte Personen nicht geeignet.

Information & Buchung:

  
**Brigitte Nussbaum**  
GmbH und Co. KG  
Brigitte Nussbaum GmbH und Co. KG  
Emil-Haag-Straße 27  
71263 Weil der Stadt  
Telefon 07033 52 66-75  
E-Mail: [info@brigitte-nussbaum.de](mailto:info@brigitte-nussbaum.de)

**NUSSBAUM Club** Exklusives Gewinnspiel

**101. LWH** LANDWIRTSCHAFTLICHES HAUPTFEST  
25.09. - 03.10.2022

LANDWIRTSCHAFT erLEBEN!

Jetzt 50 x 2 Eintrittskarten gewinnen!

**Gewinnspiel:  
101. Landwirtschaftliches Hauptfest  
vom 25.09. bis 03.10. in Stuttgart**

LANDWIRTSCHAFT erLEBEN" ist das diesjährige Motto auf dem 101. Landwirtschaftlichen Hauptfest auf dem Cannstatter Wasen in Stuttgart. Vom Sonntag, 25. September bis Montag, 3. Oktober 2022 dreht sich alles um Tiere, Technik und Ernährung. Mit rund 600 Ausstellern und Organisationen sowie einer Gesamtfläche von 130.000 m<sup>2</sup> ist es Süddeutschlands größte Fachmesse für Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft. Mehr Infos unter [www.lwh-stuttgart.de](http://www.lwh-stuttgart.de)

**Teilnahmeschluss: Sonntag, 11.09.2022**

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter [www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-29284](http://www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-29284)

Die Gewinner-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf [www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de). Zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: [www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen](http://www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen)

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Merklinger Str. 20 · 71263 Weil der Stadt · [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

## WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen **Rems-Murr, Ludwigsburg, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald** und in **Stuttgart** sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

### GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



### Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter [www.neckartal.immo](http://www.neckartal.immo)

### 2-3 Zimmerwohnung neuwertig

etwa 75m<sup>2</sup> von ehemaliger Kindergärtnerin gesucht.  
Tel: 07134-9145485 oder ✉ Zuschriften bitte an Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau unter Chiffre Z061/20274

### Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land Haus 18 im Alpendorf Dachstein West



Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit SAT-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

[info@brigitte-nussbaum.de](mailto:info@brigitte-nussbaum.de)

Tel: 07033 526675



[www.alpendorf-haus18.eu](http://www.alpendorf-haus18.eu)

ANZEIGE

## EXPERTENTIPP



### TEILUNGSERKLÄRUNG

Wenn ein Sondereigentum innerhalb einer Eigentümergemeinschaft verkauft wird, muss eine Teilungserklärung vorhanden sein. Dies sind in den meisten Fällen Eigentumswohnungen, einzeln trifft man auch auf Reihenhäuser, die auf einem gemeinschaftlichen Grundstück stehen und eine Eigentümergemeinschaft bilden, oder auch gewerbliche Eigentümergemeinschaften, z.B. Bürohäuser. In größeren Wohnsiedlungen mit mehreren verschiedenen, rechtlich selbständigen Eigentümergemeinschaften, findet man auch sog. „Garagengemeinschaften“.

Die Teilungserklärung regelt die Aufteilung des jeweiligen Gegenstands des Sondereigentums und des gemeinschaftlichen Eigentums, deren Gebrauch und damit die Rechte und Pflichten der einzelnen Eigentümer untereinander. Bestandteil der Teilungserklärung sind u.a. die Gemeinschaftsordnung und der Aufteilungsplan.

Im Aufteilungsplan sind die zur Darstellung des aufzuteilenden Gebäudes notwendigen Zeichnungen, d.h. Grundrisse, Ansichten und Gebäudeschnitt(e), im Maßstab 1:100 enthalten.

Die Höhe der Miteigentumsanteile werden meist in Tausendstel angegeben. Wenn beispielsweise der Anteil einer zu verkaufenden Eigentumswohnung mit 320/1.000 angegeben wurde, gehören dem Eigentümer somit 32% des Gesamtobjektes incl. Grundstück (Ausnahme Erbbaurecht).

Beim Kauf einer Immobilie sollten Sie sich in der Teilungserklärung über den Umfang des Sondereigentums und des Gemeinschaftseigentums informieren, bzw. welche Gebrauchsregelungen, z.B. Sondernutzungsrechte, festgelegt sind.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

#### DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.\***

☎ **0800 5800 200**  
**Kostenlose Hotline**

\* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:  
**Dr. Wilken und Dr. Barth**



**EIN STARKES TEAM  
AN IHRER SEITE**

**KÖNIGSKINDER**  
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.  
Werden Sie ein Königskind.**

[info@koenigskinder.de](mailto:info@koenigskinder.de) | [www.koenigskinder.de](http://www.koenigskinder.de)



**DS**  
Immobilien

# VERKAUF

## Reihenmittelhaus

*in naturnaher Lage!*

**BRETZFELD-TEILORT**

Stadtbahnanschluss in der Nähe, ca. 250 m<sup>2</sup> Grundstück, ca. 128 m<sup>2</sup> Wohnfl., 6 Zimmer, Baujahr 1978, Einbauküche, Tageslichtbad mit Dusche & Badewanne, Gäste-WC, Hobbyraum, Balkon mit Markise, Garten, Nutzgarten, Einzelgarage, Außenabstellplatz, Öl-Zentralheizung, Energieausweis in Bearbeitung.

**ANGEBOTSPREIS** **369.000,- €**

**DS IMMOBILIEN | Dieter Schmetzer | Haagweg 35 | Öhringen**  
**Telefon 07941-92930 | Online unter DSIMMO.DE**



**WERNER**  
**WOHNBAU**

... zum Glück!



**CLEVER SEIN UND EIGENHEIM SICHERN**

**ÖHRINGEN, EPONA STRASSE / BG LIMES PARK | 19 Reihenhäuser**

- Ca. 144 m<sup>2</sup> mit 5,5 Zimmern
- Garten, Terrasse und Dachterrasse
- Vorbereitung E-Mobilität
- Seit fast 30 Jahren Bauverfahren
- Bauen mit Festpreisgarantie
- Garantierter Fertigstellungstermin
- Langjährige Partnerschaft zu Handwerksbetrieben
- Bürgschaft nach Forderungssicherungsgesetz (FoSiG)
- Wertstabilität dank Massivbauweise
- Bauwesen- und Bauleistungsversicherung
- Niedrige Energie- und Nebenkosten

**PERSÖNLICHE PROJEKTVORSTELLUNG**

Mittwoch, 17 – 19 Uhr auf dem Grundstück  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**IHR PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER**  
 Jürgen Bauer | M 0172 / 5363098  
 juergen.bauer@werner-wohnbau.de

**werner-wohnbau.de**

## MIETGESUCHE

**Bezahlbare Wohnung**  
 für mich und meine drei Kinder (18, 11 u. 5 Jahre) im Raum Öhringen oder Umgebung gesucht. Ich bin 37 Jahre alt und bezahle zuverlässig meine Miete Tel. 0155 1003896 Email gosaluka1985@web.de

## STELLEN jobsucheBW

**LANDRATSAMT**



**HOHENLOHE KREIS**

Für das Amt für Hochbau und Gebäudemanagement suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine teilzeitbeschäftigte

**Reinigungskraft (m/w/d)**  
**an der Richard-von-Weizsäcker-Schule in Öhringen**

Das Aufgabengebiet umfasst den Reinigungsdienst in der Richard-von-Weizsäcker-Schule in Öhringen.

Der Beschäftigungsumfang liegt bei 23 Stunden pro Woche. Die Arbeitszeit wird von Montag bis Freitag erbracht, ein Arbeitsbeginn kann flexibel zwischen 14:00 und 15:00 Uhr erfolgen.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Frau Pflüger telefonisch unter 07940 18-1745 oder lassen uns Ihre Bewerbungsunterlagen zukommen.

Den vollständigen Ausschreibungstext sowie unser Online-Bewerbungsportal finden Sie auf unserer Homepage [www.hohenlohekreis.de](http://www.hohenlohekreis.de).

**Bewerbungen werden bis**  
**2. Oktober 2022**

**an das Landratsamt Hohenlohekreis,**  
**Personal- und Organisationsamt,**  
**Allee 17, 74653 Künzelsau erbeten.**  
**Wir ermuntern besonders auch schwerbehinderte Menschen, sich zu bewerben.**





Orthopädie - Schuhtechnik

[www.ackermann-orthopaedie.de](http://www.ackermann-orthopaedie.de)



www.ackermann-biomechanik.de



www.ackermann-sochverstaendiger.de

**Wir suchen:**

## Orthopädeschuhmacher

**Geselle/Meister/Bachelor/Master (m/w/d)**

Zur langfristigen Übernahme der Leitung unseres Außendienstes

**Mobiltelefon, Laptop, Tablet, neues Firmenfahrzeug mit Privatnutzung und viele weitere attraktive Vorteile!**

74074 Heilbronn - Ecke Süd-Ludwig-Pfau-Straße 19  
 Tel. (07131) 8 53 43 + 8 53 58 Fax 8 53 97

🚌 Südstraße Linien 31,32,33,41,42,61,62,63 Sicherplatz Linie 10

🅇 direkt vor dem Haus, 🅇 50 Meter (bei der Südkirche, Südstraße 114)





**AWO** Pflege & Betreuung gGmbH  
Rathausstraße 18 · 74613 Öhringen  
Telefon 07941 985298

**Betreuungskräfte für Tagespflege in Öhringen gesucht**

- individuelle und aktivierende Betreuung und Begleitung der Gäste
- Durchführung von Beschäftigungsangeboten in der Gruppe und für einzelne Gäste
- Zubereitung von frischen Mahlzeiten

**Das bringen Sie mit:**

- ... Sie sind engagiert, motiviert und zuverlässig
- ... haben eine abgeschlossene Qualifizierung zur Betreuungskraft § 43b
- ... haben Verständnis für die Belange von an Demenz erkrankten Menschen
- ... sind teamfähig

AWO Pflege und Betreuung gGmbH Rathausstraße 18 74613 Öhringen  
www.awo-hohenlohe.de ☎ 07941 – 98 52 97 oder 98 52 98




Ein Eigenbetrieb des Landkreises  
**HOHENLOHE KREIS**

Bei der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis – ein Eigenbetrieb des Landkreises Hohenlohekreis – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine für 1 Jahr befristete Stelle als

**Grüngutplatzbetreuer (m/w/d)**

in einem geringfügigen Arbeitsverhältnis (Minijob-Basis) neu zu besetzen. Gesucht wird ein Mitarbeiter (m/w/d) für den Haupteinsatzort Buchhorn und Umgebung.

Die Arbeitszeit ist entsprechend den Einsätzen flexibel nach Absprache und kann von Montag bis Samstag erfolgen. Die Regelarbeitszeit beträgt ca. 7 - 9 Stunden je Woche.

**Ihre Aufgaben umfassen:**

- Eingangskontrolle und Aufsicht der Abgabe von Grüngut und Reisig auf den Grüngutplätzen
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Trennung und Befüllung der Container nach Vorgabe

**Voraussetzungen:**

- Deutsch in Wort und Schrift
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit
- Arbeiten im Team
- Freundlichkeit im Umgang mit Menschen

Es erfolgt eine Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD) mit einem Stundenlohn ab 13 Euro.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen werden bis  
**18. September 2022**

an die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis,  
Oberer Bach 13, 74653 Künzelsau oder  
per E-Mail an [uli.schmiedt@hohenlohekreis.de](mailto:uli.schmiedt@hohenlohekreis.de) erbeten.  
Auskünfte erteilt Herr Schmiedt unter 07940 931 1910.

Wir ermuntern besonders auch schwerbehinderte Menschen, sich zu bewerben.

Informationen zur Abfallwirtschaft finden Sie auf unserer Homepage [www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de](http://www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de)



**Stell dir vor, du kannst dein ganzes Potenzial entfalten.**

Wir suchen eine

**Pflegefachkraft (m/w/d)**

für das Dr. Carl-Möricke-Stift in Neuenstadt

3.425 € bei Vollzeit und mind. 2 Jahren Berufserfahrung

Du gehst einfühlsam auf die individuellen Bedürfnisse der Bewohner ein und stellst die Behandlungs- und Grundpflege sicher. Du verantwortest die fachgerechte Dokumentation und wirkst am Qualitätsmanagement mit.

**Was wir uns vorstellen**

- ▶ Abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Gesundheits- und Krankenpflege
- ▶ Teamgeist und menschliche Werte als Motivation
- ▶ Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein

**Was du dir vorstellst**

- ▶ Unbefristeter Vertrag und faire Vergütung nach AVR-Württemberg 4. Buch, Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge
- ▶ 9.800 Kolleginnen und Kollegen für starke Zusammenarbeit
- ▶ Individuelle Karriereprogramme und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ▶ Innovative Pflegekonzepte und die besten Personalschlüssel

**Wo stellst du dich vor**

Dr. Carl-Möricke-Stift  
Hausdirektorin Andrea Willmann | Tel. 07139 4730-0  
Lindenstraße 6 | 74196 Neuenstadt

Jetzt online bewerben: [www.ev-heimstiftung.de/karriere](http://www.ev-heimstiftung.de/karriere)

Stell dir vor, du arbeitest für das größte diakonische Pflegeunternehmen in Baden-Württemberg. Mit 165 Einrichtungen und 13.220 Menschen. Stell dir vor, du kannst Großartiges leisten. Menschen helfen, Sinn stiften und Verantwortung für unsere Zukunft übernehmen. Stell dir vor, deine Arbeit macht den Unterschied. Das ist die Evangelische Heimstiftung – ein Arbeitgeber nach deinen Vorstellungen.

**Gute Pflege**




# kardexmlog

## Duales Studium oder Ausbildung bei Kardex Mlog

Führender Anbieter für integrierte Materialflusssysteme und Hochregallager

### Studium:

- Bachelor of Science Angewandte Informatik (m/w/d)
- Bachelor of Engineering Elektrotechnik (m/w/d)
- Bachelor of Engineering Wirtschaftsingenieurwesen – Int. Techn. Projektmanagement (m/w/d)
- Bachelor of Engineering Wirtschaftsingenieurwesen – Int. Techn. Vertriebsmanagement (m/w/d)
- Bachelor of Engineering – Service Engineering (m/w/d)

### Ausbildung:

- Industriemechaniker (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)



Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: [bewerbung.mlog@kardex.com](mailto:bewerbung.mlog@kardex.com).

[kardex.com](http://kardex.com)

Bei Fragen steht Ihnen gerne Nadine Schlimgen unter Tel. +49 7139 / 4893 - 479 zur Verfügung.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir

- **Koch** (m/w/d) in Vollzeit
- **Küchenhilfe** (m/w/d) in Voll- od. Teilzeit oder auch auf 450-€-Basis.
- **Mitarbeiter Zimmerreinigung** (m/w/d) in Voll- od. Teilzeit oder auch auf 450-€-Basis.
- **Mitarbeiter für den Service im Restaurant** (m/w/d) in Voll- od. Teilzeit oder auch auf 450-€-Basis.

Eine leistungsgerechte Bezahlung und geregelte Arbeitszeiten sind für uns selbstverständlich.

Auf Ihren Anruf oder Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen freut sich Familie Knapp.

Landhotel  Gasthof  
**Krone**  
 Hauptstraße 40  
 74635 Kupferzell  
 Telefon 07944 / 67-0  
 Fax 07944 / 67-67  
[info@krone-eschental.de](mailto:info@krone-eschental.de) • [www.krone-eschental.de](http://www.krone-eschental.de)

## HOFMANN<sup>S</sup> CATERING

Zur Verstärkung unseres Teams in  
 74613 ÖHRINGEN &  
 74635 KUPFERZELL

suchen wir Sie m/w/d ab sofort als

### KÜCHENMITARBEITER SERVICEKRAFT SPRINGER

Teilzeit mit 13,75 bis 20,0 Stunden/Woche  
 Mo. - Fr. zwischen 7.30 - 14.00 Uhr

Ein eigener PKW zum Erreichen des  
 Arbeitsplatzes ist erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter  
[www.hofmanns-catering.de](http://www.hofmanns-catering.de)  
 Herr Bernhard Zoller 0178 2402257

**Zu einer Bewerbung  
gehören immer Anschreiben,  
Lebenslauf und Zeugnisse.**

**Traumjob in Ihrer Region?  
Jetzt Job finden!**

[www.jobsuchebw.de](http://www.jobsuchebw.de)

jobsuche 

# Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote  
für Baden-Württemberg



Position	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Produktionsmitarbeiter (m/w/d)	Endosmart	Stutensee	104749992
Fachkraft (m/w/d) für Veranstaltungstechnik	Stadt Filderstadt FILharmonie	Filderstadt	104752003
Software Entwickler (m/w/d)	Microchip Frequency Technology GmbH	Neckarbischofsheim	104752139
Mitarbeiter Stadtmarketing (m/w/d)	Hockenheimer Marketing Verein e.V.	Hockenheim	104749989
Zerspanungsmechaniker (m/w/d)	Richard Romminger	Calw	104749958
Schlosser/Schlosserin (m/w/d)	Bürgermeisteramt Wildberg	Wildberg	104750305
Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d)	Knüppel Verpackung GmbH	Leinfelden-Echterdingen	104752136
Fachkraft/Mitarbeiter im Bewachungs-/ Sicherheitsgewerbe (Security) / (m/w/d)	BZBG - Bildungszentrum für das Bewachungsgewerbe GmbH	Leinfelden-Echterdingen	104749814
Verkaufstalent (m/w/d)	Sehne	Filderstadt, Stuttgart, Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg	104750151
Elektroniker (m/w/d)	Elektro Bader GmbH	Leonberg	104750160

jobsuche **3W**

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf [www.jobsuchebw.de](http://www.jobsuchebw.de)

## Grünes Investment

Nachhaltig, fair und verantwortungsvoll  
in eine Geldanlage mit Weitblick.

Solarbeteiligung ab einer Mindestbe-  
teiligung von 10.000 EUR bei einer Laufzeit  
von 9 Jahren und ca. 5 % Rendite p. a. (IRR).

Interesse?

Rufen Sie uns an unter **07033 5266 75**  
Wir stellen den Kontakt für Sie her!

  
**Brigitte Nussbaum**  
GmbH und Co. KG

Emil-Haag-Straße 27 - 71263 Weil der Stadt - [info@brigitte-nussbaum.de](mailto:info@brigitte-nussbaum.de)



## SAISONKALENDER

Obst & Gemüse: Was gibt es wann?  
Jetzt kostenlos herunterladen



 lokalmatador



<https://lokalmatador.net/saisonkalender/>

**IN DER REGION**

# Tanken für 1 Euro/Liter

## RADIO REGENBOGEN

**sagt dir wo!**

 Alle Infos dazu unter [regenbogen.de](http://regenbogen.de)

FÜR UNS IST JEDER MENSCH EINMALIG.  
Menschlichkeit und Fürsorge – im Mittelpunkt stehen Sie.



## Dorn BESTATTUNGEN



*einfühlsam & respektvoll*

ÖHRINGEN TEL. 07941-91 91 0      KÜNZELSAU TEL. 07940-55 4 33  
[www.dorn-bestattungen.de](http://www.dorn-bestattungen.de)



Bernd Bareis | Vanessa Heinle  
74613 Öhringen | Münzstr. 91  
**Tel. 07941-98960**  
info@hsh-seniorenhilfe.de  
www.hsh-seniorenhilfe.de



*Ihr Pflegedienst für eine umfassende Versorgung in Ihrer Zuhause aus einer Hand*

Neue Tagespflege mit erweiterten Öffnungszeiten  
Mo. - So. 7.30 Uhr - 19.00 Uhr

- Medizinische Behandlungspflege
- Körperpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mahlzeitendienst mit „Essen auf Rädern“, Mo.–So.
- Hausnotruf
- Beratungsbesuche
- Auf Wunsch Kurzzeit- und Dauerpflegevermittlung

*24 Stunden erreichbar für unsere Kunden*

**menschlich – zuverlässig - kompetent**



**Miteinander leben – füreinander da sein**

# APFELANNAHME

**Sofortige Barauszahlung!**



**NEU**  
ab 5. Sept. 2022



**Ommert**  
Apfelannahmestelle

**Annahmestelle: Obsthof Bort**  
Harsberger Straße 27 • 74629 Pfedelbach-Renzen

**Öffnungszeiten** Mo. und Mi.: 08.00 - 12.00 Uhr  
Fr. und Sa.: 08.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 18.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

**Service-Telefon 0172/5233543**



Rehn & Sohn  
Polsterei | Wohnart  
www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202  
74080 Heilbronn  
07131 48 58 48  
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934  
Polstereihandwerk mit Tradition

**Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.**

**Wir kaufen**  
**Wohnmobile + Wohnwagen**

Tel. 03944 36160  
www.wm-aw.de Fa.





## STÄDTETOUR

Foto: RomanBabakin/iStock/Getty Images plus

# "SOMMERHAUPTSTADT EUROPAS" - IN BADEN-BADEN BADEN

Der erste Gedanke zu Baden-Baden hängt häufig mit dem Namen zusammen, allerdings bietet die Stadt am Westrand des Schwarzwalds viel mehr als Wellness.

In Baden-Baden baden – diese Idee kommt ursprünglich von den Römern. Sie entdeckten die heißen Wasserquellen im Tal der Oos bereits um ca. 80 n. Chr. und errichteten dort die Vorläufer der heutigen Stadt, inklusive der ersten Heilbäder. Diese prägten Namen und Image der Stadt bis heute: auch die Römer bezeichneten den Ort als „Bad“, allerdings auf Latein („Aqua“). Die ganze bewegte Stadt-Geschichte von der Antike bis heute ist dargestellt im Stadtmuseum Baden-Baden, und natürlich können auch die Badruinen der Römer heute noch besichtigt werden.

Mit der Zeit erlangte der Ort immer mehr an Bedeutung. Schon im Mittelalter reisten viele Adlige an, um die Heilbäder zu nutzen. Im 19. Jahrhundert erlebte Baden-Baden dann eine regelrechte Glanzzeit: Menschen aus ganz Europa kamen, um die Stadt zu erleben, sie wurde größer und größer und bekam so den Beinamen „Sommerhauptstadt Europas“. So ließ sich rasch der Eindruck gewinnen, fast ebenso wichtig zu sein wie Paris, das als „Winterhauptstadt Europas“ bekannt war.

Die beliebtesten Touristenziele in Baden-Baden sind noch immer die Bäder, heiß im Kurs – Thermalbäder wie die Caracalla Therme oder das Friedrichsbad. Sie bieten nicht nur architektonisch einen beeindruckenden Anblick, sondern auch die Möglichkeit, in mineralhaltigem Wasser aus 12 unterschiedlichen Quellen zu baden. Aber auch das Berthold- oder das Hardbergbad sind durchaus beliebt.

### Kunst und Kultur

Unabhängig davon hat Baden-Baden noch viel mehr zu bieten. Man kann die Stadt während einer Stadtführung kennenlernen, zum Beispiel per Kutschfahrt oder mit einer Fahrt mit der Citybahn. Diese hält unter anderem am Kurhaus, eine von vielen beliebten Sehenswürdigkeiten entlang der Lichtentaler Allee. Dort finden sich abgesehen vom Rosengarten der Gönneranlage und weiteren Parkanlagen auch viele Museen, z.B. das Museum Frieder Burda mit moderner Kunst, sowie das Theater Baden-Baden.

Weitere Unterhaltungsmöglichkeiten im Bereich Kultur bieten das Festspielhaus

Baden-Baden mit einem hochkarätigen Jahresprogramm, die Baden-Badener Philharmonie ebenso wie die Staatliche Kunsthalle Baden-Baden.

### Auf ins Grüne

Und wer auch mal aus der Stadt hinaus möchte, der ist rasch im Grünen und hat vielfältige Möglichkeiten, die Umgebung zu erkunden. Zum Beispiel auf dem Panorama-Wanderweg, der um die Stadt herum führt. Von verschiedenen Aussichtspunkten kann man den Ausblick genießen. Vom Friedrichsturm aus kann man bei gutem Wetter das ganze Rheintal überblicken, bis zu den Vogesen.

Ein weiteres beliebtes Wanderziel stellt die Ruine Hohenbaden dar. Direkt dahinter befindet sich der Battertfels, der genauso wie der Falkenfels Möglichkeiten zum Klettern bietet. Auch Mountainbiking oder eine Fahrt mit der Bergbahn auf den Hausberg Merkur sind möglich. Von da aus bietet sich ein wunderschöner Panoramablick auf die alte „Sommerhauptstadt Europas“ – auch im Winter. (sk/jr)



Foto: Dribouz/iStock/Getty Images Plus

Klassizistisch: Der Säulengang der Trinkhalle gibt einen Eindruck von der mondänen Bädergeschichte Baden-Badens.



lokalmatador

Alle Links zu den Ausflugszielen, Tipps und Infos zur UNESCO-Weltkulturerbestadt Baden-Baden und ein Video zur einstigen Sommerhauptstadt Europas finden Sie über diesen Link:

<https://lokalmatador.net/baden-baden/>



**DAS** erfolgreiche Makler-Team  
in der Region

**Ihre Immobilienexperten** in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

**GARANT**  
IMMOBILIEN

Telefon: 07131 64 911-0  
heilbronn@garant-immo.de  
www.garant-immo.de



**MADE IN HOHENLOHE**

**GEBERT**  
Möbelgestaltung

Felix-Wankel-Str. 4 · Neuenstein  
www.gebert-online.de  
Tel. 0 79 42/91 10-0



**KLUG**

HEIZÖLE · HOLZPELLETS  
KRAFTSTOFFE

Feuer und Flamme seit 1894.

Öhringen · TEL 07941 94840  
www.klug-mineraloel.de

**Kinderyoga  
Familiyoga  
Familiencoaching**

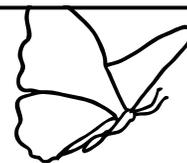


**Bewegung  
Bindung  
Bildung**

Ab September bietet das neu gegründete Familiencoaching - Familienstärkung Kinderyoga und Eltern-Kind-Yoga an. Das Ziel der Angebote ist die Stärkung der Kinderkompetenzen und der Eltern-Kind-Beziehung. Veranstaltungsort: Seniorentreff, An der Walk 10, 74613 Öhringen. Erste Stunde ist gratis.

Zusätzlich, im Rahmen des Familiencoachings können die Elternthemen in einzeln Coaching-Sitzungen lösungsorientiert behandelt und ressourcenorientiert gelöst werden.

Kontakt: familiencoaching.yoga@gmail.com



**trauer-  
rednerin-  
ihk**

Trauerfeiern

Gedenkfeiern

Tiertrauerfeiern

Frei gesprochene Rede.

Zeremonie zum Innehalten.

In einer wohlthuenden Atmosphäre.

Kerstin Reimann · 74613 Öhringen  
kerstin.reimann@trauer-rednerin-ihk.de  
www.trauer-rednerin-ihk.de

**MKS** BEDACHUNGEN GMBH

**Meisterbetrieb**

- Flachdachbau/Ziegeldach
- Asbest-Dachsaniierung
- Dachüberprüfungen



**Herr Lange · Mobil 0176-726 02 030**



**Sparkasse  
Hohenlohekreis**

**Starte in eine sichere  
Ausbildung mit besten  
Zukunftsperspektiven.**

Hier erfährst du, was unsere  
Azubis über ihre Ausbildung  
bei der Sparkasse erzählen:



Jetzt ganz einfach mit unserem  
Onlineformular bewerben!

[spk-hohenlohekreis.de/ausbildung](https://www.spk-hohenlohekreis.de/ausbildung)